

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden



Stadt Baunach Gemeinde Reckendorf Gemeinde Lauter Gemeinde Gerach

Jahrgang 45

Freitag, den 10. Juli 2026

Nummer 14

Redaktions-Annahmeschluss

bei der VG Baunach ist Montag, 10.00 Uhr.

Annahmeschlussänderungen werden bekannt gegeben.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag ist Freitag

Link zum Abrufen des Mitteilungsblattes

Die aktuelle Ausgabe, als ePaper oder PDF-Datei, steht Ihnen bereits ab Donnerstagmittag zur Verfügung. Sie erreichen diese über die Homepage des Verlages unter:

<https://archiv.wittich.de/2006>

Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass ein Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Die Termine können online unter

<https://baunach.communicatetime.de/>

oder auch telefonisch vereinbart werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie eine E-Mail mit allen Unterlagen, die für Ihr konkretes Anliegen benötigt werden. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass alle Anliegen zeitnah und effizient bearbeitet werden können.



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

116117 gebührenfrei - OHNE VORWAHL

Bereitschaftspraxis Scheßlitz

(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)

Sprechstunden ohne Anmeldung

Feiertag, Wochenende 09:00 - 21:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 16:00 - 20:00 Uhr

Vorabend eines Feiertages 18:00 - 20:00 Uhr

Notarzt

bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112

Apothekenbereitschaftsdienst

Ausgedruckt am Mo, 06.07.2026, 08:11

Notdienste von Fr, 10.07.2026 bis Fr, 24.07.2026 in 96148 Baunach, Deutschland

Freitag, 10.07.2026 Sonnen-Apotheke Bamberger Str. 23, 96199 Zapfendorf Entfernung: 5.93km	Tel.: 09547 / 208 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 11.07.2026 Wiesen Apotheke Ebinger Hauptstrasse 25, 96179 Rattelsdorf Entfernung: 3.77km	Tel.: 09547 / 8733805 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 12.07.2026 St. Bartholomäus-Apotheke Schweinfurter Str. 7, 96173 Oberhaid Entfernung: 7.54km	Tel.: 09503 / 673 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Montag, 13.07.2026 Stern-Apotheke Kloster-Langheim-Str. 1, 96050 Bamberg Entfernung: 11.31km	Tel.: 0951 / 131213 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 14.07.2026 St. Nikolaus Apotheke Bamberger Str. 55, 96149 Breitengüßbach Entfernung: 3.86km	Tel.: 09544 / 2466 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 15.07.2026 Franz-Ludwig-Apotheke Franz-Ludwig-Str. 14 A, 96047 Bamberg Entfernung: 11.71km	Tel.: 0951 / 51955225 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 16.07.2026 Stadtapotheke Ueberkumstr. 20, 96148 Baunach Entfernung: 0.89km	Tel.: 09544 / 1555 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 17.07.2026 Luisen-Apotheke An der Breitenau 2, 96052 Bamberg Entfernung: 10.04km	Tel.: 0951 / 3012345 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 18.07.2026 VITALE APOTHEKE ERTL Emil-Kemmer-Str. 19, 96103 Hallstadt Entfernung: 8.69km	Tel.: 0951 / 70007220 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 19.07.2026 Wunderburg-Apotheke Hans-Schütz-Str. 3, 96050 Bamberg Entfernung: 12.36km	Tel.: 0951 / 96430202 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Montag, 20.07.2026 Marien-Apotheke Brandäcker 4, 96110 Scheßlitz Entfernung: 12.52km	Tel.: 09542 / 554 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 21.07.2026 St. Peter und Paul-Apotheke Breitengüßbacherstr. 46, 96164 Kemmern Entfernung: 4.48km	Tel.: 09544 / 4895 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 22.07.2026 Luisen-Apotheke An der Breitenau 2, 96052 Bamberg Entfernung: 10.04km	Tel.: 0951 / 3012345 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 23.07.2026 Wallenstein-Apotheke Bahnhofstr. 21, 96117 Memmelsdorf Entfernung: 9.78km	Tel.: 0951 / 4072277 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 24.07.2026 St. Georg-Apotheke Pödeldorfer Str. 146, 96050 Bamberg Entfernung: 11.49km	Tel.: 0951/917687-21 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Baunach
Bamberger Str. 1, 96148 Baunach
 Tel. 09544/299-0 Fax: 09544/299-20
 E-Mail: poststelle@vg-baunach.de
 Internet: www.vg-baunach.de
 Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Baunach:
 Mo, Do, Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Di 8.00 bis 15.00 Uhr,
 Do 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Telefon: 09544/299 - 0

Verwaltung:	Durchwahl:
Gemeinschaftsvorsitzender Herr 1. Bgm. Tobias Roppelt buergermeister@stadt-baunach.de	- 18
Vorzimmer Frau Hegenwald (1. OG, Zimmer 18) p.hegenwald@vg-baunach.de	- 18
Geschäftsleitung Herr Günthner (1. OG, Zimmer 23) c.guenthner@vg-baunach.de	- 15
Frau Rathmann (1. OG, Zimmer 17) b.rathmann@vg-baunach.de	- 24
Hauptverwaltung Frau Bayerlein (1. OG, Zimmer 20) e.bayerlein@vg-baunach.de	- 36
Frau Reinwarth (1. OG, Zimmer 16) m.reinwarth@vg-baunach.de	- 38
Personalstelle Frau Schmitt (1. OG, Zimmer 22) h.schmitt@vg-baunach.de	- 46
Standesamt Frau Schneider (1. OG, Zimmer 11) standesamt@vg-baunach.de	- 21
Frau Grune (EG, Zimmer 8) standesamt@vg-baunach.de	- 14
Öffentliche Sicherheit und Ordnung Frau Schallenberg (1. OG, Zimmer 15) d.schallenberg@vg-baunach.de	- 25
Bauamt Herr Hojer (1. OG, Zimmer 12) e.hojer@vg-baunach.de	- 17
Herr Moritz (1. OG, Zimmer 13) j.moritz@vg-baunach.de	- 23
Frau Weinkauff (1. OG, Zimmer 13) m.weinkauff@vg-baunach.de	- 56
Friedhofsangelegenheiten, Bauamt Frau Thiele (1. OG Zimmer 14) a.thiele@vg-baunach.de	- 29
Technisches Bauamt Herr Eichmann (EG, Zimmer 9) a.eichmann@vg-baunach.de	- 49
Herr Morgenroth (EG, Zimmer 9) t.morgenroth@vg-baunach.de	- 12
Einwohnermeldeamt Frau Grune (EG, Zimmer 8) a.grune@vg-baunach.de	- 14
Frau Schley (EG, Zimmer 6) a.schley@vg-baunach.de	- 13
Frau Neppig (EG, Zimmer 7) k.neppig@vg-baunach.de	- 10
Amtsblatt Frau Kaim (1. OG, Zimmer 16) amtsblatt@vg-baunach.de	- 11
Kämmerei Frau Müller (EG, Zimmer 4) d.mueller@vg-baunach.de	- 16
Herr Schmitt (EG, Zimmer 5) a.schmitt@vg-baunach.de	- 37
Steuern, Gebühren Frau Albrecht, (EG, Zimmer 5) l.albrecht@vg-baunach.de	- 43
Kasse Herr Wolfschmidt (EG, Zimmer 2) m.wolfschmidt@vg-baunach.de	- 33
Frau Jäger (EG, Zimmer 2) s.jaeger@vg-baunach.de	- 31
Frau Trautmann (EG, Zimmer 3) a.trautmann@vg-baunach.de	- 32
Frau Gütlein (EG, Zimmer 3) h.guetlein@vg-baunach.de	- 30

Bürgermeistersprechstunden:
 Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de
 Sprechzeiten Rathaus Baunach:
 Nach Vereinbarung, Vorzimmer Frau Hegenwald,
 Tel. 09544/29918

Gemeinde Reckendorf: www.reckendorf.de
 Sprechzeiten Rathaus Reckendorf:
 Mi. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
 Tel. 09544/20307

Gemeinde Lauter: www.gemeinde-lauter.de
 Sprechzeiten Rathaus Lauter:
 Mi. 18.00 – 20.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
 Tel. 09544/1828

Gemeinde Gerach: www.gerach.de
 Sprechzeiten Rathaus Gerach:
 Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung,
 Tel. 09544/6357

**Notfallnummern
bei Störung der Wasserversorgung**

Baunach und Daschendorf	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Priegendorf, Dorgendorf, Godeldorf und Godelhof	09536/780	Veitensteingruppe
Reckenneusig und Leucherhof	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Reckendorf mit allen Ortsteilen	09544/985431	VG Baunach Wasserversorgung
Lauter mit allen Ortsteilen	09536/780	Veitensteingruppe
Gerach und Mauschendorf	0151/15617488	Bürgermeister Günther

Öffnungszeiten der Grüngutcontainer und des Miniwertstoffhofs in der VG Baunach

Baunach:
 Grüngutcontainer
 Standort: Verlängerung Röderweg, ehemalige Bauschuttdeponie
 Montag – Donnerstag09.00 Uhr – 15.30 Uhr
 Freitaggeschlossen
 Samstag09.00 Uhr – 15.00 Uhr

Reckendorf:
 Grüngutcontainer
 Standort: Bahnhofstraße, alte Kläranlage

Lauter:
 Grüngutcontainer
 Standort: Schulstraße zwischen den 2 Sportplätzen

Gerach:
 Miniwertstoffhof und Grüngutcontainer
 Standort: am Bauhof, gegenüber dem Friedhofparkplatz
 Dienstag von16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag von11.00 Uhr – 13.00 Uhr
 und von16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Samstag von12.00 Uhr – 15.00 Uhr

bis Ende Oktober

Der nächste Wertstoffhof ist in Breitengüßbach an der B 4 Richtung Rattelsdorf.
 Die Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender des Landkreis Bamberg.



Amtliche Bekanntmachungen



Baunach-Allianz

Gemeinsam sicher unterwegs: Baunach-Allianz schult Bauhofteams zum vierten Mal interkommunal in der Absicherung von Baustellen und Straßenarbeiten

Zum vierten Mal hat die Baunach-Allianz eine interkommunale RSA-Schulung für die Mitarbeitenden der elf Bauhöfe und Verwaltungen durchgeführt.

Rund 35 Teilnehmende wurden in den aktuellen Vorgaben zur Absicherung von Straßenarbeiten geschult – darunter Baustellen, Straßensperrungen, Mäharbeiten sowie Absicherungen bei Veranstaltungen und Festen. Praxisbeispiele zeigten, wie Verkehrsteilnehmende sicher durch Einschränkungen geleitet werden und Mitarbeitende unfallfrei arbeiten können.

VG Baunach Bauhofleiter Rainer Schmidt erklärte: „Eine sichere Durchführung von Arbeiten im öffentlichen Raum, insbesondere im Straßenbereich wird ein immer wichtigerer Aspekt im Bauhofalltag. Dafür ist es essentiell, nicht nur motiviertes, sondern auch gut geschultes Personal zu haben. Schulungen wie diese, sensibilisieren die Beschäftigten für mögliche Gefahren und lassen sie Gefahrenquellen besser einschätzen und minimieren.“

„Ein großes Lob an unsere Bauhofmitarbeiter, die nicht nur im Tagesgeschäft, sondern auch bei kurzfristigen Sperrungen, bei Festen oder in Havariefällen wie Rohrbrüchen am Wochenende stets verantwortungsvoll und zuverlässig die Verkehrswege absichern. Dank solcher Schulungen können wir Gefahrenstellen weiter minimieren“, so Christian Raehse, Bauhofleiter der Stadt Ebern.

Die Fortbildung stärkt die Qualität der Verkehrsabsicherung und die interkommunale Zusammenarbeit der Bauhöfe in der Baunach-Allianz. Zudem spart die gemeinsame Inhouse-Schulung erhebliche Kosten und bietet Raum für Austausch unter den Bauhofmitarbeitern sowie für neue Perspektiven und praxisnahe Lösungsansätze aus ihrem Arbeitsalltag.

Felix Henneberger



Die Absicherung und Sperrung von Straßen und Fußwegen und die weiterführende Beschilderung von Umleitungen und Abbiegehinweisen ist Teil der Schulung zur Absicherung von Straßenarbeiten für kommunale Beschäftigte.

Sitzungstermine der Gemeinschaftsversammlung

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung finden Sie auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Baunach im Bürgerinformationsportal.

Das Portal erreichen Sie unter
<https://bi.vg-baunach.de/vg/info.php>.

Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Hallenbad Baunach



Adresse: Verbandsschule Baunach,
Basteistraße 8-10,
Tel.-Nr. 09544/8559018

Öffnungszeiten

Montag	18.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag	18.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	18.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag	14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag	09.00 bis 12.00 Uhr

Saisonstart:

jeweils mit Beginn der 2. Woche des Schuljahres

Saisonende: jeweils zum 01. Juli des Schuljahres

Kein Badebetrieb ist an folgenden Tagen:

Neujahr (01. Januar), Hl. Drei Könige (06. Januar), Faschingssamstag bis einschließlich Faschingsdienstag, Karfreitag bis einschließlich Ostermontag, Tag der Arbeit (01. Mai), Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag bis einschließlich Pfingstmontag, Fronleichnam, Allerheiligen (01. November), Buß- und Betttag, Tag der Deutschen Einheit (03. Oktober), Heiligabend bis einschließlich

2. Weihnachtsfeiertag (24. bis 26. Dezember), Silvester (31. Dezember)

Eintrittspreise

Erwachsene (ab 16 Jahren) 3,00 €

Kinder und Jugendliche (6-15 Jahre) 2,50 €

Schwerbehinderte (Grad der Behinderung 50 % und höher) 2,50 €

Zehnerkarten

Erwachsene 27,00 €

Kinder und Jugendliche 22,50 €

Schwerbehinderte (Grad der Behinderung 50 % und höher) 22,50 €

Verbilligte Familienkarten (für Eltern u. deren Kinder)

Familientageskarte 7,00 €

Familien-Zehnerkarte 65,00 €

Für Inhaber einer Ehrenamtskarte wird gegen Vorlage der Ehrenamtskarte und eines amtlichen Ausweisdokumentes keine Eintrittsgebühr erhoben.

Aktuelle Fahrpläne/Abweichungen Agilis

- Schienenersatzverkehr
- Verstärkerbuse
- Zugausfälle
- Geänderte Fahrzeiten

Aktuelle Informationen zu RB 26 und RB 22 finden Sie unter <https://www.agilis.de/strecken/fahrplaene/>

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Im Juni gaben sich im Standesamt Baunach das Ja-Wort: am 27.06.2026 Mergner Volker und Wilhelm Hannah. Das Standesamt Baunach gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Rentenberatung im Rathaus Baunach

Der Eintritt in die Altersrente ist ein bedeutendes Ereignis im Leben. Bei der Stellung des Rentenanspruches sollte daher nichts dem Zufall überlassen werden.

Angehenden Rentnerinnen und Rentner stehen eine Vielzahl von Beratungsstellen und Behörden zur Verfügung, die in allgemeinen Rentenangelegenheiten und bei der Stellung eines Rentenanspruches kompetent beraten.

Der Versichertenberater Karlheinz Wich aus Dörfleins bietet regelmäßig Termine im Rathaus in Baunach an, die genauen Termine können im Rathaus erfragt werden. An diesen Terminen können individuelle Rentenansprüche ausgefüllt werden, darüber hinaus sind auch allgemeine Beratungen möglich.

Eine **telefonische Voranmeldung im Rathaus** unter der 09544/299-0 ist erforderlich.

Sie können sich auch direkt an die Versichertenberater und Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung wenden, die Sie bei Ihren Fragen unterstützen können:

- Gerhard Eger, Zapfendorf (Oberweg 29, 09547/6493)
- Karin Beck, Staffelbach (Mühlbachstraße 12, 09503/3739191)
- Hans-Egon Schmitt, Ebern (Am Stolzenrangen 5, 09531/1681)
- Karlheinz Wich, Hallstadt (Obere Hut 55, 0951/74300)
- Rüdiger Hertel, Gundelsheim (0951/43669)
- Marion Gast-Föllmer, Reckendorf, Leucherhofweg 2, 0171/7872439

Darüber hinaus berät der VdK – Kreisverband Bamberg seine Mitglieder. Die Kreisgeschäftsstelle finden Sie in der Mußstraße 28 in Bamberg, eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0951/519350 ist erforderlich.

Allgemeine Auskünfte erhalten Sie auch im Landratsamt Bamberg, Fachbereich Soziales.

Amtstag des Notars in Ebern – Juli 2026

Der nächste Sprechtag des Notars in Ebern findet im **Juli 2026** am **Donnerstag, den 23. Juli 2026**,

im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, ab 14.30 Uhr, statt.

Um telefonische Voranmeldung an der Amtsstelle des Notars unter Tel. 09531/713 wird gebeten.

Umleitung auf der Straße – Bitte nicht beim Einkauf

Die bevorstehende Vollsperrung der B279 in Reckendorf wird uns alle vor Herausforderungen stellen. Besonders betroffen sind viele Geschäfte, Gastronomiebetriebe, Dienstleister und Handwerksbetriebe in Reckendorf, Baunach und der gesamten Region.

Gerade jetzt ist es wichtig, zusammenzuhalten.

Wer vor Ort einkauft, im örtlichen Gasthaus einkehrt, regionale Dienstleistungen nutzt oder unsere regionalen Veranstaltungen besucht, unterstützt damit direkt Arbeitsplätze, Familien und das gesellschaftliche Leben in unserer Heimat.

Auch wenn der Weg manchmal etwas länger wird: Unsere Betriebe sind weiterhin für euch da und freuen sich über jeden Besuch.

Deshalb unsere Bitte:

- Kauft weiterhin vor Ort.
- Nutzt lokale Angebote.
- Besucht unsere Gastronomie und Veranstaltungen.
- Empfiehlt unsere Betriebe weiter.

Jeder Einkauf zählt. Jeder Besuch hilft.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Region auch während der Bauzeit stark und lebendig bleibt.

Tobias Roppelt, 1. Bürgermeister Stadt Baunach

Clarissa Schmitt, 1. Bürgermeisterin Gemeinde Reckendorf

Ronny Beck, 1. Bürgermeister Gemeinde Lauter

Sascha Günther, 1. Bürgermeister Gemeinde Gerach



**JAM –
JugendArbeitsModell
in der VG Baunach**

Ansprechpartnerinnen:



Antonia Schröter
Soziale Arbeit B.A.
Jugendpflege
Telefon: 0162 7423389
E-Mail: antonia.schroeter@iso-ev.de
jam-vg-baunach@iso-ev.de



Emilia Börner
Soziale Arbeit B.A.
Jugendarbeit
Telefon: 0173 4774554



**Geschäftsstelle
Innovative Sozialarbeit e.V.**
0951 9177580
info@iso-ev.de

Neuigkeiten bei JAM

Sommerferienprogramm 2026

Für das Sommerferienprogramm der VG haben sich wieder alle Vereine der VG, die Jugendbeauftragten und JAM zusammengeschlossen, um allen Kindern und Jugendlichen den Ferienspaß ihres Lebens anbieten zu können. Insgesamt sind unfassbare 42 Angebote zusammengekommen! Wir sind uns sicher: Da ist für alle was dabei!

Schaut gerne mal in die Übersicht mit allen Angeboten und stöbert euch durch die 6 Wochen voller Spaß und gute Laune Aktionen! Ihr findet sie unter <https://www.vg-baunach.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/sommerferienprogramm-2026/> oder scannt einfach den QR-Code:



Urlaub JAM

In der Woche vom 13. – 19.07.26 ist JAM im Urlaub und alle Treffs bleiben in der Woche geschlossen.

Wir wünschen euch eine gute Zeit z.B. bei der Kirchweih in Baunach und freuen uns schon, euch danach wieder zu sehen!

Die Öffnungszeiten der offenen JAM-Treffs in der VG Baunach

Die aktuellen Trefföffnungszeiten sind in:

Baunach:

Kidstreff 2. – 5. Klasse am Donnerstag
16.00 – 18.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Jugendtreff ab 5. Klasse am Donnerstag
18.00 – 20.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Mädeltreff ab 5. Klasse am Mittwoch
18.00 – 20.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Reckendorf:

Kidstreff 1. – 4. Klasse am Freitag
15.00 – 17.00 Uhr (Turnhalle Reckendorf)

Gerach:

Offener Treff ab 9 Jahren am Freitag
17.30 – 19.30 Uhr (Jugendraum Gerach, Kindergartenweg 3)

Lauter:

Offener Treff ab 2. Klasse am Mittwoch
15.30 – 17.30 Uhr (Jugendraum Lauter, Schulstraße 9)

Die Teilnehmenden und Besuchenden haben den Anweisungen des Personals Folge zu leisten. Nicht Beachtung kann zum Ausschluss vom Angebot führen. iSo e.V. übernimmt keinerlei Haftung. Die Teilnehmenden sind über die Privathaftpflichtversicherung und die Krankenversicherung ihrer Eltern versichert.

JAM VG BAUNACH AUF INSTAGRAM



JAM VG BAUNACH AUF FACEBOOK



Auf Instagram @jamvgbaunach und Facebook „JAM VG Baunach“ finden sich tagesaktuelle Informationen und kurzfristige Änderungen. Dort sind auch viele Eindrücke zu allen Angeboten zu finden.

gez. Tobias Roppelt
Gemeinschaftsvorsitzender



Stadt Baunach

Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Stadt Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/b/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Kirchweih in Reckenneusig Grußwort

Am kommenden Wochenende von Samstag, 11. Juli 2026 bis Montag, 13. Juli 2026 feiert der Stadtteil Reckenneusig sein traditionelles Kirchweihfest.

Am Samstag startet die Kirchweih ab 17.00 Uhr mit Zeltbetrieb. Der Kirchweihbaum wird um 17.00 Uhr mit den Sendelbachtaler Musikanten aufgestellt. Anschließend Festbetrieb mit Unterhaltungsmusik.

Der Kirchweih-Gottesdienst findet am Sonntag um 10.30 Uhr statt. Um 11 Uhr startet der Weißwurstfrühschoppen. Nachmittags ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen - ab 18.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit verschiedenen Essensspezialitäten.

Am Kirchweih-Montag ab 11.30 Uhr Mittagessen mit Gyros und Grillspezialitäten - um 14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen. Ab 17.00 Uhr Kirchweihausklang mit Unterhaltungsmusik.

Herzlichen Dank der Freiwilligen Feuerwehr Reckenneusig und der Kirchenverwaltung, die sich auch in diesem Jahr wieder bereit erklärt haben, die Kirchweih zu organisieren und durchzuführen.

An die gesamte Bürgerschaft der Verwaltungsgemeinschaft Baunach ergeht herzliche Einladung die Kirchweih in Reckenneusig zu besuchen. Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt. Ich wünsche allen Gästen einen schönen Aufenthalt und ein paar unterhaltsame Stunden.

Tobias Roppelt
Erster Bürgermeister

Einladung zur Baunacher Kirchweih 2026

Von Freitag, 17. Juli 2026 bis einschließlich Montag, 20. Juli 2026 feiern wir wieder Baunacher Kirchweih. Es wird ein interessantes Programm angeboten. Der Kirchweihbaum wird am Freitag, 17. Juli 2026 von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr an der Zehntscheune aufgestellt. Zur Einholung des Baumes formiert sich der Zug um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus und zieht dann unter der Beteiligung der Stadtkapelle Baunach, des Stadtrates, der OKR-Vorstandschafft und der Vereine zur Zehntscheune.

Ab Kirchweihfreitag werden echt fränkische Kirchweihspezialitäten und internationale Gerichte in den Baunacher Gaststätten angeboten. Der FC Baunach bewirtschaftet auch in diesem Jahr von Freitag bis Montag wieder den Bereich rund um die Zehntscheune / Jugendheim und bietet verschiedene Schmanckerl an. Von dem Schausteller Fischer wird ein großer Vergnügungspark auf dem Marktplatz aufgestellt – **in diesem Jahr endlich wieder mit einem tollen neuen Autoscooter!** Beim Kirchweihauftakt am Freitag kostet in den ersten 60 Minuten jede Fahrt nur 1,- Euro (von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr) und am Kirchweih-Montag werden zur Freude unserer jüngsten Kirchweihbesucher anlässlich des Familiennachmittages ermäßigte Fahrpreise an allen Fahrgeschäften angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen ein paar frohe Stunden auf der Baunacher Kirchweih 2026.

Tobias Roppelt
Erster Bürgermeister

Kirchweihprogramm:**Freitag, 17. Juli 2026**

Kirchweihauftakt Kirchweihbetrieb in den Gasthäusern
Von Freitag bis Montag großer Vergnügungspark der Firma Fischer auf dem Marktplatz

- 17.00 Uhr Auf dem Marktplatz – 60 Minuten-
Jede Fahrt kostet 1,--- Euro
- Ab 17.00 Uhr Kirchweihbetrieb an der Zehntscheune /
Jugendheim
- 18.00 Uhr Kirchweihbaum-Aufstellung – Festzug vom
Feuerwehrhaus zur Zehntscheune mit anschlie-
ßender Aufrichtung des Kirchweihbaumes.
Die musikalische Umrahmung übernimmt der
Musikverein Stadtkapelle Baunach
- Ab 20.00 Uhr Live Musik mit der „CORSO BAND“ und Barbe-
trieb an der Zehntscheune / Jugendheim

Samstag, 18. Juli 2026

- Kirchweihbetrieb in den Gasthäusern und auf
dem Marktplatz
- Ab 17.00 Uhr Kirchweihbetrieb an der Zehntscheune /
Jugendheim
- Ab 20.00 Uhr Live Musik mit „JULIE AND FRIENDS“ und Bar-
betrieb an der Zehntscheune / Jugendheim

Sonntag, 19. Juli 2026

- Kirchweihbetrieb in den Gasthäusern und auf
dem Marktplatz
- 10.30 Uhr Stadtpfarrkirche St. Oswald - Kirchweih Fest-
gottesdienst
- Ab 10.00 Uhr Frührschoppen an der Zehntscheune / Jugend-
heim
- Ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
- Ab 17.00 Uhr Frisch geräucherter Saibling
- Ab 17.00 Uhr Live Musik mit „Christian Bauer“ an der Zehnt-
scheune / Jugendheim
- Ab 18.00 Uhr Auftritt der Tanzgruppen „Zappelfüße & Cheer-
leader Shootingstars“
- Ab 18.00 Uhr Barbetrieb an der Zehntscheune / Jugendheim

Montag, 20. Juli 2026

- Kirchweih-Ausklang auf dem Marktplatz und in
den Gasthäusern
- Ab 17.30 Uhr Kirchweihbetrieb an der Zehntscheune /
Jugendheim
- Ab 19.00 Uhr „Promiwettbewerb“ für den guten Zweck an der
Zehntscheune / Jugendheim

Parken auf dem Altstadtmarktplatz**Teilnahme
an der Kirchweihbaumaufstellung
am Freitag, 17. Juli 2026**

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder des Stadtrates,
der OKR Vorstandschaft sowie an alle Baunacher Vereine zur
Teilnahme an der traditionellen Kirchweihbaum-Aufstellung.

Die Schwerstarbeit, die Aufstellung des Baumes, besorgt auch
in diesem Jahr wieder dankenswerterweise die Familie Roppelt
und die Freiwillige Feuerwehr Baunach. Musikalisch angeführt
und dann zur Zehntscheune begleitet, wird die Kirchweihbaum
Aufstellung vom Musikverein Stadtkapelle Baunach.

18.00 Uhr Aufstellung am Feuerwehrhaus – Zug zur Zehnt-
scheune mit Kirchweihbaumaufstellung.

Allen, die zum Gelingen dieser schönen Kirchweih-Attraktion
beitragen, gilt ein herzliches Dankeschön.

Fahnen schmuck während der Kirchweih

Alle Grundstückseigentümer werden gebeten, ihre Häuser
während der Kirchweihstage von Freitag, 17. Juli 2026 bis Mon-
tag, 20. Juli 2026 traditionell mit Fahnen zu schmücken und
unserer Stadt dadurch ein festliches Bild zu verleihen.

**Verkehrsregelungen
während der Kirchweih 2026**

Der Marktplatz und ein Teil der Überkumstraße, sowie der Zent-
weg sind während der Kirchweihstage von Freitag, 17. Juli 2026
bis einschließlich Montag, 20. Juli 2026 für den allgemeinen
Verkehr aufgrund der Kirchweihaktivitäten gesperrt.

Bekanntmachung**Erschließung des Baugebietes „Geracher Weg Ost“
in Priegendorf**

Die Stadt Baunach plant bereits seit längerem die Erschließung
des Baugebietes „Geracher Weg Ost“ in Priegendorf. Das geplante
Areal schließt sich östlich an Priegendorf an und befindet sich in
einer leicht nach Süden geneigten Hanglage.

Die attraktive Lage bietet ideale Voraussetzungen für eine
hochwertige Wohnbebauung. Durch die südliche Ausrichtung
profitieren die zukünftigen Baugrundstücke von einer sehr
guten Besonnung sowie einem angenehmen, weiten Blick in
die umliegende Landschaft.

So entsteht ein Wohnstandort, der naturnahes Wohnen mit
hoher Lebensqualität verbindet.

Nach aktueller Kostenermittlung für die Erschließung ist mit
einem Verkaufspreis von ca. 210,00 € pro Quadratmeter zu
rechnen.

Mit der Entwicklung dieses Baugebiets verfolgt die Stadt Bau-
nach das Ziel, weiterhin attraktiven Wohnraum zu schaffen und
die positive Entwicklung des Ortsteils Priegendorf zu unterstüt-
zen. Das geplante Baugebiet kann allerdings nur verwirklicht
werden, wenn sich vorab ausreichend Interessenten bei der
Stadt Baunach melden und einen Bauplatz reservieren.

Weitere Informationen zum Baugebiet und den vorgesehenen
Bauplätzen erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger im
Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach.

Dort können die Bauplätze auch reserviert werden. Bitte
wenden Sie sich an Herrn Moritz (j.moritz@vg-baunach.de,
09544/299-23) oder Frau Weinkauff (m.weinkauff@vg-baunach.
de, 09544/299-56).

**Fundbüro**

Es wurde gefunden

- **ein Geldbetrag / am Rewe Markt Baunach.**
Abholung oder Nachfragen zu den Öffnungszeiten im
Rathaus der VG Baunach,
Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16,
Tel. 09544/299-11.

Die Seniorenbeauftragten informieren

Mobiler Einkaufswagen Baunach



am 20.07.2026

Einkaufstour für Senioren und Seniorinnen
(insbesondere aus den Ortsteilen)

Abholung um 13 Uhr zuhause

Fahrt nach Baunach zum Rewe-Markt, Zeit zum Einkaufen

im Anschluss Möglichkeit zum Kaffeetrinken bei der Bäckerei Fuchs

Rückfahrt um ca. 15 Uhr zuhause

Platz sichern!

Anmeldung unter **09544 983996**
oder unter seniorenbeauftragte@stadt-baunach.de



BAUNACH
DREI-FLÜSSE-STADT

Baunacher Sommerplausch 60+

Kaffee und Begegnung

28.07.2026

15 Uhr

im Hof des Krippenmuseums Baunach, Mühlgasse

Zeit für gute Gespräche, neue Begegnungen und nette Menschen!

Info bei den Seniorenbeauftragten unter **09544 983996** oder seniorenbeauftragte@stadt-baunach.de

BAUNACH
DREI-FLÜSSE-STADT

Veranstaltungen Stadtbücherei Baunach – Saison 2026/27

Workshop: Kräuterbuschen binden

- **Datum:** Sonntag, 02.08.2026
- **Beginn:** 10:00 Uhr
- **Beschreibung:** Ein Kräuterbuschen ist ein traditioneller Strauß aus verschiedenen Heil- und Nutzpflanzen, der vor allem im süddeutschen Raum und in Österreich eine große Rolle spielt. Nach dem Segen an Mariä Himmelfahrt werden die Buschen traditionell im Haus oder im Stall (oft kopfüber) aufgehängt.

Herbstwerkstatt

- **Datum:** Mittwoch, 14.10.2026 & Donnerstag, 15.10.2026
- **Beginn:** 15:00 Uhr
- **Beschreibung:** Die Stadtbücherei Baunach lädt herzlich zum kreativen Herbstprogramm ein.

Workshop Naturkosmetik

- **Datum:** Mittwoch, 14.10.2026
- **Beginn:** 18:30 Uhr
- **Beschreibung:** Hast du Lust zu wissen, was wirklich in deiner Hautpflege steckt? In meinem Workshop tauchen wir ein in die Welt der natürlichen Inhaltsstoffe und rühren gemeinsam pflegende Schätze für deinen Alltag.

Familienfrühstück

- **Datum:** Sonntag, 08.11.2026
- **Beginn:** 10:00 Uhr
- **Beschreibung:** Kommt vorbei zu unserem gemütlichen Frühstücksvormittag, an dem die Kinder viel Spaß haben werden und die Eltern entspannt ein Frühstück genießen können.

Workshop Lichterschale aus finnischem Papiergarn

- **Datum:** Mittwoch, 18.11.2026
- **Beginn:** 18:30 Uhr
- **Beschreibung:** Lichtschalen aus Papiergarn sind filigrane Kunstobjekte, die durch ihre natürliche Ästhetik und ihr faszinierendes Spiel aus Licht und Schatten bestechen.

Winterwerkstatt

- **Datum:** Mittwoch, 09.12.2026
- **Beginn:** 15:00 Uhr
- **Beschreibung:** Die Stadtbücherei Baunach lädt herzlich zum kreativen Winterprogramm ein.

Alle Tickets und weitere Infos unter www.buergerhaus-baunach.de



Events

Saison 2026/27



Herbst Workshop
Vorlesen
Basteln
Backen



Kräuterbüschel binden



Naturkosmetik herstellen



Familienfrühstück
Kinder spielen - Eltern genießen
Kaffe trinken / Kaffee / Obst / Süßigkeiten / Backen



Lichterschale aus Papiergarn basteln



Eltern-Kind Basteln

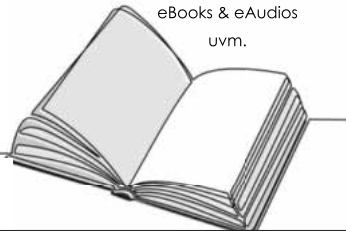
Stadtbücherei Baunach

Im Bürgerhaus Lechner Bräu

Öffnungszeiten

Di 16:00 – 18:00 Uhr
 Mi 10:00 – 12:00 Uhr
 Do 17:00 – 19:00 Uhr
 So 10:00 – 12:00 Uhr

>100 Tonie-Figuren
 2000 Bilderbücher
 50 Zeitschriften-Abos
 Immer die aktuellen Bestseller
 eBooks & eAudios
 uvm.



Überkumstraße 17
 96148 Baunach
 Tel. 09544 9846778

Ein neuer Treffpunkt für Baunach: Boulefeld für alle Generationen feierlich eröffnet

Baunach. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren zur Eröffnung des neuen Boulefeldes am Stadtgraben gekommen. Bei bestem Sommerwetter wurde nicht nur das neue Spielfeld offiziell seiner Bestimmung übergeben, sondern auch gleich die ersten Kugeln geworfen. Das Boulefeld soll künftig ein Ort der Begegnung sein – offen für alle Generationen und alle, die Freude an Bewegung und Gemeinschaft haben.

Initiiert wurde das Projekt von der AG Baunachhaltigkeit, die sich seit Jahren für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt Baunach einsetzt. Finanziert wurde der Bau mit Mitteln aus dem Regionalbudget der Baunach-Allianz sowie durch die Spende der Sitzungsgelder von Stadtrat Dominik Czepluch.

Dass Boule in Baunach längst viele Freunde gefunden hat, ist vor allem dem Engagement von Renate Drütschel zu verdanken. Die ehemalige Seniorenbeauftragte und Mitglied der AG Baunachhaltigkeit lädt bereits seit zwei Jahren in den Sommermonaten regelmäßig zum gemeinsamen Boulespiel auf der Wiese am Stadtgraben ein. Aus den zunächst kleinen Treffen entwickelte sich schnell ein beliebter regelmäßiger Treffpunkt. Mit dem nun errichteten Boulefeld haben die Spielerinnen und Spieler endlich eine dauerhaft angelegte und optimale Spielfläche.

Auch die Stadt Baunach nutzte die Gelegenheit, das Umfeld deutlich aufzuwerten. Pünktlich zur Eröffnung wurde ein barrierefreier Weg zum Boulefeld angelegt, sodass der Platz für alle Bürgerinnen und Bürger gut erreichbar ist. Zudem wurden neue Sträucher gepflanzt und ein Baum gesetzt, der in einigen Jahren an heißen Sommertagen angenehmen Schatten spenden wird.



Bürgermeister Tobias Roppelt bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Projekts beigetragen haben: „Dieses Boulefeld ist ein wunderbares Beispiel dafür, was entstehen kann, wenn engagierte Bürgerinnen und Bürger und Stadt gemeinsam an einem Strang ziehen. Mein herzlicher Dank gilt der AG Baunachhaltigkeit, besonders Renate und Otmar Drütschel für ihren unermüdlichen Einsatz, der Baunach-Allianz für die Förderung, dem Unternehmen Andreas Schorr für die Material-

spenden sowie Stadtrat Dominik Czepluch für die großzügige Spende seiner Sitzungsgelder. Ebenso danke ich allen Beteiligten, die bei der Umsetzung mitgewirkt haben. Mit dem barrierefreien Zugang und der Umgestaltung ist hier ein Ort entstanden, an dem sich Menschen aller Generationen begegnen und gemeinsam Zeit verbringen können.“

Für die AG Baunachhaltigkeit machte Thea Stäudel deutlich, dass das Projekt weit über die Errichtung eines Sport- und Freizeitangebots hinausgeht: „Nachhaltigkeit bedeutet für uns weit mehr als Umwelt- und Klimaschutz. Sie hat auch eine soziale Dimension. Das heißt: Wir gestalten unser Zusammenleben so, dass alle Menschen gut leben können, in einer tragenden Gemeinschaft.“



Nach dem offiziellen Teil nutzen viele Gäste die Gelegenheit, das neue Spielfeld selbst auszuprobieren. Die AG Baunachhaltigkeit hatte passend zur französischen Herkunft des Boulesports ein liebevoll vorbereitetes Buffet mit französischem Fingerfood organisiert,

das großen Anklang fand. In lockerer Atmosphäre wurde gespielt, gefachsimpelt und gelacht – ganz im Sinne des Gedankens, Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen.

Das neue Boulefeld soll nun regelmäßig mit Leben gefüllt werden. Ab sofort finden alle zwei Wochen mittwochs um 17 Uhr offene Bouletreffen statt. Willkommen sind alle Interessierten – ganz gleich, ob Anfänger oder erfahrene Spieler. Boulekugeln werden vor Ort kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wer auch außerhalb der offenen Treffen mit Familie, Freunden oder Nachbarn eine Partie spielen möchte, kann sich Boulekugeln in der Stadtbücherei Baunach ausleihen.

Mit dem neuen Boulefeld ist in Baunach ein Ort entstanden, der Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft verbindet. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie ehrenamtliches Engagement, kommunale Unterstützung und regionale Förderung gemeinsam einen nachhaltigen Mehrwert für die gesamte Stadt schaffen können.

SOMMER 2026

ANTOLIN

SOMMERLESE-OLYMPIADE 2026

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

STADTBÜCHEREI BAUNACH

MELDE DICH BIS **05.08.26** IN DER STADTBÜCHEREI BAUNACH AN!

www.antolin.de
© Westermann Gruppe
 Illustration: Iris Blanck

TEILNEHMEN KANN JEDES KIND VON 3 – 16 JAHREN

SAMMLE ANTOLIN-ORDEN UND ERHALTE TOLLE SONDERPREISE!

TEILNAHMEGEBÜHR: 1,50 €

PREISVERGABE: 28.09. – 04.10.26 ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTBÜCHEREI

TOLLE PREISE WARTEN AUF DICH!

- Eisgutscheine und viele weitere Überraschungen!
- Extra-Preise für die besten Leserinnen und Leser jeder Kategorie!

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

JETZT ANMELDEN IN DER STADTBÜCHEREI BAUNACH!

LA SPEZIA
GELATERIA - BAR - CAFÉ
 ALTENKUNSTSTADT UND IM BÜRGERHAUS BAUNACH

ÖFFNUNGSZEITEN

SONNTAG: 10 – 12 UHR
 DIENSTAG: 15 – 18 UHR
 MITTWOCH: 10 – 12 UHR
 DONNERSTAG: 17 – 19 UHR

gez. Roppelt
 Erster Bürgermeister

Beantragung von Führungszeugnissen

Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge können Sie nun direkt beim Bundesamt für Justiz unter

www.fuehrungszeugnis.bund.de

beantragen.

Selbstverständlich stehen auch wir und unser Bürgerservice-Portal Ihnen weiterhin zur Beantragung zur Verfügung.

Aktuelle Veranstaltungen im Bürgersaal Lechner Bräu

Veranstaltungen im Bürgerhaus Lechner Bräu – Saison 2026/27

Der Räuber Hotzenplotz

- **Datum:** Mittwoch, 02.10.2026
- **Beginn:** 16:00 Uhr
- **Beschreibung:** Das Puppentheater von Rabenberg bringt den Klassiker von Otfried Preußler rund um Kasperl, Seppel und den berüchtigten Räuber auf die Bühne.

Mundart-Abend

- **Datum:** Freitag, 09.10.2026
- **Beginn:** 19:30 Uhr
- **Beschreibung:** Ein lustiger und geselliger Abend voller lokaler Kultur und Humor mit Wolfgang Reichmann und Klaus Karl-Kraus

Hannes Wölfel – Live in Concert

- **Datum:** Freitag, 23.10.2026
- **Beginn:** 20:00 Uhr
- **Beschreibung:** Er hat schon unzählige Stadtfeste zum Beben gebracht – jetzt kommt das musikalische Multitalent zu uns ins Bürgerhaus Lechner Bräu!

Kinderkonzert mit HÖRENSWERT

- **Datum:** Freitag, 30.10.2026
- **Beginn:** 16:00 Uhr
- **Beschreibung:** Ein Konzert, bei dem Stillsitzen strengstens verboten ist!;-) Ob aktuelle Kinderzimmer-Charts oder zeitlose Klassiker bei uns wird gemeinsam gesungen und getanzt.

Vom Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat

- **Datum:** Mittwoch, 18.11.2026
- **Beginn:** 16:00 Uhr
- **Beschreibung:** Das Kindertheater Chapeau Claque Bamberg bringt den beliebten Bilderbuchklassiker über die detektivische Suche des kleinen Maulwurfs auf die Bühne.

Schrille Nacht 2.0

- **Datum:** Samstag, 28.11.2026
- **Beginn:** 20:00 Uhr
- **Beschreibung:** Nach dem großen Erfolg des Theaterstücks „Schrille Nacht, Eilige Nacht“, geht die fränkisch-bairische Familie Zirbelhuber-Müller nun in die dritte Weihnachts-Wahnsinn-Runde.

Die kleine Eule feiert Weihnachten

- **Datum:** Freitag, 18.12.2026
- **Beginn:** 16:00 Uhr
- **Beschreibung:** Ein herzerwärmendes Bilderbuchtheaterstück über die Vorbereitungen der kleinen Eule auf das Fest.

Weihnachten mit Tiger und Bär

- **Datum:** Dienstag, 22.12.2026
- **Beginn:** 16:00 Uhr
- **Beschreibung:** Janoschs beliebte Charaktere erleben ein weihnachtliches Abenteuer, präsentiert vom Kindertheater Chapeau Claque Bamberg.

Das NEINHorn

- **Datum:** Freitag, 19.02.2027
- **Beginn:** 16:00 Uhr
- **Beschreibung:** Die lustige Geschichte über das trotzige Einhorn, das immer „Nein“ sagt, nach dem bekannten Buch von Marc-Uwe Kling präsentiert vom Kindertheater Chapeau Claque Bamberg.

HÖRENSWERT – Candlelight Konzert

- **Datum:** Freitag, 26.02.2027
- **Beginn:** 20:00 Uhr
- **Beschreibung:** Die Sängerin Stefanie Schubert sowie der Musikproduzent und Musiker Stefan Krug laden nun schon zum dritten Mal ein zu einem besonderen Candlelight-Konzert ein.

Michl Müller – „Limbo of Life“

- **Datum:** Freitag, 05.03.2027
- **Beginn:** 20:00 Uhr
- **Beschreibung:** Der bekannte Kabarettist Michl Müller (Dreggsagg) kommt mit seinem aktuellen Programm nach Baunach.

Liz Harmonic – Live in Concert

- **Datum:** Freitag, 19.03.2027
- **Beginn:** 20:00 Uhr
- **Beschreibung:** LIZharmonic steht für handgemachte Live-Musik und grenzenlose musikalische Spielfreude. Mit viel Liebe zum Detail präsentiert dieses Trio einzigartige Acoustic-Arrangements von Meilensteinen der Pop- und Soulmusik.

Ines Procter & Birgit Pfeiffer – „Schürzentreffen“

- **Datum:** Freitag, 16.04.2027
- **Beginn:** 20:00 Uhr
- **Beschreibung:** Machen Sie sich bereit für einen humoristischen Schlagabtausch der Extraklasse! Beim „Schürzentreffen“ begegnen sich zwei Naturgewalten des süddeutschen Kabarets auf einer Bühne.

Alle Tickets und weitere Infos im Büro des Bürgerhauses zu den Öffnungszeiten und unter www.buergerhaus-baunach.de (mit Onlinegebühr)





Gemeinde Reckendorf

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Reckendorf im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/r/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Fundbüro

Es wurde gefunden

- **ein Transponder** / beim Eisbärenfest in der Nähe des Hydrant am Feuerwehrplatz.

Abholung oder Nachfragen zu den Öffnungszeiten im Rathaus der VG Baunach, Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16, Tel. 09544/299-11.

Chronik Reckendorf



Die Dokumentation über die Gemeinde Reckendorf liegt vor. Das ideale Geschenk!

Reckendorf – Kultur und Kultus in einer fränkischen Landgemeinde

Die frühere Archivarin Adelheid Waschka hat in mühevoller Kleinarbeit ein wirklich interessantes Werk über unsere Gemeinde Reckendorf zusammengestellt.

Dieser Dokumentationsband kann im Rathaus in Reckendorf zum Preis von **24,90 Euro** zu folgenden Zeiten erworben werden:

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Auch im Rathaus Baunach kann der Band zum gleichen Preis während der allgemeinen Öffnungszeiten bei Herrn Wolfshmidt, Zimmer-Nr. 2 gekauft werden.

Verschenken Sie dieses Buch mit vielen geschichtlichen Informationen über unsere Gemeinde Reckendorf oder lesen Sie selbst, was sich in vergangenen Tagen alles ereignet hat.

Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2026 der Gemeinde Reckendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf hat die Haushaltssatzung für 2026 beschlossen. Das Landratsamt Bamberg hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 30.06.2026 (Az: 11.1-941.2) die Haushaltssatzung rechtsaufsichtlich genehmigt.

Haushaltssatzung der Gemeinde Reckendorf für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Reckendorf folgende **Haushaltssatzung**:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.009.600 €
und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.674.100 €
ab.

§ 2

Für das Haushaltsjahr **2026** sind über die fortgeltenden Kreditermächtigungen in Höhe von 237.000 € hinaus neue Kreditermächtigungen in Höhe von **1.552.000 €** erforderlich.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbeitrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

834.000 €

festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2026 in Kraft.

GEMEINDE RECKENDORF

Reckendorf, 03.07.2026

Clarissa Schmitt

Erste Bürgermeisterin

Nachrichtlich:

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern wurden in der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Reckendorf (Hebesatzsatzung) vom 19.12.2024 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) 330 v. H.
2. Grundsteuer B (für Grundstücke) 240 v. H.
3. Gewerbesteuer 420 v. H.

Gleichzeitig mit der Bekanntmachung der Haushaltssatzung wird auch der Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich aufgelegt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Zimmer Nr. 4, während der allgemeinen Geschäftsstunden, zur Einsicht auf.

RECKENDORF APP – Mit einem Klick immer auf dem neuesten Stand



Apple



Google



Mit nur wenigen Klicks haben Sie Informationen von Vereinen, aktuelle Termine, Neuigkeiten aus dem Rathaus, Öffnungszeiten, Abfallkalender, Gemeindeblatt, Fahrpläne und vieles mehr.

Mehrere Vereine nutzen auch schon die App, um ihre Mitglieder und alle Einwohner kurzfristig über aktuelles Vereinsgeschehen zu unterrichten. Die App steht auch allen Vereinen zur Verfügung.



Ein weiteres Highlight der App ist die Möglichkeit, sich für individuelle Benachrichtigungen anzumelden. Sie können Ihre persönlichen Interessen auswählen und erhalten dann Benachrichtigungen über Neuigkeiten direkt auf Ihr Mobilgerät.

Wir freuen uns darauf, Sie auf unserer App der Gemeinde Reckendorf begrüßen zu dürfen.

Jetzt herunterladen im App Store oder Google Play Store.

Apple

<https://apps.apple.com/de/app/reckendorf/id6479662246>

Google

<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.skowo.reckendorf&hl=de>

<https://www.reckendorf.de/>



MUNDART-ABEND

WOLFGANG REICHMANN &
KLAUS KARL-KRAUS



09. Oktober 26
Beginn 19:30 Uhr
Haus der Kultur Reckendorf

Die Künstler treten abwechselnd in Baunach und Reckendorf auf.
Das Publikum darf sitzenbleiben ;-)



Im Büro des Bürgerhauses, im Rathaus
Reckendorf zur Sprechstunde der
Bürgermeisterin oder [www.buergerhaus-
baunach.de](http://www.buergerhaus-baunach.de) (mit OnlineGebühr)

gez. Schmitt
Erste Bürgermeisterin



Gemeinde Lauter

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lauter im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/l/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 16.04.2026

Gemeinderat Lauter L-GR/05/2026

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 16.04.2026

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Lauter, Lauter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
- 1.1. Kurzbericht - Kreishaushalt
- 1.2. Kurzbericht - Vorbesprechung Geschäftsordnung
- 1.3. Kurzbericht - Eröffnung Schulmensa
- 1.4. Kurzbericht - Stadtradeln
2. Bauanträge und Bauvoranfragen

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden
5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO
- 6.1. Sonstiges - Sachstand Windvorranggebiet
- 6.2. Sonstiges - Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte
- 6.3. Sonstiges - Garagen in der Langen Straße
- 6.4. Sonstiges - FW-Haus Appendorf
- 6.5. Sonstiges - Gehweg zur Sandleite
- 6.6. Sonstiges - Ausbesserung Sonnenweg
- 6.7. Sonstiges - Treppe in der Birkenstraße

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Ronny Beck die Sitzung des des Gemeinderates Lauter.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 09.04.2026 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19.03.2026 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Ronny Beck berichtete über folgende Themen.

1.1. Kurzbericht - Kreishaushalt

Am 25.03.2026 um 8 Uhr wurde dem Bürgermeister der Entwurf des Kreishaushaltes vorgestellt. Hier wurde auf Einsparungen hingewiesen.

Der Landkreis Bamberg ist gesehen auf der Verschuldung und Hebesatzpunkte in OFR und Bayern noch immer im oberen Bereich – sprich geringe Verschuldung pro Kopf und geringe Hebesatzpunkte im Vergleich zu anderen Landkreisen.

1.2. Kurzbericht - Vorbesprechung Geschäftsordnung

Am 13.04. um 18 Uhr fand die Vorbesprechung der Geschäftsordnung zentral in Baunach statt, wozu jede Fraktion der jeweiligen Gremien eingeladen war.

1.3. Kurzbericht - Eröffnung Schulmensa

Am 14.04. um 11 Uhr fand die Eröffnung der Schulmensa der Schule Baunach statt. Zudem wurde eine kleine Führung im Bauabschnitt 1 durchgeführt, der bis auf Restarbeiten fertig ist.

1.4. Kurzbericht - Stadtradeln

Auch in diesem Jahr findet wieder das Stadtradeln statt. Die Gemeinde Lauter tritt hier wieder mit einem Team an.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Anträge vor.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

6.1. Sonstiges - Sachstand Windvorranggebiet

- Anschlusspunkt
Gespräch mit Bayernwerk, Herrn Göttlicher, war ernüchternd. Es wurde eine abermalige Prüfung zugesagt, jedoch wurde in der Prüfung nur die Überbauung geprüft und nicht die komplette Einspeisung in Eltmann.
Jetzt wird der große Weg über das Wirtschaftsministerium wieder eingeschlagen, da der „kleine Dienstweg“ nichts ergab.
- Vertrag mit Stettfeld
Der Vertrag von seitens der Gemeinde Stettfeld wurde nun unterschrieben und die Übernahme des Rotorüberstrichs wurde genehmigt. So sind die Standorte von Lauter am äußersten Gemarkungsrand.

6.2. Sonstiges - Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Der Vorsitzende erklärte, dass die Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte im Rahmen des Abschiedsessen in der Deusdorfer Mühle im Anschluss an die Sitzung stattfindet.

6.3. Sonstiges - Garagen in der Langen Straße

Gemeinderatsmitglied Simone Postler erkundigte sich, ob in der Langen Straße Garagen gebaut werden.

Der Vorsitzende teilte mit, dass dies nicht der Fall ist, es handelt sich um eine private Auffüllung, die im Rahmen des gesetzlich Erlaubten ist.



Wissen, was los ist in Lauter – alle wichtigen Infos per App!

Lauter immer in Ihrer Hosentasche: In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet. Jetzt **kostenlos herunterladen** und immer auf dem neuesten Stand bleiben!



„Mit der Lauter-App „Heimat-Info“ bleiben Sie immer informiert – aktuell, digital und direkt. Viel Spaß beim Entdecken!“

– **Bürgermeister Ronny Beck**

Schon dabei?



So einfach geht's:

Schritt 1

Download: Laden Sie die **Heimat-Info App** im **App Store (iOS)** oder **Play Store (Android)** herunter.



Schritt 2

Ort wählen: Wählen Sie **Lauter** aus.

Schritt 3s

Glocke aktivieren: Klicken Sie auf die Glocke rechts oben, um Ihre Favoriten zu verwalten. Alle dort ausgewählten Organisationen können Ihnen Push-Nachrichten senden.

Auf einen Blick

- ✓ **Heimat-Info:** Die Gemeinde Lauter als App
- ✓ **Push-Nachrichten** von Rathaus, Vereinen und Organisationen zu aktuellen Infos und Warnmeldungen
- ✓ **Schadensmelderfunktion:** Ob defekte Straßenlaterne oder kaputtes Spielplatzgerät – Melden Sie Mängel direkt der Gemeindeverwaltung
- ✓ **Kostenlos und ohne Registrierung** nutzbar
- ✓ **Direkter Draht** zur Verwaltung

Wichtige Info für alle Vereine, Einrichtungen & Organisationen:

Nutzen Sie die Heimat-Info App, um Ihre Mitbürger direkt zu erreichen! Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder gewinnen oder über das Vereinsleben berichten – alles in einer App. Registrieren Sie sich jetzt kostenlos in der App oder auf www.heimat-info.de und machen Sie Ihre Nachrichten sichtbar!

Kontakt Heimat-Info:

☎ 09498/906585

✉ support@heimat-info.de

☎ Oder wenden Sie sich direkt an unsere Verwaltung.

Mehr Infos unter: www.heimat-info.de



6.4. Sonstiges - FW-Haus Appendorf

Gemeinderatsmitglied Daniel Roßmeier wurde gebeten anzufragen, ob Frau Föbel das Appendorfer Feuerwehrhaus herrichten darf, da die Dorfgemeinschaft hierin verweilen könnte.

Der Vorsitzende erklärte, dass dies kein Problem sei.

6.5. Sonstiges - Gehweg zur Sandleite

Gemeinderatsmitglied Günter Zenk merkte an, dass auf dem Gehweg zur Sandleite noch Splittreste vorhanden sind, die dazu führen könnten, dass man ausrutscht.

Der Vorsitzende gibt dies an den Bauhof zur Erledigung weiter,

6.6. Sonstiges - Ausbesserung Sonnenweg

Gemeinderatsmitglied Ruth Will erklärte, dass die Straßentröcher im Sonnenweg wieder aufgerissen sind und ausgebessert werden sollten.

Der Vorsitzende gab an, dass hierfür über den VG Bauhof schon Geräte angeschaut werden. Angebote werden eingeholt, da das Problem in der gesamten VG besteht.

6.7. Sonstiges - Treppe in der Birkenstraße

Gemeinderatsmitglied Johannes Weigmann erkundigte sich, ob die Sperrung der Treppe in der Birkenstraße ein Dauerzustand bleibt.

Der Vorsitzende erklärte, dass die Treppe aufgrund von Sicherheitsrisiken gesperrt wurde. Dies ist kein Dauerzustand. Die Treppe soll mit dem neuen Gemeinderat bei einer Ortbegehung besichtigt werden und die Möglichkeiten für die Sicherung besprochen werden.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:13 Uhr. Ein nicht-öffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:

Beck

Erster Bürgermeister

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 07.05.2026

Gemeinderat Lauter

L-GR/06/2026

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Lauter, Lauter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Gruppenbild des gesamten Gemeinderats der Wahlperiode 2026/2032 für die Gemeindechronik und die Presse
2. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Vereidigung der neugewählten Mitglieder des Gemeinderats gemäß Art. 31 Abs. 4 GO
4. Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 1 GO
5. Wahl der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemäß Art. 51 GO
6. Vereidigung der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemäß Art. 27 KWBG
7. Festlegung der weiteren Stellvertretung gemäß Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO
8. Entscheidung über die Art und die Anzahl der Ausschüsse sowie deren Mitgliederstärke und Sitzuteilung gemäß Art. 32 und 33 GO
9. Gemeindliches Ortsrecht; Erlass einer „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“
10. Festlegung eines regelmäßigen Sitzungstages für die Sitzungen während der Wahlperiode 2026/2032
11. Erlass einer Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Lauter (2026/2032)
12. Benennung der Fraktionsvorsitzenden gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung
13. Benennung der Mitglieder für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
14. Benennung der Mitglieder für die gebildeten Ausschüsse
15. Benennung der Mitglieder zum „Zweckverband zur Wasserversorgung der Veitensteingruppe“
16. Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Windenergie Lautergrund GmbH

17. Vorschlag für die Bestellung des Ersten Bürgermeisters und der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu Eheschließungsstandsbeamten
18. Beschluss zur Durchführung einer Wahl zur Ortssprecherin bzw. zum Ortssprecher für Appendorf
19. Bestellung einer/eines Jugendbeauftragten
20. Bestellung einer/eines Behindertenbeauftragten
21. Bestellung einer/eines Seniorenbeauftragten
22. Gemeindliches Ortsrecht - Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Optimierung der Windkraftnutzung in den Windvorranggebieten Deusdorf-West und Lauter-West“
23. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 der Geschäftsordnung
 - 23.1. Sonstiges - Bauvorhaben Gemeindegebiet Lauter
 - 23.2. Sonstiges - Antrag auf Beschaffung Taschenbuch für Gemeinderäte vom Boorberg Verlag
 - 23.3. Sonstiges - Antrag auf Flurrundfahrt
24. Eintrag des gesamten Gemeinderates in das Goldene Buch der Gemeinde Lauter

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Ronny Beck die Sitzung des des Gemeinderates Lauter.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 30.04.2026 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Öffentlicher Teil

1. Gruppenbild des gesamten Gemeinderats der Wahlperiode 2026/2032 für die Gemeindechronik und die Presse

Zu Beginn der Sitzung wurde ein Gruppenbild des gesamten Gemeinderates der Wahlperiode 2026/2032 für die Gemeindechronik und die Presse gefertigt.

2. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Erster Bürgermeister Ronny Beck begrüßte neben den Mitgliedern des Gemeinderats auch die Anwesenden der Verwaltung, der Presse sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest. Alle Mitglieder des Gemeinderats waren anwesend. Nachfolgend hielt der Erste Bürgermeister im Rahmen der konstituierenden Sitzung folgendes Grußwort:

Werte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,
liebe Anwesende

bei der Wahl am 08. März 2026 standen auf zwei Listen insgesamt 24 Personen für den Gemeinderat und zwei Personen für den Bürgermeister. Am Wahlabend haben wir alle dem Ergebnis entgegen gefiebert.

Die Auszählung ergab die nun hier Sitzenden. Es waren 953 Wahlberechtigte in der Gemeinde Lauter, von denen 750 ihre Stimme abgaben. 750 die uns ihr Vertrauen schenken. Uns wurde nun die Aufgabe übertragen die nächsten 6 Jahre zum Wohle der Bürger der Gemeinde zu handeln.

Der Gemeinderat hat sich verjüngt – aber das ist im Wandel der Zeit normal. Wir alle werden schließlich von Jahr zu Jahr älter und irgendwann scheiden die Älteren aus und übergeben die Geschicke in jüngere Hände.

Die letzten sechs Jahre waren nicht einfach. Mit der Abgabe der Stimme 2020 begann auch gleich der LockDown – dank Corona. Sowohl das gesellschaftliche als auch das berufliche Leben litt darunter. Es gab aber auch Fortschritte: Wer hätte es für möglich gehalten, dass Videokonferenzen so schnell IN wurden.

Von den massiven Einschränkungen noch nicht erholt, ging es gleich weiter zum nächsten Problemfall: der Ukrainekrieg. Wir alle spürten die Auswirkungen der beiden Problemfälle an unseren Geldbeutel. Die Inflation traf jeden. So musste und konnte auch die Gemeinde finanzielle Einbußen hinnehmen.

Die Auswirkungen vom Nahen Osten spüren wir auch bereits.

Es gibt immer den Spruch: ALLES WIRD BESSER!

Relativieren wir den Spruch: Nicht alles wird besser.

Wir müssen und dürfen die nächsten sechs Jahre das Beste für unsere Gemeinde heraus holen. Vieles wurde angestoßen und

steht in den Startlöchern.

Glasfaser, Ausbau der Bergstraße, Ausbau Deusdorf Nord, Windräder usw.

Einiges ist noch in der Planungen, die teilweise auch weit fortgeschritten sind.

Leider denken viele noch immer: Soll doch die Gemeinde die Unkosten übernehmen und das Ganze bezahlen. Dem muss ich leider widersprechen. Die Gemeinde hat auch nicht unendlich Geld und wir haben kein Sondervermögen wie im Bund.

Wir müssen bewusst mit dem Geld umgehen. Es ist das Geld von den Bürgern der Gemeinde Lauter – sprich uns allen.

Wir können es nicht beim Einen bezahlen und beim nächsten nicht. Wir müssen eine Gleichberechtigung herstellen, auch wenn dies manchmal schwer ist. Wir müssen uns aber auch an die Gesetze halten. Als zukünftige Vertreter der Kommune haben wir eine Vorbildfunktion und ein besonderes Augenmerk liegt auf uns.

Wir müssen schauen, dass wir unsere Gemeinde lebenswert machen und auch erhalten.

Man kann es nicht jedem recht machen. Vor 6 Jahren hatte ich die Idealvorstellung dies zu machen. Leider war es eine Wunschvorstellung, da man es nie jedem recht machen kann. Es ist mit der Quadratur des Kreises gleich zu setzen, was ebenfalls nicht möglich ist.

Trotzdem müssen wir die nächsten sechs Jahre schauen, was das Beste für möglichst Viele ist.

Dass man nicht überall gleichzeitig alles im Idealzustand herichten kann, dürfte jedem bewusst sein. Es fehlt oft schlicht an den finanziellen Mitteln.

Jeder muss anpacken und nicht auf den Anderen verweisen.

Deswegen lasst es uns gemeinsam anpacken – unabhängig vom Ortsteil.

Lasst uns das Bestmögliche für unsere Gemeinde tun.

Pack mers an

3. Vereidigung der neugewählten Mitglieder des Gemeinderats gemäß Art. 31 Abs. 4 GO

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Grundsätzlich sind alle Gemeinderatsmitglieder in der ersten nach ihrer Berufung stattfindenden öffentlichen Sitzung in feierlicher Form zu vereidigen (Art. 31 Abs. 4 Satz 1 GO). Die Eidesleistung entfällt jedoch für Gemeinderatsmitglieder, die im Anschluss an ihre Amtszeit wieder zum Gemeinderatsmitglied gewählt wurden (Art. 31 Abs. 4 Satz 6 GO). Aus diesem Grund sind nur die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder zu vereidigen:

- Carmen Seits
- Armin Postler
- Alexander Gruber
- Michael Postler

Die Eidesformel ist gesetzlich vorgegeben (Art. 31 Abs. 4 Satz 2 GO):

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden. Erklärt ein Gemeinderatsmitglied, dass es aus Glaubens- oder Gewissensgründen keinen Eid leisten könne, so hat es an Stelle der Worte „ich schwöre“ die Worte „ich gelobe“ zu sprechen oder das Gelöbnis mit einer dem Bekenntnis seiner Religionsgemeinschaft oder der Überzeugung seiner Weltanschauungsgemeinschaft entsprechenden, gleichwertigen Beteuerungsformel einzuleiten (Art. 31 Abs. 4 Sätze 3 und 4 GO).

Den Eid nimmt der Erste Bürgermeister ab (Art. 31 Abs. 4 Satz 5 GO).

Die Verweigerung des Amtseides bzw. Gelöbnisses stellt ein Amtsantrittshindernis gemäß Art. 48 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GLKrWG dar. Das Amtshindernis müsste vom Gemeinderat festgestellt werden.“

Aus der Sitzung:

Alle vier neugewählten Gemeinderatsmitglieder legten die Eidesleistung ab.

4. Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 1 GO

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Gemäß Art. 35 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung wählt der Gemeinderat aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit eine, einen oder zwei weitere Bürgermeisterinnen und Bürgermeister. Zunächst muss durch einfachen Beschluss festgelegt werden, ob nur ein(e) zweite(r) Bürgermeisterin bzw. Bürgermeister oder auch ein(e) dritte(n) Bürgermeisterin bzw. Bürgermeister gewählt werden soll. Hierbei handelt es sich um eine Ermessensentscheidung. In der vergangenen Wahlperiode hatte die Gemeinde Lauter einen zweiten und einen dritten Bürgermeister.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat beschließt, für die Wahlperiode 2026/2032 als Stellvertretung für den Ersten Bürgermeister zwei weitere Bürgermeisterinnen bzw. Bürgermeister (sowohl 2. als auch 3. Bürgermeisterin bzw. Bürgermeister) zu wählen.

5. Wahl der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemäß Art. 51 GO

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Zur weiteren Bürgermeisterin bzw. zum weiteren Bürgermeister sind alle Gemeinderatsmitglieder wählbar, welche die Voraussetzungen für die Wahl zur ersten Bürgermeisterin oder zum ersten Bürgermeister erfüllen (Art. 35 Abs. 2 GO). Die zu wählenden Personen müssen somit das 18. Lebensjahr vollendet haben und Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG sein (Art. 39 Abs. 1 GLKrWG).

Alle Gemeinderatsmitglieder, die die Voraussetzungen erfüllen, sind als weitere Bürgermeisterinnen bzw. Bürgermeister wählbar. Eine Bindung an vorgebrachte Wahlvorschläge gibt es nicht.

Wählbar sind auch Mitglieder des Gemeinderates, die bei der Sitzung nicht anwesend wären. Die Wahlannahme könnte auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Gemäß Art. 51 Abs. 3 GO werden Wahlen in geheimer Abstimmung vorgenommen. Hierzu wurden entsprechende Stimmzettel von der Verwaltung vorbereitet, auf der alle wählbaren Gemeinderatsmitglieder (zum Ankreuzen) aufgeführt sind).

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen, leere Stimmzettel und Stimmen, die für eine nicht wählbare Person abgegeben werden, sind ungültig.

Ist mindestens die Hälfte der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig und erhält weder eine Bewerberin noch ein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, so tritt Stichwahl unter den beiden Personen mit den höchsten Stimmzahlen ein. Bei Stimmgleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los. Der Losentscheid sollte in entsprechender Anwendung des § 91 GLKrWO erfolgen:

- Beschluss über Gemeinderatsmitglied, das mit der Herstellung des Loses beauftragt wird
- Beschluss über ein anderes Gemeinderatsmitglied, das mit der Losziehung beauftragt wird
- Bewerbende und ziehende Personen dürfen bei der Herstellung des Loses nicht anwesend sein
- Bei der Ziehung des Loses dürfen sich bewerbende Personen, nicht jedoch die das Los herstellenden Personen, anwesend sein

Zunächst wird die Wahl zur 2. Bürgermeisterin bzw. zum 2. Bürgermeister durchgeführt.

Bei der Wahl zur 3. Bürgermeisterin bzw. zum 3. Bürgermeister ist zu beachten, dass Stimmen, die für eine(n) bereits gewählte(n) 2. Bürgermeister(in) abgegeben werden, nicht ungültig sind. Es handelt sich hierbei um kein Wählbarkeitshindernis, sondern nur um ein Amtsantrittshindernis.

Nach der Wahl muss die Wahl von der gewählten Person angenommen werden.“

Aus der Sitzung:

Wahl des 2. Bürgermeisters:

Wahlvorschläge:

- Bewerber A: Peter Zweier
- Bewerber B: Christian Albrecht

Abgegebene Stimmzettel:

- davon gültig: 13 Stimmzettel

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:

- Bewerber A: 7 Stimmen
- Bewerber B: 6 Stimmen

Gemeinderat **Peter Zweier** hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten und ist damit zum **2. Bürgermeister** gewählt.

Gemeinderat Peter Zweier erklärte nach Anfrage durch den Vorsitzenden, dass er die Wahl annimmt und unterzeichnet die schriftliche Wahlannahmeerklärung.

Wahl des 3. Bürgermeisters:

Wahlvorschläge:

- Bewerber A: Christian Albrecht
- Bewerber B: Ruth Will

Abgegebene Stimmzettel:

- davon gültig: 13 Stimmzettel

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:

- Bewerber A: 6 Stimmen
- Bewerber B: 7 Stimmen

Gemeinderätin Ruth Will hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten und ist damit zur **3. Bürgermeisterin** gewählt.

Gemeinderätin Ruth Will erklärte nach Anfrage durch den Vorsitzenden, dass sie die Wahl annimmt und unterzeichnet die schriftliche Wahlannahmeerklärung.

6. Vereidigung der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemäß Art. 27 KWBG

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Auch die weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sind gemäß Art. 1 KWBG kommunale Wahlbeamtinnen bzw. Wahlbeamte. Daher sind sie nach der Annahme der Wahl, die schriftlich zu erfolgen hat (Art. 1 Abs. 2 Nr.1, Art. 9 KWBG), in gleicher Weise zu vereidigen wie der Erste Bürgermeister (also zusätzlich zur Vereidigung als Gemeinderatsmitglied). Den Eid nimmt der Erste Bürgermeister ab.

Bei Wiederwahl eines weiteren Bürgermeisters (auch wenn „Wechsel“ vom Zweiten zum Dritten oder umgekehrt) erfolgt nach Art. 27 Abs. 4 KWBG keine Vereidigung.

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Der Diensteid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden, darüber hinaus können anstelle der Worte „ich schwöre“ auch die Worte „ich gelobe“ gesprochen werden (Art. 27 Abs. 2 KWBG).“

Aus der Sitzung:

Zweiter Bürgermeister Peter Zweier und Dritte Bürgermeisterin Ruth Will wurden vom ersten Bürgermeister Ronny Beck vereidigt.

7. Festlegung der weiteren Stellvertretung gemäß Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO verpflichtet trotz des Wortlautes („bestimmt der Gemeinderat“) nicht dazu, weitere Stellvertretungen zu bestellen. Die Entscheidung steht vielmehr im pflichtgemäßen Ermessen des Gemeinderats und hängt vor allem von der Größe der Gemeinde ab, ihrer rechtlichen Stellung, dem Geschäftsgang und der Zahl der weiteren Bürgermeister. Sind jedoch alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister verhindert und keine Stellvertretung bestimmt, hat die Gemeinde keine Vertretung nach außen im Sinne des Art. 38 Abs. 1 GO

und kann damit handlungsunfähig werden. Es wird daher empfohlen, eine Regelung zu treffen.

Auch die weiteren Stellvertretungen müssen deutsche Staatsangehörige sein. Sie werden entweder namentlich in offener Abstimmung bestimmt (eine geheime Wahl nach Art. 51 Abs. 4 GO ist nicht zulässig) oder nach allgemeinen Kriterien festgelegt (z. B. jeweils an Jahren ältestes Gemeinderatsmitglied).

In der letzten Wahlperiode 2020/2026 wurde hinsichtlich der weiteren Stellvertretungen folgende Regelung beschlossen (§ 16 Abs. 2 der bisherigen Geschäftsordnung):

(2) Für den Fall gleichzeitiger Verhinderung des ersten, zweiten und dritten Bürgermeisters/Bürgermeisterin bestimmt der Gemeinderat aus seiner Mitte gemäß Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO das an Lebensjahren älteste Mitglied.“

Beschluss: 13 : 0

Für den Fall gleichzeitiger Verhinderung des ersten Bürgermeisters und der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bestimmt der Gemeinderat aus seiner Mitte gemäß Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO das an Lebensjahren älteste Mitglied des Gemeinderats als weitere Stellvertretung.

8. Entscheidung über die Art und die Anzahl der Ausschüsse sowie deren Mitgliederstärke und Sitzuteilung gemäß Art. 32 und 33 GO

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Ob bzw. welche Ausschüsse gebildet werden, liegt in der Entscheidung des Gemeinderats. Der Gemeindetag empfiehlt den kleineren Gemeinden, auf Ausschüsse zu verzichten. Die Größe der Ausschüsse wird ebenfalls vom Gemeinderat bestimmt (Ausnahme: Rechnungsprüfungsausschuss nach Art. 103 Abs. 2 GO mind. 3, höchstens 7 Mitglieder). Ausschüsse mit unterschiedlichen Mitgliedszahlen sind zulässig.

Haben bei der Berechnung mehrere Parteien oder Wählergruppen gleichen Anspruch auf einen Sitz, so ist statt eines Losentscheidungs auch der Rückgriff auf die Zahl der bei der letzten Wahl auf diese Parteien oder Wählergruppen abgegebenen Stimmenzahlen zulässig (Art. 33 Abs. 1 Satz 3 GO).

Bei der Besetzung der Ausschüsse ist die gem. Art. 33 Abs. 2 GO allgemein zum Vorsitzenden bestimmte Person nicht auf ihre Partei bzw. Wählergruppe anzurechnen. Der erste Bürgermeister bleibt also unberücksichtigt. Er gehört dem Ausschuss kraft Gesetzes als dessen Vorsitzender an (Ausnahme Rechnungsprüfungsausschuss).

Die Ausschussmitglieder werden vom Gemeinderat aus seiner Mitte bestellt. Bei der Bestellung ist der Gemeinderat an die Vorschläge der in ihm vertretenen Parteien und Wählergruppen gebunden (Ausnahme: es wird kein Vorschlag gemacht). Das Vorschlagsrecht ist nicht auf die Mitglieder der eigenen Gruppierung beschränkt. Eine Partei oder Wählergruppe kann somit „ihren“ Sitz durch ein Gremiumsmitglied einer anderen Partei oder Wählergruppe besetzen.

Ein Ausschussmitglied darf jedoch nicht zugleich Stellvertretung eines anderen sein, weil es nicht zwei Sitze im Ausschuss einnehmen darf. Für jedes Ausschussmitglied wird ein Vertreter namentlich benannt (keine „wilde“ Stellvertretung).

In der vergangenen Wahlperiode 2020/2026 wurden folgende Ausschüsse gebildet:

Beratende Ausschüsse:

- Finanzausschuss – Erster Bürgermeister und vier Mitglieder
- Rechnungsprüfungsausschuss – Vier Mitglieder

Grundsätzlich sollte die Zahl der Ausschüsse auf ein notwendiges Minimum beschränkt werden. Ausschüsse sind in der Regel dann zu bilden, wenn die zu behandelnden Themen zu zahlreich oder zu unbedeutend für eine Behandlung im Gemeinderat sind.

Das Sitzverteilungsverfahren wird in der Geschäftsordnung festgelegt. Es gibt hier verschiedene Verfahren, die gewählt werden können. In der Vergangenheit wurde stets das Verfahren nach „Hare-Niemeyer“ gewählt, dieses Verfahren wird auch vom Gemeindetag empfohlen. Da alle Verfahren zum gleichen Ergebnis kommen, wird empfohlen, wieder das Verfahren nach Hare-Niemeyer zu wählen.

Im Vorfeld zur konstituierenden Sitzung hat man sich dazu entschieden, einen zusätzlichen Bau- und Umweltausschuss vor-

zuschlagen. Dieser Ausschuss ist in den Sitzungsunterlagen entsprechend enthalten. Der Bau- und Umweltausschuss soll vorberatend sein und vor allem große gemeindliche Bauprojekte koordinieren. Der Ausschuss soll aus sechs Mitgliedern und dem Vorsitzenden bestehen.

Für den Finanzausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss ergibt sich folgende Sitzzuteilung:

zu vergebene Sitze: 4	CSU	FWG Lautergrund
Sitze im Gemeinderat	6	6
Sitze im Ausschuss	2	2

Für den Bau- und Umweltausschuss ergibt sich folgende Sitzzuteilung:

zu vergebene Sitze: 6	CSU	FWG Lautergrund
Sitze im Gemeinderat	6	6
Sitze im Ausschuss	3	3

Beschluss: 13 : 0

1. Für die Ausschussbesetzungen wird das Verfahren nach Hare-Niemeyer angewendet.

Beschluss: 13 : 0

2. Für die Wahlperiode 2026/2032 wird ein vorberatender Finanzausschuss gebildet, der aus dem Vorsitzenden und vier weiteren Mitgliedern besteht.

Beschluss: 13 : 0

3. Für die Wahlperiode 2026/2032 wird ein vorberatender Rechnungsprüfungsausschuss gebildet, der aus vier Mitgliedern besteht.

Beschluss: 13 : 0

4. Für die Wahlperiode 2026/2032 wird ein vorberatender Bau- und Umweltausschuss gebildet, der aus dem Vorsitzenden und sechs weiteren Mitgliedern besteht.

9. Gemeindliches Ortsrecht; Erlass einer „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Der Gemeinderat hat eine „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts“ zu erlassen, die unterschiedliche Regelungen zur grundsätzlichen Arbeitsweise der Gemeinde beinhaltet. Der Entwurf der Satzung ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt. Neben der Festlegung der Ausschüsse werden auch die Entschädigungsleistungen für die Gemeinderatsmitglieder bestimmt.

Im beigefügten Entwurf sind Abweichungen vom Muster des Bayerischen Gemeindetages farblich markiert.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat beschließt die im Entwurf vorliegende „Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Hauptsatzung – HS)“ als Satzung. Die Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und wird der Sitzungsniederschrift in der Anlage beigefügt. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01. Mai 2026 in Kraft. Der Erste Bürgermeister wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

10. Festlegung eines regelmäßigen Sitzungstages für die Sitzungen während der Wahlperiode 2026/2032

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Die regelmäßigen Sitzungstage finden derzeit in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach wie folgt statt:

Stadt Baunach

- Stadtrat: Erster Dienstag im Monat
- Bau- und Umweltausschuss: Zweiter Dienstag im Monat

Gemeinde Reckendorf

- Gemeinderat: Zweiter Mittwoch im Monat
- Bau- und Umweltausschuss: Vierter Mittwoch im Monat

Gemeinde Lauter

- Gemeinderat: Dritter Donnerstag im Monat

Gemeinde Gerach

- Gemeinderat: Vierter Donnerstag im Monat

Nach Rücksprache mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sollen die Termine entsprechend beibehalten werden. Auch bei der Vorbesprechung der Geschäftsordnungen und Hauptsatzungen am 13. April 2026 wurde dieses Vorgehen abgestimmt. Durch die Verteilung der Sitzungstermine kann eine entsprechende Schriftführung der Verwaltung gewährleistet werden.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat beschließt die nachfolgenden regelmäßigen Sitzungstage für die Sitzungen der gemeindlichen Gremien in der Wahlperiode 2026/2032:

Gemeinderat: Dritter Donnerstag im Monat

Die Sitzungen beginnen regelmäßig um 19:00 Uhr, eine Unterscheidung nach Sommer- oder Winterzeit erfolgt nicht. Wie bisher kann der Vorsitzende bei Bedarf einen Sitzungstermin verschieben. Die vorläufigen Sitzungstermine werden jeweils im Herbst für das folgende Jahr dem Gemeinderat vorgelegt.

11. Erlass einer Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Lauter (2026/2032)

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Gemäß Art. 45 Abs. 1 GO hat sich der Gemeinderat eine Geschäftsordnung zu geben. Der dieser Vorlage als Anlage beigefügte Entwurf einer Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2026/2032 fußt, wie in den vergangenen Wahlzeiten auch, auf dem Muster des Bayerischen Gemeindetages. Das Muster wird von Seiten des Gemeindetages vor jeder Kommunalwahl überarbeitet und aktualisiert. Die Geschäftsordnung regelt ganz allgemein die Arbeitsweise in der Gemeinde. Neben der Konkretisierung der Zuständigkeiten des Gemeinderates und des Ersten Bürgermeisters werden die Aufgaben der Ausschüsse und der Geschäftsgang definiert.

Das Muster wurde auf die örtlichen Begebenheiten der Gemeinde Lauter sowie auf die Arbeitsweise innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Baunach angepasst. Dabei wurden die bewährten Inhalte der bestehenden Geschäftsordnung beibehalten. Die Geschäftsordnungen wurden am 13. April 2026 vorbesprochen.

Die im beigefügten Entwurf farblich markierten Abweichungen zur bisherigen Geschäftsordnung werden nachfolgend erläutert: Bewirtschaftungsrahmen des Ersten Bürgermeisters (§ 11 Abs. 2 Nr. 2 GeschO)

Die Geschäftsordnung konkretisiert die Zuständigkeit des Ersten Bürgermeisters durch Wertgrenzen bei der Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln. Die Gemeindeordnung spricht hier lediglich von laufenden Angelegenheiten, die für die Gemeinde keine grundsätzliche Bedeutung haben und keine erheblichen Verpflichtungen erwarten lassen.

Auch hier gibt es entsprechende Empfehlungen des Bayerischen Gemeindetages. In der Wahlperiode 2020/2026 lag die Bewirtschaftungsbefugnis bei 5.000,00 € brutto. Die Empfehlung des Gemeindetages lag hier bei 4,00 € - 5,00 € je Einwohnerin und Einwohner.

Aufgrund des Anstiegs des allgemeinen Preisniveaus, insbesondere im Baugewerbe, empfiehlt der Gemeindetag nun 6,00 € - 8,00 € je Einwohnerin und Einwohner. Im beigefügten Entwurf der Geschäftsordnung wurde daher ein Betrag von 8.000,00 € (brutto) angesetzt, dies entspricht ca. 7,00 € je Einwohnerin und Einwohner. Die übrigen Beträge (Stundung, Erlass, Nachträge, etc.) sind immer im Bezug zur Bewirtschaftungsbefugnis festgelegt.

Bauangelegenheiten (§ 11 Abs. 2 Nr. 4 GeschO)

Es wurde nun genauer definiert, bei welchen Fällen es sich um eine „geringfügige Ausnahme und Befreiung“ handelt.

Möglichkeit eines Ordnungsgeldes (§ 24 Abs. 3 und § 27 Abs. 8 GeschO)

Aufgrund einer Gesetzesänderung ist es nun möglich, Ordnungsgelder gegen Gemeinderatsmitglieder zu verhängen, die die Ordnung erheblich stören. Hierfür muss aber zwingend eine Regelung in der Geschäftsordnung bestehen.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter beschließt die von der Verwaltung vorgelegte Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2026/2032. Sie ist Bestandteil dieses Beschlusses und der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt.

12. Benennung der Fraktionsvorsitzenden gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Gemäß § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung können sich Gemeinderatsmitglieder zur Erreichung gemeinsamer Ziele zu Fraktionen zusammenschließen. Gemäß Abs. 1 Satz 3 ist die Bildung und Bezeichnung einer Fraktion sowie deren Vorsitz und Stellvertretung dem Ersten Bürgermeister anzuzeigen und der Gemeinderat hierüber zu unterrichten.“

Aus der Sitzung:

Der Gemeinderat Lauter nahm dies zur Kenntnis.

13. Benennung der Mitglieder für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Gemäß Art. 6 Abs. 2 Satz 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) entsendet jede Mitgliedsgemeinde neben ihrer ersten Bürgermeisterin bzw. ihrem ersten Bürgermeister als gesetzlichen Vertreter (geborene Vertretung) ein Gemeinderatsmitglied sowie für jedes volle Tausend ihrer Einwohnerinnen und Einwohner ein weiteres Gemeinderatsmitglied. Maßgeblich sind die Einwohnerzahlen, die bei der Wahl der Gemeinderatsmitglieder zugrunde gelegt wurden (Art. 10 Abs. 2 VGemO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 Satz 1 KommZG i.V.m. Art. 119 GO i.V.m. Art. 55 Abs. 1 GLKrWG). Dabei handelt es sich gemäß Art. 55 Abs. 1 GLKrWG um den letzten fortgeschriebenen Stand der Bevölkerung, der vom Landesamt für Statistik früher als sechs Monate vor dem Wahltag veröffentlicht wurde (Stand 31. März 2025). Für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft sind somit folgende Einwohnerzahlen heranzuziehen:

- Stadt Baunach 4.101 Einwohnerinnen und Einwohner
- Gemeinde Reckendorf 1.946 Einwohnerinnen und Einwohner
- Gemeinde Lauter 1.183 Einwohnerinnen und Einwohner
- Gemeinde Gerach 1.043 Einwohnerinnen und Einwohner

Die Anzahl der Mitglieder des Gremiums bleibt im Vergleich zur letzten Wahlperiode mit insgesamt 15 Mitgliedern gleich. Aufgrund von Änderungen der Einwohnerzahl entsendet die Gemeinde Gerach künftig jedoch eine Vertretung mehr und die Gemeinde Reckendorf eine Vertretung weniger in die Gemeinschaftsversammlung.

Stadt Baunach: (insgesamt **6 Sitze**)

Erster Bürgermeister, ein Stadtratsmitglied und vier weitere Stadtratsmitglieder (vier volle Tausend Einwohnerinnen und Einwohner)

Gemeinde Reckendorf: (insgesamt **3 Sitze**)

Erste Bürgermeisterin, ein Gemeinderatsmitglied und ein weiteres Gemeinderatsmitglied (ein volles Tausend Einwohnerinnen und Einwohner)

Gemeinde Lauter: (insgesamt **3 Sitze**)

Erster Bürgermeister, ein Gemeinderatsmitglied und ein weiteres Gemeinderatsmitglied (ein volles Tausend Einwohnerinnen und Einwohner)

Gemeinde Gerach: (insgesamt **3 Sitze**)

Erster Bürgermeister, ein Gemeinderatsmitglied und ein weiteres Gemeinderatsmitglied (ein volles Tausend Einwohnerinnen und Einwohner)

Für die Gemeinderatsmitglieder ist für den Fall ihrer Verhinderung eine namentlich bestimmte Stellvertretung zu bestellen. Die Erste Bürgermeisterin bzw. der Erste Bürgermeister wird dagegen von den weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern vertreten. Dies gilt auch dann, wenn die zweite Bürgermeisterin oder der zweite Bürgermeister selbst (als Gemeinderatsmitglied) in die Gemeinschaftsversammlung entsandt wurde. Sie bzw. er wird dann seinerseits von der bestellten Stellvertretung vertreten (Art. 6 Abs. 2 Satz 4 VGemO).

Die Entsendung der Gemeinderatsmitglieder erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 2 Satz 5 VGemO i.V.m. Art. 33 GO in gleicher Weise wie die Bestellung der Ausschussmitglieder, also entsprechend dem Stärkeverhältnis der Fraktionen und Gruppen und mit Bindung an deren Vorschläge (vgl. § 5 Abs. 3 der Geschäftsordnung).

Die Stimmen in der Gemeinschaftsversammlung können nur von den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliedsgemeinden bzw. deren Stellvertretern abgegeben, also nicht „gebündelt“ werden (Art. 6 Abs. 2 Satz 6 VGemO). Bei gemeindlichen Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises können die Mitgliedsgemeinden ihre Vertreter anweisen, wie sie in der Gemeinschaftsversammlung abzustimmen haben (Art. 10 Abs. 2 VGemO i.V.m. Art. 33 Abs. 2 Satz 4 KommZG).

Gemäß § 6 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung wird für die Zuteilung der Sitze das Verfahren nach Hare-Niemeyer verwendet. Demnach ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Zu vergebende Sitze: 2	Verfahren: Hare-Niemeyer
CSU	1 Sitz
FWG Lautergrund	1 Sitz

Nach Art. 33 Abs. 1 Satz 4 GO ist die Bestellung anderer als der von den Parteien oder Wählergruppen

vorgeschlagenen Personen nicht zulässig. Die Parteien oder Wählergruppen müssen aber nicht Vertreterinnen bzw. Vertreter der gleichen Partei/Wählergruppe vorschlagen.“

Beschluss: 13 : 0

Die Gemeinde Lauter entsendet nachfolgende Mitglieder in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Baunach:

		Mitglied:	Vertretung:
1	geborene Vertretung	1. Bürgermeister Ronny Beck	2. Bürgermeister Peter Zweier
2	CSU	Udo Karl	Sven Schärer
3	FWG Lautergrund	Christian Albrecht	Daniel Roßmeier

14. Benennung der Mitglieder für die gebildeten Ausschüsse

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Nach Art. 33 Abs. 1 Satz 4 GO ist die Bestellung anderer als der von den Parteien oder Wählergruppen vorgeschlagenen Personen nicht zulässig. Die Parteien oder Wählergruppen müssen aber nicht Vertreter der gleichen Partei/Wählergruppe vorschlagen. Ein Ausschussmitglied darf jedoch nicht zugleich Stellvertreter eines anderen sein. Den Vorsitz (auch die Stellvertretung des Ausschussvorsitzenden) im Rechnungsprüfungsausschuss bestimmt der Gemeinderat – nicht der Ausschuss selbst (Art. 33 Abs. 2 GO findet gemäß Art. 103 Abs. 2 HS 2 keine Anwendung).“

Beschluss: 13 : 0

1. Der vorberatende Finanzausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

	Mitglied:	Stellvertretung:
Vorsitz	Erster Bürgermeister Ronny Beck	Zweiter Bürgermeister Peter Zweier
CSU	Alexander Gruber	Dritte Bürgermeisterin Ruth Will
CSU	Sven Schärer	Udo Karl
FWG	Simone Postler	Armin Postler
FWG	Daniel Roßmeier	Carmen Seits

Beschluss: 13 : 0

2. Der vorberatende Bau- und Umweltausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

	Mitglied:	Stellvertretung:
Vorsitz	Erster Bürgermeister Ronny Beck	Dritte Bürgermeisterin Ruth Will
CSU	Michael Postler	Alexander Gruber
CSU	Udo Karl	Sven Schärer
CSU	Zweiter Bürgermeister Peter Zweier	Dritte Bürgermeisterin Ruth Will
FWG	Armin Postler	Carmen Seits
FWG	Daniel Roßmeier	Simone Postler
FWG	Christian Albrecht	Helmut Hartmann

Beschluss: 13 : 0

3. Der vorberatende Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

	Mitglied:	Stellvertretung:
CSU	Dritte Bürgermeisterin Ruth Will	Zweiter Bürgermeister Peter Zweier
CSU	Sven Schärer	Alexander Gruber
FWG	Simone Postler	Armin Postler
FWG	Carmen Seits	Christian Albrecht

Beschluss: 13 : 0

4. Zur/zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird Ruth Will bestellt.

Beschluss: 13 : 0

5. Zur/zum stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird Simone Postler bestellt.

15. Benennung der Mitglieder zum „Zweckverband zur Wasserversorgung der Veitensteingruppe“

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Gemeinde entsendet in die Verbandsversammlung neben dem ersten Bürgermeister, der der Versammlung grundsätzlich kraft Gesetzes angehört (geborener Vertreter) eine bestimmte Anzahl weiterer Verbandsräte, deren Zahl in der Verbandsatzung festgelegt ist (Art. 19 Abs. 1 Nr. 4, Art. 31 Abs. 1 und 2 KommZG).

Auf die Bestellung der Verbandsräte sind die für die Ausschussbesetzung geltenden Vorschriften nicht schon kraft Gesetzes anwendbar, weil es bei der Bestellung um Vertreter der Gemeinde geht, nicht aber um Vertreter der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat.

Es können deshalb auch Gemeindebürger bestellt werden, die nicht Gemeinderatsmitglieder sind. Der Gemeinderat kann allerdings intern festlegen, dass auch für die Bestellung der Verbandsräte das Stärkeverhältnis maßgeblich ist und den Fraktionen und Gruppen ein entsprechendes Vorschlagsrecht zusteht.

Während die Verbandsräte kraft Amtes (erster Bürgermeister) im Falle ihrer Verhinderung grundsätzlich durch die gesetzlichen Stellvertreter (weitere Bürgermeister) vertreten werden, sind für die sonstigen Verbandsräte jeweils eigene Stellvertreter zu bestellen. Zu beachten ist dabei, dass sich Verbandsräte nicht untereinander vertreten können (Art. 31 Abs. 3 KommZG). Von der Gemeinde Lauter sind nach Rücksprache mit dem Wasserzweckverband neben dem Ersten Bürgermeister zwei weitere Vertreter (jeweils mit Stellvertreter) zu bestellen.

Beschluss: 13 : 0

1. Die Sitzverteilung für die Entsendung der Verbandsräte beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Veitensteingruppe erfolgt nach dem Verfahren Hare-Niemeyer.

Beschluss: 13 : 0

2. In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Veitensteingruppe werden entsandt:

	Mitglied:	Stellvertretung:
Geborenes Mitglied	Erster Bürgermeister Ronny Beck	Dritte Bürgermeisterin Ruth Will
CSU	Michael Postler	Zweiter Bürgermeister Peter Zweier
FWG	Armin Postler	Helmut Hartmann

16. Bestellung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Windenergie Lautergrund GmbH

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 12. Dezember 2024 die Mitglieder des Aufsichtsrates für die „Windenergie Lautergrund GmbH“ bestellt. Gemäß § 6 Abs. 4 Satz 2 der GmbH-Satzung endet die Amtszeit des Aufsichtsrates mit der Amtszeit des Gemeinderates. Somit sind die Mitglieder des Aufsichtsrates in der neuen Wahlperiode neu zu bestellen.

Gemäß § 6 Abs. 1 der GmbH-Satzung werden die Mitglieder des Aufsichtsrates, der aus sechs Mitgliedern besteht, aus der Mitte des Gemeinderates von der Gesellschafterversammlung gewählt.

Da die Gemeinde Lauter alleinige Gesellschafterin der GmbH ist, wird diese Aufgabe gemäß § 2 Nr. 25 der Geschäftsordnung vom Gemeinderat wahrgenommen. Auch hier wird empfohlen, das Besetzungsverfahren für Ausschüsse analog anzuwenden.

Als Geschäftsführer der GmbH kann der Erste Bürgermeister kein Mitglied des Aufsichtsrates sein (§ 52 Abs. 1 GmbHG i.V.m. § 105 AktG analog).“

Beschluss: 13 : 0

1. Die Sitzverteilung für die Entsendung der Mitglieder des Aufsichtsrates der Windenergie Lautergrund GmbH erfolgt nach dem Verfahren Hare-Niemeyer.

Beschluss: 13 : 0

2. In den Aufsichtsrat der Windenergie Lautergrund GmbH werden entsandt:

		Mitglied:
1	CSU	Zweiter Bürgermeister Peter Zweier
2	CSU	Michael Postler
3	CSU	Udo Karl
4	FWG	Armin Postler
5	FWG	Daniel Roßmeier
6	FWG	Carmen Seits

17. Vorschlag für die Bestellung des Ersten Bürgermeisters und der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu Eheschließungsstandesbeamten

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Das Standesamt Baunach umfasst die vier Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Baunach. Nach der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) können die Verwaltungsgemeinschaften ihre Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden (hiervon sind auch die weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister umfasst) zu Standesbeamten bestellen, ohne dass die besonderen Voraussetzungen nach § 2 Abs. 3 Satz 1 AVPStG erfüllt werden müssen, sofern der Aufgabenbereich als Standesbeamter auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt wird (sog. Eheschließungsstandesbeamte). Die bestellten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sollen zeitnah zu ihrer Bestellung eine personenstandsrechtliche Kurzschulung besuchen.

Die Amtszeit dieser Standesbeamten erlischt regelmäßig mit dem Ablauf ihrer eigenen Amtszeit als Bürgermeister (§ 3 Abs. 3 AVPStV). Die Bestellung der ersten Bürgermeister (nicht der weiteren Bürgermeister) gilt im Falle ihrer Wiederwahl bis zur neuerlichen Entscheidung über die Bestellung durch das zuständige kommunale Gremium fort (dies ist im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach außer in Reckendorf überall der Fall; eine neue Bestellung ist aber trotzdem erforderlich). Bei einer Verwaltungsgemeinschaft erfolgt die Bestellung auf Vorschlag der Mitgliedsgemeinden durch die Gemeinschaftsversammlung. Die Vornahme von Eheschließungen kann dann für alle Eheschließungen im Bereich der VG Baunach erfolgen, sie ist nicht auf die jeweilige Kommune beschränkt.

Die Verwaltung empfiehlt, sowohl den Ersten Bürgermeister als auch alle weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu Eheschließungsstandesbeamten zu bestellen. Zum einen entlastet dies das Standesamt, das die zahlreichen und immer opulenter gestalteten Trauungen auf mehrere Schultern verteilen kann. Zum anderen ist es auch für die Eheschließenden feierlicher, wenn ein(e) Bürgermeister(in) die Trauung durchführt.“

Beschluss: 12 : 1

Der Gemeinderat schlägt der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Baunach vor, den Ersten Bürgermeister sowie die Zweite Bürgermeisterin / den Zweiten Bürgermeister und die Dritte Bürgermeisterin zu Eheschließungsstandesbeamten zu bestellen.

18. Beschluss zur Durchführung einer Wahl zur Ortssprecherin bzw. zum Ortssprecher für Appendorf

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Gemäß Art. 60 a der Gemeindeordnung können für Gemeindeteile, die am 18. Januar 1952 noch selbstständig waren und die nicht im Gemeinderat vertreten sind, eine Ortssprecherin bzw.

ein Ortssprecher gewählt werden. Die Ortssprecherin bzw. der Ortssprecher wird in einer Ortsversammlung aus der Mitte der Bewohnerinnen und Bewohner des Gemeindeteils gewählt. Die Amtszeit der Ortssprecherinnen und Ortssprecher endet mit der Wahlzeit des Gemeinderates.

Ortssprecherinnen und Ortssprecher können gemäß Art. 60 a Abs. 2 GO an allen Sitzungen des Gemeinderates mit beratender Stimme teilnehmen und Anträge stellen. Ein Stimmrecht besteht jedoch nicht.

Die Durchführung einer solchen Ortssprecherwahl erfolgt entweder auf Antrag eines Drittels der im Gemeindeteil ansässigen Bürgerinnen und Bürger (Art. 60 a Abs. 1 Satz 1 GO) oder aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses (Art. 60 a Abs. 1 Satz 2 GO). Mit E-Mail vom 28. April 2026 beantragte die FWG Lautergrund, einen solchen Beschluss auf Durchführung einer Wahl zur Ortssprecherin bzw. zum Ortssprecher herbeizuführen.

Die ehemalige Gemeinde Appendorf wurde zum 31. März 1971 im Zuge der Gebietsreform nach Lauter eingemeindet. Die Ortsteile Godeldorf und Godelhof wurden nach Baunach eingemeindet. Die frühesten Nachrichten zu dieser Gemeinde gehen bis in das 19. Jahrhundert zurück, die Voraussetzungen des Art. 60 a GO liegen hier vor.

Bisher wurde jedoch keine Ortssprecherin bzw. kein Ortssprecher in den Gemeinderat entsendet. Auch nach der Kommunalwahl 2026 ist die ehemalige Gemeinde Appendorf nicht im Gemeinderat vertreten, weshalb die Wahl einer Ortssprecherin bzw. eines Ortssprechers möglich ist.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter beschließt den Punkt vorerst zurückzustellen und bei einer Bürgerversammlung mit den Appendorfer Bürgern diese zu Ihrer Meinung zu befragen, da von den Appendorfer Bürgern hierzu unterschiedliche Standpunkte zu hören sind.

19. Bestellung einer/eines Jugendbeauftragten

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Bei kommunalen Beauftragten handelt es sich um ein Amt, welches nicht in der Gemeindeordnung geregelt ist. Somit gibt es auch keine gesetzlichen Anforderungen an die Beauftragten. Der Gemeinderat kann eine Beauftragte bzw. einen Beauftragten aus dem Gremium bestellen. Es ist jedoch auch möglich, andere Bürgerinnen und Bürger zu bestellen. Es ist darüber hinaus auch möglich, mehr als eine Person zu bestellen.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter bestellt für die Wahlperiode 2026/2032 Alexander Gruber und Carmen Seits zu den Jugendbeauftragten der Gemeinde Lauter.

20. Bestellung einer/eines Behindertenbeauftragten

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Bei kommunalen Beauftragten handelt es sich um ein Amt, welches nicht in der Gemeindeordnung geregelt ist. Somit gibt es auch keine gesetzlichen Anforderungen an die Beauftragten. Der Gemeinderat kann eine Beauftragte bzw. einen Beauftragten aus dem Gremium bestellen. Es ist jedoch auch möglich, andere Bürgerinnen und Bürger zu bestellen. Es ist darüber hinaus auch möglich, mehr als eine Person zu bestellen.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter bestellt für die Wahlperiode 2026/2032 Michael Postler zur/zum Behindertenbeauftragten der Gemeinde Lauter.

21. Bestellung einer/eines Seniorenbeauftragten

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Bei kommunalen Beauftragten handelt es sich um ein Amt, welches nicht in der Gemeindeordnung geregelt ist. Somit gibt es auch keine gesetzlichen Anforderungen an die Beauftragten. Der Gemeinderat kann eine Beauftragte bzw. einen Beauftragten aus dem Gremium bestellen. Es ist jedoch auch möglich, andere Bürgerinnen und Bürger zu bestellen. Es ist darüber hinaus auch möglich, mehr als eine Person zu bestellen.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter bestellt für die Wahlperiode 2026/2032 Ruth Will und Daniel Roßmeier zu den Seniorenbeauftragten der Gemeinde Lauter.

22. Gemeindliches Ortsrecht - Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Optimierung der Windkraftnutzung in den Windvorranggebieten Deusdorf-West und Lauter-West“

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

„Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 17. Oktober 2024 den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Optimierung der Windkraftnutzung in den Windvorranggebieten Deusdorf-West und Lauter-West“ gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wurde im Mitteilungsblatt Nr. 43/2024 der Verwaltungsgemeinschaft ortsüblich bekannt gemacht.

Nach der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes sollte die Gemeinde zur Sicherung der Bauleitplanung eine Veränderungssperre als Satzung beschließen. Inhalt der Veränderungssperre ist gem. § 14 Abs. 1 BauGB, dass

- Vorhaben im Sinne des § 29 nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden dürfen,
- Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden dürfen.

Zu beachten ist dabei, dass Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind und Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, durch die Veränderungssperre nicht verhindert werden können. Auch Unterhaltungsarbeiten sind weiterhin zulässig.

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden (§ 14 Abs. 2 Satz 1 BauGB). Die Entscheidung über Ausnahmen trifft das Landratsamt im Einvernehmen mit der Gemeinde Lauter.

Die Geltungsdauer der Veränderungssperre beträgt gemäß § 17 Abs. 1 Satz 1 BauGB zwei Jahre. Die Gemeinde kann diese Frist um ein Jahr verlängern. Danach tritt die Veränderungssperre außer Kraft. Eine außer Kraft getretene Veränderungssperre kann ganz oder teilweise erneut beschlossen werden, sofern die Voraussetzungen für ihren Erlass fortbestehen.

Die Gemeinde möchte ihre gemeindliche Positivplanung zur effektiven Nutzung der Windvorranggebiete absichern. Die Abgrenzung der Baufenster erfolgt unter Berücksichtigung des bestmöglichen Windertrags sowie unter Einbeziehung der standortspezifischen topographischen Gegebenheiten und der jeweiligen Flächenart. Maßgeblich hierbei sind insbesondere die Höhenstruktur des Geländes, potenzielle Abschattungseffekte, Erschließungsmöglichkeiten sowie naturräumliche und planungsrechtliche Rahmenbedingungen.

Darüber hinaus wurden die Baufenster so gewählt, dass der erforderliche Eingriff in Natur und Landschaft auf das geringstmögliche Maß beschränkt wird. Insbesondere wurde bei der Festlegung darauf geachtet, zusätzliche Flächeninanspruchnahmen zu vermeiden und bestehende Strukturen – soweit technisch und wirtschaftlich vertretbar – zu berücksichtigen. Ziel der gewählten Baufenster ist es, eine technisch und wirtschaftlich optimale Nutzung der Windverhältnisse sicherzustellen, ohne dabei gegen geltende rechtliche Vorgaben, insbesondere bauplanungs-, immissionsschutz- und naturschutzrechtliche Bestimmungen, zu verstoßen.

Um Vorhaben sowie wertsteigernde Veränderungen, die anders nicht zu verhindern sind, zu unterbinden, ist eine Veränderungssperre erforderlich. Insofern besteht für die vorgesehene Planung ein Sicherheitsbedürfnis. Auch eine befristete Zurückstellung von Vorhaben gemäß § 15 BauGB wird voraussichtlich nicht ausreichen, weil die Planung wohl nicht binnen zwölf Monaten abgeschlossen werden kann.“

Beschluss: 13 : 0

Der Gemeinderat beschließt die im Entwurf vorliegende Satzung über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Optimierung der Windkraftnutzung in den Windvorranggebieten Deusdorf-West und Lauter-West“ als Satzung. Der Erste Bürgermeister wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

23. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 der Geschäftsordnung

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden keine Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

23.1. Sonstiges - Bauvorhaben Gemeindegebiet Lauter

Gemeinderatsmitglied Armin Postler bat darum das neue Gremium über die aktuellen Bauvorhaben, durch Vorstellungen der Planer bzw. Ingenieurbüros, zu informieren, sodass alle Gemeinderäte auf dem aktuellen und gleichen Stand sind.

Der Vorsitzende stimmte diesen Antrag zu.

23.2. Sonstiges - Antrag auf Beschaffung Taschenbuch für Gemeinderäte vom Boorberg Verlag

Gemeinderatsmitglied Simone Postler stellte den Antrag für alle Gemeinderäte das Taschenbuch für Gemeinderäte vom Boorberg Verlag für je 29,95 € anzuschaffen. Hier werden viele interessante Fragen und Antworten beschrieben.

Der Vorsitzende verwies auf den Vortrag für die neuen Gemeinderäte am 03. Juni um 18:00 Uhr in der Synagoge in Reckendorf, dieser wird von Herrn Kaiser dem Dozenten der Hanns Seidl Stiftung gehalten.

Die Anschaffung des Taschenbuchs ist eine zusätzliche Möglichkeit.

23.3. Sonstiges - Antrag auf Flurrundfahrt

Gemeinderatsmitglied Udo Karl stellte den Antrag eine Flurrundfahrt anzubereiten, um den Gemeinderäten zu zeigen, welche Grundstücke im Besitz der Gemeinde sind.

Der Vorsitzende erklärte im Sommer eine Flurrundfahrt als auch eine Besichtigung der gemeindlichen Einrichtungen anzubereiten.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:40 Uhr. Ein nicht-öffentlicher Teil schloss sich an.

24. Eintrag des gesamten Gemeinderates in das Goldene Buch der Gemeinde Lauter

Zum Abschluss der öffentlichen Sitzung wurden die Eintragung des gesamten Gemeinderates in das goldene Buch der Gemeinde Lauter durchgeführt.

Der Vorsitzende:

Beck

Erster Bürgermeister

07.05.2026

L-GR/06/2026

Gemeinderat Lauter

Fundsache

Es wurde gefunden ein Fahrrad / am Fahrradweg Appendorf Lauter.

Nachfragen zu den Öffnungszeiten im Rathaus der VG Baunach, Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16, Tel. 09544/299-11.

gez. Beck

Erster Bürgermeister



Gemeinde Gerach

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Gerach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/g/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Kirchenparade

Am Sonntag, 19.07.26, findet anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des FCN Fan Clubs eine Kirchenparade statt. Abmarsch an der Kapelle am Damla ist um 8:45 Uhr. Der Gottesdienst beginnt um 9:00 Uhr.

Verlegung der Bushaltestelle

Die Bushaltestelle an der Kapelle am Damla ist fertig und wird ab Montag, 20.07.26 wieder angefahren. Das heißt, dass ab diesem Tag die bisherige Bushaltestelle in der Dr. Wieland Straße entfällt und nicht mehr angefahren wird. Die Abfahrtszeiten bleiben unverändert. Wir bitten um Beachtung.

10 Jahre FCN Fan Club Red Force Gerach

Vom 17.07.26 – 19.07.26 feiert der FCN Fan Club sein 10-jähriges Bestehen auf dem Parkplatz der Laimbachtalhalle. Ich wünsche dem Fan Club gutes Gelingen und natürlich bestes Wetter. Für die Zukunft alles gute und weiterhin viel Erfolg.

Vocatum Ausbildungspreis



Foto: Renate Hertel

Gerichtet an Ausbildungsbetriebe und ihre Azubis schreibt das IFT Institut für Talententwicklung jährlich einen Vocatum Ausbildungspreis unter dem Motto „Warum ich meine Ausbildung liebe?“ aus. Ala Ibrahim (Pflegefachkraft) aus Gerach erreichte bei diesem bundesweitem Wettbewerb den dritten Platz. Die Gemeinde Gerach gratuliert recht herzlich für diese hervorragende Leistung. Hier sieht man, dass Integration sehr gut gelingen kann. Liebe Ala mach weiter so und viel Glück und Spaß bei deiner weiteren Tätigkeit als Pflegefachkraft und in unserer Feuerwehr.

Besuch aus Gerach bei Idar Oberstein

An unserem Kirchweihwochenende hat uns eine Delegation unserer Freunde aus der Partnergemeinde Gerach bei Idar Oberstein besucht. Die Traktorfreunde haben sich hervorragend um unsere Gäste gekümmert. Ich durfte Günter Schmärer, der bereits 21 mal bei uns zu Gast war, eine Chronik überreichen. Schön das die bereits seit 57 Jahren anhaltende Partnerschaft immer noch besteht. Nächstes Jahr werden wir wieder einen Bus nach Gerach bei Idar Oberstein organisieren.



Foto: Micha Batz

Einweihung der Dorferneuerungsmaßnahmen

Die feierliche Einweihung der Dorferneuerung findet am Samstag, 22.08.2026 ab 14 Uhr statt. Die Bürgermeister und Gemeinderätinnen und Gemeinderäte werden an diesen Tag alle Gäste mit Kaffee und Kuchen, Bratwürsten, Steaks und Pommes sowie kühlen Getränken bewirten. Die Gemeinde wird alle Speisen und Getränke zum Selbstkostenpreis abgeben. Der genaue Ablauf wird noch frühzeitig bekannt gegeben.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 28.04.2026

Gemeinderat Gerach G-GR/05/2026
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 28.04.2026

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Gerach, Gerach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2026
2. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 Gescho

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Sascha Günther die Sitzung des des Gemeinderates Gerach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 23.04.2026 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2026

Die Mitglieder des Gemeinderats erhielten mit der Sitzungsladung die Haushaltssatzung samt Anlagen (Vorbericht, Schuldenübersicht, Rücklagenübersicht, Investitionsplan) und Bestandteilen (Haushaltsplan, Stellenplan).

Die Haushalts- und Finanzplanung wurde vom Finanzausschuss in der Sitzung am 01.04.2026 vorberaten. Der Finanzausschuss hat dem Gemeinderat empfohlen den Haushalt 2026 mit der Finanzplanung 2025 bis 2029 zu beschließen.

Bezüglich der Genehmigung wurde Rücksprache mit der Rechtsaufsichtsbehörde gehalten. Die Forderungen nach einer Erhöhung der Realsteuern sind darin enthalten.

Kämmerin Müller führte aus, dass der Haushalt von ihrem Stellvertreter Herr Schmitt erarbeitet und bereits in der Finanzausschuss-Sitzung vorgestellt wurde. Bedauerlicherweise ist Herr

Schmitt zur heutigen Sitzung wegen Krankheit nicht anwesend: Kämmerin Müller stellte den Haushalt 2026 vor. Seit der Finanzausschuss-Sitzung wurden noch Änderungen am Haushalt vorgenommen:

- Bohrgerät und Erdbohrer für Vermessungen
- Fachdienststeinheiten Kita
- Wasserschaden Laimbachtalhalde
- Malerarbeiten Laimbachtalhalde
- Vorauszahlungen VG Bauhof

Anschließend wurden über Einsparungsmaßnahmen und der Kostendeckung von Wasserversorgung und Entwässerungseinrichtung diskutiert. Angesprochen wurde auch die Erhebung von Verbesserungsbeiträgen für den Ersatzneubau des Hochbehälters, hier sollten die Bürger möglichst bald Informationen erhalten. Bürgermeister Günther erklärte, dass eine Information erst erfolgen kann, wenn auch die konkreten Kosten und entsprechende Kalkulationen vorliegen.

1. Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat Gerach beschließt die beigefügte Haushaltssatzung samt Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2026, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

2. Beschluss: 9 : 0

Der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029 wird vom Gemeinderat Gerach genehmigt.

3. Beschluss: 9 : 0

Vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung wird der erste Bürgermeister ermächtigt, Darlehen in Höhe des festgelegten Gesamtbetrags von 956.000,00 € aufzunehmen. Hierbei sind mindestens drei Angebote anzufordern, der Darlehensvertrag ist mit dem wirtschaftlichsten Anbieter zu schließen.

2. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 Gescho

Es wurden keine Anfragen und Anträge gestellt.

Der Vorsitzende:

Günther

Erster Bürgermeister

Kindertagesstätte Regenbogen Gerach

Mit Wasserkreislauf Landessieg geholt



Kita Regenbogen aus Gerach gewinnt in Bayern den Kita-Wettbewerb „Kleine Hände - große Zukunft“ des Handwerks – Vorschulkinder mit großem Eifer dabei

Gerach. Es war ein besonderer Tag für die Vorschulkinder der Kita Regenbogen aus Gerach. Die Buben und Mädchen haben beim Kita-Wettbewerb „Kleine Hände – große Zukunft“ in Bayern den ersten Platz geholt. Für diesen Landessieg haben sie sich gemeinsam mit Stefan Gröger vom benachbarten Sanitärbetrieb Gröger GmbH & Co. KG. intensiv mit ihrem Abwasser beschäftigt. Auslöser war, dass in der Kita immer wieder eine Toilette verstopft war.

Juniorchef Stefan Gröger zeigte den Kindern nicht nur, warum und wie Toiletten verstopfen. Er zeigte ihnen auch, wie man die Verstopfung behebt, eine Spülung repariert und was und wie in seinem Betrieb gearbeitet wird. Ein Besuch in der örtlichen Kläranlage ergänzte die Eindrücke und veranschaulichte den Kindern den gesamten Kreislauf, den ihr Abwasser durchläuft. „Nun wissen die Kinder ganz genau, wo sauberes Wasser herkommt, wohin das Abwasser fließt und wie es wieder gereinigt wird“, so Stefan Gröger.

Alle ihre Erlebnisse und Erfahrungen hielten die Kinder in einem Großplakat fest, das sie liebevoll unter der Anleitung von Gruppenleiterin Silke Mergner und Kita-Leiter Simon Rippstein gestalteten – und das sie als Wettbewerbsbeitrag einreichten. Mit Hilfe von verbrauchten Klopapierrollen ist darauf der Weg des Abwassers von der Kita durch das Dorf bis zur örtlichen Kläranlage nachgezeichnet. „Die Kinder waren mit Feuereifer dabei“, freute sich Rippstein. „So entstand unser Wettbewerbsplakat, das von Tag zu Tag mit neuen Ideen und weiteren Gestaltungselementen erweitert wurde.“

Der Sieg brachte der Kita nicht nur lobende Worte, sondern auch ein Preisgeld von 500 Euro ein. Und einen Besuch von Präsident Matthias Graßmann und von Hauptgeschäftsführer

Reinhard Bauer der Handwerkskammer für Oberfranken, die sowohl den Kindern als auch der Kita und Handwerksmeister Gröger zu ihrem großen Erfolg gratulierten. Beide ließen sich außerdem die einzelnen Lernschritte von den Kindern nochmals ganz genau erklären. Graßmann: „Kleine Hände - große Zukunft ist ein tolles Projekt, mit dem Kinder spielerisch ans Handwerk herangeführt werden können. Wir freuen uns, dass dieser Wettbewerb des Handwerks bundesweit so gut angenommen wird.“



Auch Gröger zeigte sich begeistert von dem Lerneifer der Kinder: „Es ist einfach schön zu sehen, wie schnell die Kinder die Infos aufnehmen und auch speichern.“ Die nächste gemeinsame Aktion mit der Kita ist schon in Planung, dann zum Thema Heizung und Wärme. Zu Wärme passt auch die Idee, wie das Preisgeld in der Kita eingesetzt werden soll: Dieses wird voraussichtlich für die Anschaffung eines Lehmbackofens verwendet.

Kindertagesstätte Regenbogen Gerach

**SOMMER
FEST**
der KiTa Regenbogen Gerach

am **25. Juli 2026**
von **13.00 - 17.00 Uhr**

Freut euch auf: Spielstationen
Kaffee + Kuchen Hüpfburg
Pizza (auch To-Go)

gez. Günther
Erster Bürgermeister



Andere Bekanntmachungen

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg über aktuelle Themen

Die aktuellen Pressemitteilungen des Landkreises Bamberg finden Sie unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Pressemitteilungen/>

Die aktuellen Landkreismagazine des Landkreises Bamberg finden Sie unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreismagazin/>

Weiterhin bietet der Landkreis Bamberg als zusätzliche Informationsquelle einen kostenlosen Newsletter an. Unter www.landkreis-bamberg.de/newsletter können Interessierte ganz unkompliziert ihren persönlichen Newsletter bestellen.

[Stellenausschreibungen](#) finden Sie unter

www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote.

Fit für die Seniorenvertretung



Schulung stärkt Engagement vor Ort

Mehr als 25 neue und erfahrene Seniorenbeauftragte aus Stadt und Landkreis Bamberg sowie weitere Interessierte haben an der Schulung „Fit für die Seniorenvertretung“ teilgenommen. Organisiert wurde die Veranstaltung von Markus Radwansky, Beauftragter für Inklusion und Senioren am Landratsamt Bamberg, gemeinsam mit Yasemin Stussig von der Seniorenakademie und dem Fachreferenten Erwin Siebert.

Im Mittelpunkt der Schulung standen die Aufgaben, Rechte und Pflichten kommunaler Seniorenvertretungen sowie die vielfältigen Möglichkeiten, dieses wichtige Ehrenamt aktiv zu gestalten. Darüber hinaus wurden Themen der Öffentlichkeitsarbeit, zentrale Handlungsfelder der Seniorenarbeit sowie wirkungsvolle Gesprächs- und Sprachtechniken behandelt.

Neben den fachlichen Inhalten bot die Veranstaltung viel Raum für den persönlichen Austausch. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen. Besonders neu gewählte Seniorenbeauftragte erhielten wertvolle Anregungen und Unterstützung für ihren Einstieg in die ehrenamtliche Tätigkeit. Aber auch langjährig Engagierte konnten von den praxisnahen Impulsen und dem Erfahrungsaustausch profitieren.

Ansprechpartner für Seniorenbeauftragte im Landkreis

Für die kommunalen Seniorenbeauftragten im Landkreis Bamberg ist Markus Radwansky Ansprechpartner am Landratsamt. Er organisiert Schulungs- und Informationsangebote, unterstützt die Vernetzung der Akteurinnen und Akteure und begleitet die ehrenamtlich Engagierten bei Fragen und Anliegen rund um das Älterwerden vor Ort.

Wer sich für die Arbeit der Seniorenvertretungen interessiert, Fragen hat oder selbst Angebote für ältere Menschen in seiner Kommune gestalten möchte, kann sich für weitere Informationen an Markus Radwansky wenden (0951/85-496, markus.radwansky@lra-ba.bayern.de)

Pflege-Scouts im Unternehmen



Seniorenbeauftragte von Stadt und Landkreis Bamberg bieten Schulung für Unternehmen, Betriebe und soziale Träger



Eine Pflegebedürftigkeit tritt oft plötzlich ein - dann bleibt wenig Zeit, sich vorzubereiten. Was also tun, wenn neben Beruf und Alltag

plötzlich auch eine Pflegesituation zu bewältigen ist? Fast jede fünfte erwerbstätige Person in Deutschland übernimmt heute schon die Pflege von Angehörigen. Umso wichtiger ist es, in Unternehmen und Organisationen tragfähige Strukturen aufzubauen, die pflegende Mitarbeitende entlasten und unterstützen.

Hier setzen die Seniorenverantwortlichen von Stadt und Landkreis Bamberg an: Stefanie Hahn und Markus Radwansky bieten im Oktober 2026 eine Schulung zu „Pflege-Scouts im Unternehmen“ an. Der Kurs richtet sich an Betriebe, soziale Einrichtungen und Organisationen, die sich mit dem Thema Pflege und Beruf auseinandersetzen und Mitarbeitende gezielt unterstützen wollen. Die zweitägige Schulung findet am Dienstag, 13. Oktober, und Mittwoch, 14. Oktober 2026, jeweils von 9 bis 17 Uhr im Alten E-Werk der VHS Bamberg Stadt statt.

Pflege-Scouts übernehmen im Betrieb eine Lotsenfunktion und sind erste Anlaufstelle für Kolleginnen und Kollegen, die mit einer Pflegesituation konfrontiert sind. Sie vermitteln an professionelle Beratungsstellen, informieren über Unterstützungsangebote und helfen, Pflege und Beruf besser miteinander zu vereinbaren.

Die Schulung vermittelt grundlegendes Wissen zu Pflegebedürftigkeit, Leistungen der Pflegeversicherung, den Aufgaben von Arbeitgebenden sowie zu regionalen Unterstützungsangeboten. Auch die Gesprächsführung und der sensible Umgang mit Betroffenen sind Teil des Programms. Der erfolgreiche Abschluss der Schulung wird mit einem Zertifikat bestätigt.

Zielgruppe sind Betriebsräte, Personalverantwortliche und interessierte Beschäftigte von Unternehmen.

Für interessierte Unternehmen findet am Donnerstag, 16. Juli von 9:30 bis 10:30 Uhr eine Online-Informationsveranstaltung statt. Informationen und Anmeldung unter: markus.radwansky@lra-ba.bayern.de

Fragen zur inhaltlichen Ausrichtung:

- Stefanie Hahn, Seniorenbeauftragte Stadt Bamberg
Tel. 0951 87-1450 | stefanie.hahn@stadt.bamberg.de
- Markus Radwansky, Beauftragter für Inklusion und Senioren
Landkreis Bamberg
Tel. 0951 85-496 | markus.radwansky@lra-ba.bayern.de

Schulungsdetails:

- Kursnummer: 4012
- Termine:
Dienstag, 13.10.2026, 09:00 - 17:00 Uhr und
Mittwoch, 14.10.2026, 09:00 - 17:00 Uhr
- Ort: Altes E-Werk, Tränkgasse 4, 96052 Bamberg
- Gebühr: 65 Euro (Essen und Getränke inkl.)
- Referierende regionaler Fachstellen und bedeutender Unternehmen
- **Eine Anmeldung ist direkt über die vhs möglich:**
<https://www.vhs-bamberg.de/p/sonderkategorien/kultur-bamberg/ausbildung-zum-pflege-scout-502-C-9199754>
Volkshochschule (vhs) Bamberg Stadt
Tel. 0951 87-1108 | info@vhs-bamberg.de | www.vhs-bamberg.de

Informationsveranstaltung Ehrenamtliche Hospizarbeit am 29. Juli, 16:30 bis 18:30 Uhr im Kinderhospiz Sternenzelt

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Behinderten- und Seniorenbeauftragte,
liebe Interessierte,

das Thema ehrenamtliche Hospizarbeit stellt ein bedeutendes gesellschaftliches Engagement dar. Deshalb möchte ich Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung zu diesem wichtigen Thema am **Mittwochnachmittag, 29. Juli 2026 von 16:30 bis 18:30 Uhr in das Kinderhospiz Sternenzelt**

einladen.

Bei diesem Termin berichten ehrenamtlich Tätige in der Hospizarbeit über ihr wertvolles Engagement und möchten weitere Freiwillige für diese Tätigkeit gewinnen. Auch erfahren Sie praktische Tipps, wie man sterbende Angehörige pflegen kann, welche Unterstützungsmöglichkeiten Hospizarbeit leisten kann und wie Menschen durch eine sinnstiftende Tätigkeit Freude und Dankbarkeit entgegengebracht wird. Sie erhalten Einblicke in Unterstützungsmöglichkeiten für ein würdevolles Sterben - auch für Betroffene und Angehörige in Ihrer Kommune.

Wann: Mittwoch, 29.07.2026, 16:30 bis 18:30 Uhr

Wo: Erdgeschoss des Kinderhospiz Sternenzelt, Lobenhofstraße 10 a in 96049 Bamberg

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich. Kostenfreie Parkplätze am Gebäude stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Eine Bushaltestelle (Klinikum Bamberg) ist innerhalb fünfminütigem Fußweg erreichbar. Wasser wird bei der Veranstaltung gereicht.

Bitte melden Sie sich unbedingt über den nachstehenden Link zurück, da die Plätze für diese Veranstaltung begrenzt sind:

<https://service.landkreis-bamberg.de/limesurvey/index.php/983323?newtest=Y&lang=de>

Bei Fragen und bei weiterem Informationsbedarf kommen Sie gerne auf mich zu.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Radwansky

Beauftragter für Inklusion und Senioren

Landratsamt Bamberg

Fachbereich 24 - Soziale Entwicklung, Inklusion

Luitpoldstraße 51

96052 Bamberg

Tel +49 951 85496

markus.radwansky@lra-ba.bayern.de

www.landkreis-bamberg.de

Fachstelle für pflegende Angehörige – die Beratungsinstitution der Arbeitsgemeinschaft Bamberger Wohlfahrtsverbände

Angehörigenschulung: "EduKation Demenz®"

Seit vielen Jahren betreuen und beraten die Mitarbeiter der Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt und Landkreis Bamberg Angehörige von Menschen mit Demenz. Für das familiäre Umfeld stellt die Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz eine enorme Herausforderung dar. Nun bietet die Fachstelle eine Angehörigenschulung an.


Die Schulung hat die Ziele, den Angehörigen darin zu unterstützen, die Krankheit „Demenz“ zu verstehen – mit all ihren besonderen Auswirkungen auf das Leben des Kranken und das des Angehörigen, ein neues Verständnis für den Kranken zu entwickeln, eigene Gefühle von Trauer und Verlust zu erkennen und zu akzeptieren und die eigene neue Rolle als betreuender Angehöriger zu verstehen und annehmen zu lernen.

Die Schulung erstreckt sich über **zehn zweistündige** Sitzungen in wöchentlichen Abstand und **startet am Donnerstag, den 17. September 2026 jeweils in der Zeit von 11 Uhr bis 13 Uhr**. Die Kosten der Schulung werden von den Krankenkassen bezuschusst.

Eine Anmeldung ist erwünscht.

Für Rückfragen steht Ihnen Andrea Schmitt von der Fachstelle für pflegende Angehörige unter Tel. 09 51 / 20 83 501 oder per E-Mail info@fpa-bamberg.de zur Verfügung.

Geh mal fragen: Haut, Sonne und Pflege im Fokus

 **Gesundheitsspaziergang am Dienstag, 28. Juli 2026, um 18:30 Uhr in Bamberg-Ost**

Gesundheitsfragen stellen, verständliche Antworten erhalten und dabei gemeinsam in Bewegung kommen: Nach dem

erfolgreichen Auftakt der Veranstaltungsreihe „Geh mal fragen“ lädt das Gesundheitsamt Bamberg am Dienstag, 28. Juli 2026, zum nächsten Gesundheitsspaziergang ein. Diesmal steht das Thema „Haut, Sonne und Pflege“ im Mittelpunkt.

Was ist beim Sonnenschutz wirklich wichtig? Welche Hautpflege ist sinnvoll? Und welche Mythen rund um Haut, Sonne, Pickel oder Anti-Aging halten sich hartnäckig? Diesen und vielen weiteren Fragen widmen sich Gesundheitsexpertinnen und -experten gemeinsam mit den Teilnehmenden bei einem rund 75-minütigen Spaziergang in Bamberg-Ost.

Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die Gesundheit besser verstehen möchten, unabhängig von Alter, Fitness oder Vorwissen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Gesundheitswissen im Gespräch

„Geh mal fragen“ bietet einen niedrigschwelligen Zugang zu Gesundheitsthemen. Statt eines klassischen Vortragsformats steht der persönliche Austausch im Vordergrund. Beim gemeinsamen Gehen entstehen lockere Gespräche, in denen Fragen unkompliziert gestellt werden können. Dabei geht es nicht um individuelle Diagnosen oder Behandlungen, sondern um allgemeine Gesundheitsbildung, Orientierung und verständliche Informationen für den Alltag.

Pro Termin begleiten in der Regel drei Gesundheitsexpertinnen und -experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen die Gruppe. In kleinen Gesprächsrunden haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit allen Fachleuten ins Gespräch zu kommen und verschiedene Perspektiven auf das jeweilige Thema kennenzulernen. Mit dabei sind unter anderem PD Dr. Marcus Schley vom Gesundheitsamt Bamberg sowie Fachkräfte der Medicon Apotheke. Die Zahl der Teilnehmenden ist bewusst begrenzt, um einen persönlichen Austausch zu ermöglichen. Eine Anmeldung ist daher erforderlich.

Bereits geplant ist ein weiterer Gesundheitsspaziergang im September zum Thema „Rücken, Nacken und Alltagshaltung“. Dabei geht es unter anderem um Verspannungen, langes Sitzen und die Frage, wie Rücken und Nacken im Alltag entlastet werden können.

Weitere Spaziergänge zu unterschiedlichen Gesundheitsthemen sind vorgesehen. Interessierte Gesundheitsexpertinnen und -experten, die sich an dem Format beteiligen möchten, können sich ebenfalls an das Gesundheitsamt wenden.

Kontakt

„Geh mal fragen“ wird vom Quartiersbüro Tivolischlösschen der Sozialstiftung Bamberg in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Bamberg organisiert, initiiert und durchgeführt von Dr. Anja Hager, Bildungsreferentin.

Bei Interesse an einer Teilnahme oder Mitwirkung wenden Sie sich bitte an quartiersbuero.tivolischloesschen@sozialstiftung-bamberg.de oder anja.hager52@gmail.com

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken



Aktion „100 für 36“

geht an den Start:

Landratsamt, LPV und ALE machen sich stark für Streuobst Landkreis Bamberg. Je 100 neu gepflanzte Streuobstbäume in allen 36 Bamberger

Kommunen – das ist das Ziel der gemeinsamen Initiative „100 für 36“ von Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken (ALE) sowie Landschaftspflegeverband (LPV) Bamberg. Die Aktion startet am 01. Juli 2026 und wendet sich vor allem an private Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer mit dem Ziel, den Streuobstbestand im Landkreis Bamberg nachhaltig zu sichern und so einen Beitrag zum Klima- und Naturschutz zu leisten.

Auf die Bürgerinnen und Bürger kommen dabei kaum Kosten zu, denn „100 für 36“ findet im Rahmen des Förderprogramms „Streuobst für alle!“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus statt.

„Konkret bedeutet dies, dass das ALE Oberfranken den Kauf eines jeden hochstämmigen Streuobstbaums mit 45 Euro der

Bruttokosten fördert. Die Teilnahme am Programm verpflichtet lediglich dazu, den Baum mindestens fünf Jahre lang zu pflegen“, erklärt ALE-Chef Lothar Winkler.

Obstliebhaber im Landkreis Bamberg, die sich für einen Baum interessieren, finden auf der Internetseite des Landratsamts unter www.landkreis-bamberg.de/Lebensraum/ alle wichtigen Informationen. Hier hilft auch der speziell für die Aktion entwickelte „Baam-Lotse“ bei der Auswahl geeigneter Sorten. Anschließend können die Landkreisbewohnerinnen und -bewohner ihre Wunschbäume direkt über ein Formular auf der Internetseite beantragen und erhalten im Herbst Rückmeldung über ihre jeweilige Kommune, wo und wann die Bäume abzuholen sind.

„Mit der Initiative investieren wir direkt in unsere Zukunft: Streuobstbäume stärken die Artenvielfalt und verbessern das lokale Klima“, so Landrat a. D., Johann Kalb, der das Projekt noch während seiner Amtszeit initiiert hatte. Der neue Bamberger Landrat Johannes Maciejonczyk freut sich, das sinnstiftende Projekt weiterführen zu können und so „gemeinsam etwas Gutes für das Landschaftsbild unseres Bamberger Landkreises zu tun“.

Für Rückfragen interessierter Bürgerinnen und Bürger zur Aktion „100 für 36“ steht Isabell Kremer, Streuobstbeauftragte am ALE Oberfranken, unter der Telefonnummer 0951/837-426 oder per Mail unter isabell.kremer@ale-ofr.bayern.de montags bis mittwochs gerne zur Verfügung.

Förderverein Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig e.V.

Auch dieses Jahr bietet die Umweltstation Lias-Grube ein Jahresprogramm mit tollen Veranstaltungen für „Groß und Klein“ im Freien an.

Das aktuelle Veranstaltungsprogramm der Umweltstation Lias-Grube können Sie unter folgenden Link herunterladen: www.umweltstation-liasgrube.de

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter

Telefon 09545 950399 oder per Mail info@umweltstation-liasgrube.de

Öko-Modellregion Bamberger Land



Öko-Modellregionen und Bayerischer Bauernverband Oberfranken im Austausch

Gemeinsame Ziele für die Öko-Landwirtschaft in Oberfranken

Die Stärkung regionaler Wertschöpfung, der ökologischen Landwirtschaft und von Bildungsangeboten im ländlichen Raum stand im Mittelpunkt eines Austauschs zwischen den fünf oberfränkischen Öko-Modellregionen (ÖMR) und dem Bayerischen Bauernverband (BBV) Oberfranken am 10. Juni 2026 in Bamberg. Nach dem Wechsel der Zuständigkeit für den ökologischen Landbau im BBV-Bezirksverband Oberfranken auf Joachim Benda hatte der oberfränkische Präsident Herrmann Greif die Öko-Modellregionen im Bezirk zu einem Austauschtreffen in der Bamberger Geschäftsstelle eingeladen. Ein wichtiges Thema war auch die Erweiterung des Netzwerks der Öko-Modellregionen: Seit Anfang Juni gehört mit Stadt und Landkreis Coburg eine weitere Region zum oberfränkischen ÖMR-Verbund. Für die seit 2023 bestehende Öko-Modellregion Bamberger Land nahm Manager Patrick Nastvogel an dem Treffen teil.

Besprochen wurden aktuelle Aktivitäten und Projekte für die ökologisch wirtschaftenden Betriebe der Region. Dabei zeigte sich schnell, dass beide Seiten zahlreiche gemeinsame Anliegen verfolgen. Besonders wichtig sind ihnen die Stärkung regionaler Lebensmittelproduktion und -verarbeitung sowie der Erhalt der Bio-Milchvieh- und Rinderhaltung in Oberfranken.

Ein weiteres gemeinsames Handlungsfeld sehen die Beteiligten in der Zusammenarbeit im ländlichen Raum. Die Öko-Modellregionen und das Bildungswerk des BBV Oberfranken

möchten ihre Aktivitäten enger abstimmen und Möglichkeiten für eine verstärkte Zusammenarbeit ausloten.

Auch die Kleinprojektförderung der bayerischen Öko-Modellregionen war Thema des Austauschs. Die Mittel aus dem Programm „BioRegio 2030“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus unterstützen kleinere Projekte zur Stärkung regionaler Bio-Wertschöpfungsketten und ökologischer Strukturen. Die Teilnehmenden waren sich einig, dass die Förderung insbesondere in den kleinbäuerlich geprägten Strukturen Oberfrankens wichtige Impulse setzt: Bereits mit überschaubaren Zuschüssen können Betriebe Entwicklungsschritte anstoßen und innovative Ideen umsetzen. Deshalb wollen die Öko-Modellregionen und der BBV die Fördermöglichkeiten gemeinsam noch stärker bekannt machen.

Das Treffen machte deutlich: Der Bayerische Bauernverband Oberfranken und die Öko-Modellregionen verfolgen in vielen Bereichen ähnliche Ziele und wollen ihre Zusammenarbeit weiter vertiefen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

„Trittsicher in die Zukunft“ verbessert ländliche Infrastruktur

Stürze sind die häufigste Ursache für den Verlust der Selbständigkeit im Alter. Über das Präventionsprogramm „Trittsicher in die Zukunft“ der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) konnten seit September 2024 über 500 wohnortnahe Kurse zur Sturzprävention begonnen werden.

Darauf weist die SVLFG anlässlich des zweiten Welttags der ländlichen Entwicklung am 06.07.2026 hin. Das Präventionsprogramm richtet sich an Personen ab 65 Jahren im ländlichen Raum und bildet die Grundlage für eine Studie zur Wirksamkeit von onlinebasierten-Bewegungsangeboten für ältere Menschen.

Die Teilnehmenden absolvieren neben einem Gruppentraining in Präsenz Trainingseinheiten mittels einer App. Durch Video- und Audioanleitungen und eine intuitive Bedienung ist das Programm auch für technikungewohnte Nutzende bestens geeignet.

Die SVLFG hat die Leitung für das Studienprojekt mit vielen Partnern aus Wissenschaft und Forschung im ganzen Bundesgebiet übernommen und so für die Prävention im ländlichen Raum eine zentrale Rolle eingenommen. Vor allem die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund e. V. (DStGB) hat sich als zielführend erwiesen.

„Trittsicher in die Zukunft“ zeigt, wie Prävention vor Ort erfolgreich umgesetzt werden kann: niedrigschwellig und nah an den Menschen. Henner Braach, Vorstandsvorsitzender der SVLFG stellt klar: „Uns als SVLFG ist es zentrales Anliegen, die Lebensqualität unserer Versicherten und ihrer Familien zu erhalten und zu steigern. Schon mit dem Vorgängerprojekt ‚Trittsicher durchs Leben‘ haben wir einen Unterstützungsbedarf bei den Altenteilern erkannt. Durch das gezielte Trainingsangebot konnte ihnen geholfen werden, ihre Selbstständigkeit langfristig zu erhalten. Und die Erfahrungen sprechen für sich: hohe Akzeptanz, aktive Netzwerke und spürbare Effekte im Alltag. Gleichzeitig entstehen wertvolle soziale Kontakte, die weit über die Kursdauer hinaus Bestand haben.“

Alexander Handschuh, Pressesprecher des DStGB ergänzt: „Das Programm ‚Trittsicher in die Zukunft‘ zeigt seit dreieinhalb Jahren eindrucksvoll, wie das gelingen kann: Prävention, Gesundheitsförderung und Digitalisierung werden sinnvoll miteinander verbunden, um die Lebensqualität – insbesondere in ländlichen Regionen – nachhaltig zu stärken. Gerade digitale Angebote eröffnen dabei neue Möglichkeiten für Teilhabe, Information sowie Unterstützung im Alltag und leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass Menschen auch im Alter selbstbestimmt in ihrer Heimat leben können.“

Weitere Informationen gibt es unter:

www.zukunft-trittsicher.de

SVLFG

Parkinson-Syndrom

Aufnahme in die Berufskrankheiten-Liste steht bevor

In Kürze wird die seit dem 05.09.2023 als sogenannte Wie-Berufskrankheit anerkennungsfähige Parkinson-Erkrankung in die Berufskrankheiten-Verordnung (BKV) aufgenommen.

Es fehlt lediglich noch die Zustimmung des Bundesrates.

Das Verfahren steht damit kurz vor dem Abschluss, sodass ein Inkrafttreten voraussichtlich zum 01.08.2026 erfolgen wird. Die Aufnahme der Erkrankung in die Liste der Berufskrankheiten hat für die Betroffenen grundsätzlich keine direkte Auswirkung, da die beruflich bedingte Parkinson-Erkrankung bereits nach geltender Rechtslage als sogenannte Wie-Berufskrankheit durch die gesetzliche Unfallversicherung anzuerkennen ist. Beim Leistungsumfang gibt es ebenfalls keine Unterscheidung zwischen einer Wie-Berufskrankheit und einer Listen-Berufskrankheit.

Rückwirkende Anerkennung

Allerdings ergeben sich Änderungen bei einer rückwirkenden Anerkennung: Solange die Berufskrankheit noch nicht in die BKV aufgenommen ist, kann eine Anerkennung rückwirkend ab frühestens 05.09.2023 erfolgen, sofern die Erkrankung zu diesem Zeitpunkt bereits gesichert vorlag. Dies entspricht dem Zeitpunkt der Empfehlung des Ärztlichen Sachverständigenbeirates, Parkinson als Berufskrankheit anzuerkennen.

Erkrankungen hingegen, die in die BKV aufgenommen wurden, können rückwirkend frühestens ab dem Aufnahmetag anerkannt werden.

Für Versicherte, bei denen das Verfahren zur Anerkennung bereits vor dieser Aufnahme begann, ist dieses noch als Wie-Berufskrankheit zu entscheiden, sofern es für den Versicherten günstiger ist. In diesen Fällen kann, sofern die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen, eine rückwirkende Leistungsgewährung frühestens ab 05.09.2023 erfolgen.

Betroffenen empfiehlt die SVLFG daher, die Verdachtsanzeige auf eine Berufskrankheit noch vor der Aufnahme in die BKV (voraussichtlich 01.08.2026) abzugeben, entweder eigenständig oder über den behandelnden Arzt. Das Formular steht auf der Internetseite www.svlfg.de/formulare-und-dokumente (Berufsgenossenschaft).

Potentiell Betroffene werden angeschrieben

Damit potentiell Betroffene keine eventuell rückwirkend bestehenden Leistungsansprüche verlieren, hat die SVLFG in der 21. Kalenderwoche nochmals jene Versicherten der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) angeschrieben, die in den vergangenen vier Quartalen regelmäßig im Zusammenhang mit einer gesicherten Parkinson-Diagnose behandelt wurden, und sie über die Möglichkeit einer Prüfung ihrer Erkrankung als Berufskrankheit informiert.

Mit Aufnahme der Erkrankung in die BKV erwartet die SVLFG vermehrt Verdachtsmeldungen von anderen Krankenkassen, sodass von längeren Bearbeitungszeiten auszugehen ist.

Fragen zum Thema Parkinson-Syndrom als Berufskrankheit beantwortet die SVLFG unter der Rufnummer 0561 78510350.

SVLFG

Klima- und Energieagentur Bamberg



Neue Zuständigkeit für telefonische Energieberatungen: Verbraucherzentrale Bayern

Die telefonische Energieberatung wird künftig durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen. Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Kontakt:

Verbraucherzentrale Bayern

Tel.: 0800 809 802 400

www.verbraucherzentrale-bayern.de



Kirchliche Nachrichten



Pfarreiengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS



100 Jahre St. Anna Kirche Priegendorf

1926 - 2026

Herzliche Einladung zum Jubiläumsgottesdienst
Anlaß der Weihe der bestehenden
Kapelle zur Kirche St. Anna im Jahr 1926

Am Sonntag 26.07.2026

8:45 Uhr Kirchenparade

9:00 Uhr Festgottesdienst mit Umgang
Musikalische Umrahmung: **Checkpoint X** und
Sendelbachtaler Musikanten

Anschließend herzliche Einladung zum 31. Seefest
des Musikvereins Priegendorf

Wir freuen uns auf euch
Kirchenverwaltung Priegendorf!



St. Oswald Baunach

Katholische Kirchenstiftung Dorgendorf

Danksagung

Die Herz-Jesu-Kirche in Dorgendorf feierte am Sonntag, den 14.06.2026 ihr 100-jähriges Jubiläum. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Thomas Keßler, Pater Vincent und Diakon Nothaas zelebriert.

Gleichzeitig wurde auch 60- und 70-jährige Jubelkommunion gefeiert.



Nach der Prozession zu vier wunderschön geschmückten Altären wurde im Gemeinschaftshaus für das leibliche Wohl gesorgt. Abends erzählte uns Herr Reinhold Schweda von der Geschichte der Kirche. Herzlichen Dank dem Seelsorgeteam, den Ministranten, Mesnerin und Mesner und den Altarschmückern. Vielen Dank an unseren Organisten Herrn Franz Wagner und der Band Effata, den Sendelbachtaler Musikanten und auch den Leuchtern und Himmelträgern.

Danke allen, die beim Auf- und Abbau geholfen haben, sowie beim Organisieren des Festes.

Danke den Kuchenbäckern, Schankwirten und dem Küchen- und Kaffeepersonal. Herzlichen Dank auch dem Schnupferverein und der FFW Dorgendorf für ihre Hilfe.



Voranzeige

Die Wallfahrt nach Vierzehnheiligen findet heuer bereits am 26.09.2026 statt.

Kath. Kirchenstiftung Dorgendorf

Die Kindertagesstätte St. Oswald

Baunach feiert 50 Jahre!!!

Im September 1976 erfüllten die ersten Kinder die Kindertagesstätte St. Oswald Baunach mit Leben.

Dies wollen wir gebührend feiern
(Details folgen noch).

Aus diesem Grund suchen wir Fotos aus den letzten 50 Jahren - Fotos von der Einweihungsfeier 1976, Gruppenfotos,

Fotos von Aktionen im Kindergarten (Feste, Arbeitseinsätze) etc. etc.



Bitte gebt eure Fotos im Kindergarten ab (gerne könnte ihr diese auch in den Briefkasten stecken), wichtig ist, dass ihr euren Namen und eure Adresse vermerkt, damit wir euch eure Fotos wieder zurückgeben können.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Einladung zum Kirchweihgottesdienst

Die Pfarrei Baunach feiert traditionell am 3. Sonntag den Tag der Weihe ihrer Pfarrkirche St. Oswald. In diesem Jahr findet der Kirchweihgottesdienst am **Sonntag, 19.07.2026 um 10:30**

**Uhr als Familiengottesdienst mit der Band Effata statt.
Einladung zum Magdalengottesdienst mit anschl. Festbetrieb**

Herzliche Einladung zum Baunacher



MAGDALENENFEST
am **Mittwoch, 22. Juli 2026**
17.30 Uhr Festgottesdienst
auf der Grünfläche vor der Kapelle

anschließend Festbetrieb
mit Unterhaltungsmusik der Stadtkapelle Baunach

Organisatorisches:
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Die Getränke sind nur in Flaschenausgabe erhältlich.
Wem ein Bierkrug wichtig ist, bitte diesen selbst mitbringen.

DAS GEMEINDETEAM UND DIE KIRCHENVERWALTUNG DER PFARREI ST. OSWALD BAUNACH FREUEN SICH ÜBER IHREN BESUCH.

Organisatorisches:

Aufbau: Dienstag, 21.07. um **17:00 Uhr**

Abbau: Donnerstag, 23.07. um **9:00 Uhr**

Jeweils in der Grünanlage vor der Magdalenenkapelle.
Tatkräftige Helfer/-innen sind jederzeit willkommen.

Gez. Roppelt

Gemeindeteam St. Oswald

Wallfahrt nach Vierzehnheiligen Pfarrei Baunach - Daschendorf

Vierzehnheiligen-Wallfahrt am Samstag, 12.09.2026

Liebe Baunacher, liebe Wallfahrer,

wir wollen auch heuer wieder die Tradition unserer Wallfahrt nach Vierzehnheiligen fortsetzen und die 14 heiligen Nothelfer um ihren Beistand bitten.

Wir treffen uns am **Samstag, den 12.09.2026 um 7:30 Uhr** in unserer Pfarrkirche St. Oswald, im Anschluss machen wir uns auf den Weg zur Basilika. In Daschendorf schließen sich die dortigen Wallfahrer an. Ab dort führt die neue Streckenführung über das Itz-Wehr direkt nach Rattelsdorf. Bitte bei schlechter Witterung auf entsprechendes Schuhwerk achten.

Auf dem Parkplatz nach Rattelsdorf ist eine kurze Rast und in Ebsenfeld im Festzelt halten wir Mittagspause.

Um 16:00 Uhr ziehen wir feierlich in die Basilika ein. Anschließend ist Zeit zur Beichte und zur Einkehr.

Um 19:00 Uhr feiern wir den Gottesdienst mit anschließender Lichterprozession. Danach endet die diesjährige Wallfahrt.

Für alle, die nicht mitlaufen können, fährt um **17:00 Uhr ein Bus der Fa. Hümmer vom Marktplatz** über Daschendorf nach Vierzehnheiligen. Der Bus fährt nach der Lichterprozession um 20:30 Uhr zurück. Auch Fußwallfahrer werden gebeten, den

Bus zur Heimfahrt zu nutzen. Bitte tragt euch in die Liste ein, die in der Pfarrkirche ausliegt.

Wallfahrer können für 7, 14, 25, 40 und 50 Jahre **geehrt** werden. Bitte lasst eurem Wallfahrtsführer wissen, wenn bei euch eine Ehrung ansteht.

Für Gepäck, Fußkranke und zur Absicherung stehen Begleitfahrzeuge bereit.

Das neue Wallfahrtsbüchlein kostet 2 Euro und kann am Wallfahrtstag erworben werden.

Mit dem diesjährigen Wallfahrtsmotto „Hab Mut, steh auf“ wünsche ich euch eine gute Zeit.

Euer Wallfahrtsführer Jürgen Gleußner (Tel. 4848).

**Wallfahrt nach Vierzehnheiligen
Pfarrei Baunach—Daschendorf**

„HAB NUR
MUT, STEH
AUF, ER
RUFT DICH!“

„JESUS RUFT
DICH“ WIE
BARTIMÄUS
DARFST AUCH DU
BLIND UND MUTIG
SEINER
EINLADUNG
FOLGEN, IHM DEIN
LEBEN UND DEINE
HILFS-
BEDÜRFTIGKEIT
ANVERTRAUEN.
WAGE DEN
SCHRITT AUF JESU
HIN“



**Herzliche
Einladung zur
Wallfahrt
am Samstag
12.9.2026**

Aussendung der Wallfahrer
Pfarrkirche St. Oswald um **7.30 Uhr**

Einzug in die Basilika um **16.00 Uhr**

17.00 Uhr: Abfahrt des Busses
am Marktplatz Baunach

Gottesdienst
mit anschl. Lichterprozession um **19.00 Uhr**
20.30 Uhr: Rückfahrt in Vierzehnheiligen
Teilnehmerlisten für die Rückfahrt sind
in der Pfarrkirche ausgelegt.

Euer Wallfahrtsführer Jürgen Gleußner

**Herzliche
Einladung**

**am
15.8.2026**

zum

Kirchenfest — Mariä Himmelfahrt

im Pfarrhof (Eingang Wehrgasse)

14.30 Uhr Impuls zu Mariä Himmelfahrt
(im Pfarrhof)

danach Kaffee und Kuchen

**Dämmerstopp
und Brotzeiten**

**ab ca. 15.30 h
Musikalische Umrahmung
mit den Baunacher
Wirtshausmusikanten und
dem Gesangsverein Baunach**

Wir freuen uns
auf euer
Kommen

Gemeindeteam
St. Oswald
Baunach



Herzliche Einladung

zum

Familiengottesdienst



am

Kirchweihsonntag

19. Juli 2026

um 10.30 Uhr

in die Pfarrkirche St. Oswald Baunach

Es spielt die Band „Effata“.

Familiengottesdienstteam



Die geehrten Sänger. v.l. n.r. Günter Wehnert (50 Jahre, Leitung), Josef Sobik (25 Jahre), Bernhard Zajonz (40 Jahre), Michael Schwengler (15 Jahre), Matthias Demling (15 Jahre), Wolfgang Sippel (50 Jahre) und Ansgar Feldmann (25 Jahre) zusammen mit Pfr. Dr. Vincent Moolan Kurian und den Ministranten.

Am Nachmittag wurde das Jubiläum noch im kleinen Kreis mit einem Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen gefeiert. Hierbei durften sich die Sänger auch im Goldenen Buch der Gemeinde Reckendorf verewigen.

Die Männerschola St. Nikolaus möchte sich für alle erhaltenen Glück- und Segenswünsche zum Jubiläum bedanken. Ein besonderes vergelt's Gott sagen die Sänger allen, die durch Ihre Mithilfe oder durch Ihre Zuwendungen zum Jubiläum die Feier in dieser Form ermöglicht haben.

Eure Männerschola St. Nikolaus



St. Nikolaus Reckendorf

50 Jahre Gesang zum Lobe Gottes

Bei hochsommerlichen Temperaturen konnten die Sänger der Männerschola St. Nikolaus Reckendorf am 28.06.2026 ihr 50-jähriges Bestehen feiern. Gegründet wurde die Schola 1976 bei der Männerwallfahrt nach Vierzehnheiligen. Ziel war es, die Lieder des damals neuen Gotteslobes in der Gemeinde einzuüben. Man hatte Gefallen am Singen. So hat sich das Repertoire schnell erweitert und die Schola gestaltet bis heute regelmäßig Festgottesdienste sowie besondere Anlässe in der Pfarrei Reckendorf mit.

Im Festgottesdienst zum Jubiläum konnten die Sänger zusammen mit den beiden Organisten Franz Wagner, der die Schola seit ihrer Gründung begleitet, und Michael Wicklein ihr Können wieder einmal präsentieren. Pfarrer Dr. Vincent Moolan Kurian unterstrich in seiner Predigt die Bedeutung der Musik im Gottesdienst. Musik sei nicht nur eine Umrahmung des Gottesdienstes, sondern Teil der Liturgie. Dementsprechend ist der Gesang der Männerschola auch ein wichtiger liturgischer Dienst.

Am Ende des Gottesdienstes durften Pfarrer Vincent und Alexander Schmitt als Teamleiter des Gemeindeteams noch den Dank der Pfarrei für dieses hohe Engagement zur Freude der Gemeinde und zur größeren Ehre Gottes vorbringen und einige Ehrungen vornehmen.

Eine Dankurkunde von Herrn Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran erhielten **Matthias Demling** und **Michael Schwengler** für **15 Jahre aktives Singen**.

Eine Dankurkunde von Herrn Bischof Dr. Franz Jung erhielten

- Ansgar Feldmann, für 25 Jahre aktives Singen,
Josef Sobik
- Bernd Zajonz für 40 Jahre aktives Singen,
- Wolfgang Sippel für 50 Jahre aktives Singen.
(Gründungsmitglied)

Mit der Ehrennadel des Bistums Würzburg wurde **Günter Wehnert** (Gründungsmitglied) geehrt. Günter Wehnert ist seit **50 Jahren aktiver Sänger in der Schola** und nimmt darüber hinaus die **Leitung** wahr.

Kath. Bücherei Reckendorf im Pfarrheim



Öffnungszeiten:

Samstag: 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch: 17.30 - 18.30 Uhr



St. Vitus Gerach

DAS PFARRGEMEINDE-TEAM SUCHT DICH

ST. VITUS GERACH



Das Pfarrgemeinde-Team sucht Unterstützung für die Kinderkrippenfeier an Heiligabend!

Damit unsere Kinderkrippenfeier auch weiterhin an Heiligabend stattfinden kann, suchen wir Unterstützung und Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung.



Fragen? Interesse?
Dann melde dich bei
Bianka Polzer
01520 - 5353096

EVER PFARRGEMEINDE-TEAM

Voranzeige – Wallfahrt Vierzehnheiligen



Wallfahrt Vierzehnheiligen - 19.09.2026

„Sich die Zeit nehmen!“

- 07.30 Uhr : *Aussendung St. Vitus Gerach*
 11.30 Uhr : *Mittags-Rast in Wiesen
Brauereigasthaus Thomann, Altmainstraße 5.*
 15.15 Uhr : *Einzug Basilika*
 17.00 Uhr : *Wallfahrtsamt*
 18.00 Uhr : *Auszug - Wallfahrtsende*
 Keine Rückfahrgelegenheit mit dem Bus

„Habe Mut, steh auf“

Euer Wallfahrtsführer Rolf



Evang. Luth. Pfarramt Rentweinsdorf

Termine Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 12.07.2026

09:45 Uhr Gottesdienst, Rentweinsdorf
An diesem Sonntag entfallen Kindergd., Gottesdienst für kleine Leute & RockSofa wegen des Zeltwochenendes.

Sonntag, 19.07.2026

09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
 18:00 Uhr RockSofa-Jugendgd., Rentweinsdorf

Montag, 20.07.2026

19:00 Uhr Friedensgebet, Rentweinsdorf

Sonntag, 26.07.2026

09:45 Uhr Gottesdienst mit Kindergd., Rentweinsdorf
 11:00 Uhr Gottesdienst an der Linde, Salmsdorf
 18:00 Uhr RockSofa-Jugendgd. mit Saisonabschluss, Rentweinsdorf

Besondere Veranstaltungen:

Männerabend im CVJM Rentweinsdorf. Am Dienstag, 14. Juli ab 19:00 Uhr. Beginn mit einer zünftigen Brotzeit, dann spricht **Dr. Katharina Heller** vom Transplantationszentrum Erlangen über das Thema: „**Organspende - eine gemeinsame Aufgabe**“

Urlaubszeit

Die Gemeindereferenten Krußig sind vom 20.07.-09.08.2026 im Urlaub. Die Vertretung können Sie der Ansage des Anrufbeantworters oder unserer Homepage entnehmen. In dieser Zeit ist die Notfallnummer nicht aktiv.

Kontakt:

Pfarramt Rentweinsdorf, Kaulberg 1,
 96184 Rentweinsdorf, Tel. 09531 218
 pfarramt.rentweinsdorf@elkb.de
 www.kirche-rentweinsdorf.de
 Notfallnummer Kent Krußig Tel. 0160 6380566

Herzliche Einladung zum Männerabend

am Dienstag

14. Juli 2026, 19.00 Uhr

im **CVJM-Haus** Rentweinsdorf

Das Thema von

Dr. Katharina Heller, Erlangen:

„Organspende - eine gemeinsame Aufgabe“

Wir beginnen wieder mit einer
 zünftigen Brotzeit und
 haben genügend Zeit zum Gespräch.

Nachrichten Baunach

1. FC Baunach

Fußball

Vorbereitungsspiele:

So. 12.7.2026: **15:00 Uhr**

VfR Katschenreuth2 – Baunach

Do. 16.7.2026: **19:00 Uhr**

SV Heubach – Baunach

So. 26.7.2026: **15:00 Uhr**

SV Bubenreuth – Baunach

Rückblick VG – Turnier 2026 in Baunach

HF1 Spvgg Lauter – SG ASV Reckendorf/RW Gerach 1:2

HF2 1.FC Baunach – DJK Priegendorf 1:0

Nach eher torarmen Halbfinalbegegnungen erfüllten die Endspiele am Sonntag den Wunsch der zahlreichen Zuschauer, bei denen sich der 1.FC Baunach recht herzlich bedankt.

Spiel um Platz 3

DJK Priegendorf – Spvgg Lauter 1:4

Endspiel:

1.FC Baunach – SG ASV Reckendorf/RW Gerach 5:3

Somit krönte sich die junge Heimmannschaft aus Baunach mit dem diesjährigen Turniersieg und macht so manchem Zuschauer wieder Hoffnung auf eine gute Saison 2026/2027.

Ebenso wünschen wir allen beteiligten Vereinen viel Erfolg in der demnächst beginnenden Saison.

Abteilungsleitung Fußball



KIRCHWEIH 2026

AN DER ZEHNTSCHEUNE

FREITAG, 17.07.2026

ab 17.00 Uhr Kirchweihbetrieb
 ab 18.00 Uhr Aufstellung des Kirchweihbaums an der Zehntscheune durch die FFW Baunach

ab 20.00 Uhr Live Musik mit der „CORSO BAND“
 ab 20.00 Uhr Barbetrieb

SAMSTAG, 18.07.2026

ab 17.00 Uhr Kirchweihbetrieb
 ab 20.00 Uhr Live Musik mit „JULIE AND FRIENDS“
 ab 20.00 Uhr Barbetrieb

SONNTAG, 19.07.2026

ab 10.00 Uhr Frühschoppen und Kirchweihbetrieb
 ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen
 ab 17.00 Uhr frisch geräucherter Saibling
 ab 17.00 Uhr Live Musik mit „CHRISTIAN BAUER“
 ab 18.00 Uhr Auftritt der Tanzgruppen
 Zappelfüße & Cheerleader Shootingstars
 Barbetrieb

ab 18.00 Uhr Barbetrieb

MONTAG, 20.07.2026

ab 17.30 Uhr Kirchweihausklang
 ab 19.00 Uhr „Promiwettbewerb“ für den guten Zweck

Täglich frische Bratwürste & Steaks von der Metzgerei
 Hümmer sowie Bier der Brauerei Hummel
 Die Fußballabteilung des 1. FC 1911 Baunach e. V.
 freut sich auf Euch!

nergruppe erweitern.

Meldet euch gerne unter info@djk-priegendorf.de oder bei Michael Hertlein unter 0176 24329189.

Montag:



POWERWALKING für Einsteiger und „Schnupperer“:

Das etwas andere Training: Ab 18:00 Uhr trainieren wir sehr abwechslungsreich – sehr gut geeignet für Einsteiger und ganzheitlich fit werdende Sportler. Hier wird zügig gewalkt und auf die Körperhaltung und Körperspannung geachtet.

Treffpunkt: Parkplatz der DJK Priegendorf.

Motto: Es wird heiß – gute Stimmung und gute Laune:

Ab 19:10 Uhr Barfußtraining auf dem Rasen der DJK Priegendorf.

Wir trainieren Kraft, Koordination und Workout mit viel Spiel und Spaß. Auch für Einsteiger: Kommt vorbei – das ist eine super Grundlage für praktisch alle Sportarten.

Mittwoch:

Zurzeit ist „Erhaltungstraining – Supersauerstoff – Laufen“ angesagt.

Laufkoordination ist auch ein wichtiger Bestandteil beim Training. Intervalltraining ist eine sehr effektive Methode für die Leistungssteigerung.

Wir treffen uns jeden Mittwoch zum Lauf-Koordinations-Training auf der Laufbahn in Baunach. Um 18:30 Uhr startet das Training für die Erwachsenen.

Schul-Sport-nach-Eins-Programm am Mittwoch:

In den Sommerferien findet kein Training statt.

Meldet euch bei Interesse bei euren Lehrern oder den Trainern.

Info gerne per WhatsApp an Kerstin 0176 21618245

Sonntag:

Der Sonntagsgenusslauf findet nach interner Absprache an unterschiedlichen Orten statt – einfach nachfragen.

Infos zum Verein und Kontakt:

Web: www.lg-veitenstein.de

Mail: veitensteiner@gmail.com

WhatsApp: 0176 21618245

oder bei FACEBOOK

Anglerverein Baunach

Einladung zum Sommerfest am 01.08.2026

Liebe Mitglieder,

der Anglerverein Baunach u. Umg. e.V. lädt **alle Mitglieder und deren Familien am 01.08.2026 ab 17:00 Uhr zum vereinsinternen Sommerfest** an unserer Anglerhalle in Baunach ein.

Essen auf Spendenbasis: Manni's legendäre Fischburger & Steak, Bratwurst vom Grill

Getränke: Bier 2,50 €, Weinschorle 3,50 €, Limo, Apfelschorle, Spezi 2,00 €, Wasser 1,50 €.

Zur besseren Planung bitten wir um verbindliche Anmeldung mit Angabe der Personenanzahl bis zum 24.07.2026 per Mail an: vorstand@anglerverein-baunach.de

Wir freuen uns auf euch, eure Familien und auf den gemeinsamen Austausch!

Eure Vorstandschaft

DJK Priegendorf

LG Veitenstein – Veitensteinbiker

Der Sportverein für die ganze Familie

Du liebst Bewegung – du möchtest laufen – dann LG Veitenstein!

SEI DABEI unter www.lg-veitenstein.de

Die Veitensteiner beim Ebinger-Seelauf – zwar extrem heiß, aber dafür war die Stimmung heiter!

Ausbildungs-Initiative der DJK Priegendorf:



Wir haben aktuell 26 ausgebildete Trainer über alle Abteilungen. Dennoch kommen einige Gruppen mit der Teilnehmerzahl an die Belastungsgrenze für die Trainer.

Deshalb starten wir unsere Ausbildungs-Initiative „Trainer-Breitensport“ –

Die DJK übernimmt die Ausbildungskosten beim BLSV.

Nach dem Motto: Wer lehren kann, hat selber viel gelernt, werden wir gemeinsam mit viel Spaß und Leidenschaft unsere Train-

Kinderferienprogramm 01.08.2026

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

Bald sind endlich Sommerferien und der Anglerverein Baunach u. Umg. macht auch beim Sommerferienprogramm der VG Baunach mit. Wir bieten euch „Einen Nachmittag mit den Anglern“ an. Es wird natürlich geangelt und wir werden euch den Lebensraum Wasser und seine Bewohner näherbringen. Vorerfahrungen oder Angelgerät braucht ihr übrigens nicht!

Alter: 8-14 Jahre, max. 30 Teilnehmer
 Kosten: KOSTENLOS
 Treffpunkt: An der Sitzgelegenheit bei der Infotafel an der Stein- bzw. Bahnstabsbrücke um 14:00 Uhr in Baunach
 Dauer: 14:00 bis ca. 17:00 Uhr (Ende an der Anglerhalle)
 Bitte mitbringen: Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk

Bei starkem Gewitter findet die Aktion nicht statt!

Anmeldung bitte per Mail oder WhatsApp an Thomas Lang (vorstand@anglervereinbaunach.de oder 0171 1771785). Bitte die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung (Formular letzte Seite) an diesem Tag mitbringen.

Freiwillige Feuerwehr Reckenneusig

AUF GEHT'S ZUR
RECKENNEUSIGER
KERWA
11. - 13. JULI 2026

SAMSTAG 11.07.

- **Beginn: 17 Uhr**
- Festzug und Baumaufstellen durch die FW Reckenneusig und die Sendelbacher Musikanten
- Anschließend Festbetrieb mit Unterhaltungsmusik, dazu Grillgerichte, Pizza, belegte Stangen & Pommes

SONNTAG 12.07.

- **10:30 Uhr** Festgottesdienst
- **11 Uhr** Weißwurstfrühstücken & Gegrilltes
- **14:30 Uhr** Kaffee & Kuchen
- **16 Uhr** Grillgerichte, Schnitzel mit Jägersoße und Salat, Pizza, Pommes, belegte Stangen
- **18 Uhr** Unterhaltungsmusik mit Duo Coldfield

MONTAG 13.07.

- **11:30 Uhr** Gyros, Steaks & Bratwürste
- **14:30 Uhr** Seniorennachmittag, Kaffee & Kuchen
- **16 Uhr** Grillgerichte, Gyros, Pizza, belegte Stangen & Pommes
- **17 Uhr** Unterhaltungsmusik mit Thomas Datscheg

An allen Tagen Zeltbetrieb sowie Schaustellerbetrieb!

Gesangverein Baunach

Sommerkonzert und Probestermine Juli

Am 1.8. findet unser Sommerkonzert in der Zehntscheune statt. Freut euch auf bekannte und neue Lieder in schöner Sommerabendatmosphäre. Dazu ein gekühltes Getränk und kleine Snacks. So schmeckt und klingt der Sommer beim Gesangverein.

Unsere kommenden Gesangsproben sind am 9.7., 16.7., 23.7. und 30.07. Jeder kann gerne mal einfach bei uns schnuppern. Kommt einfach zu einer Gesangsprobe um 19:30 Uhr ins Nebenzimmer im Jugendheim.



Konzert

Songs an der

Cauter

und ...

Aperol, Bier, Sekt, Wein, Wasser,
Cimo, Snacks

Samstag, 1.8.2026

Zehntscheune

Ihr könnt ab 18 Uhr kommen Konzert 19 Uhr

Musikverein Stadtkapelle Baunach e.V.

GEMEINSAM FÜR
UNSERE JUNGMUSIKER!

JETZT SPENDEN UND
VERDOPPELN!



- ✓ **Einheitliche Notentrucksäcke**
FÜR UNSERE MUSKERINNEN UND MUSIKER
- ✓ **Mehr Zusammenhalt**
DURCH EIN EINHEITLICHES AUFTRETEN
- ✓ **Nachhaltige Anschaffung**
FÜR VIELE JAHRE MUSIK

Für die Anschaffung einheitlicher Notentrucksäcke benötigt der Musikverein Stadtkapelle Baunach e. V. Unterstützung in Höhe von **6.500 €**.

HILF JETZT MIT, DAS GEMEINNÜTZIGE PROJEKT IN DIE TAT UMZUSETZEN!

Du spendest – die VR Bank legt das gleiche Betrag noch einmal oben drauf!

Jeder gesammelte Betrag wird von der VR Bank Bamberg-Förchheim verdoppelt, bis zu einem Höchstbetrag von 50 € pro Unterstützer. So kann ein Projekt einen maximalen Zuschuss von 5.000 € erhalten.

JETZT SPENDEN UND PROJEKT UNTERSTÜTZEN:
[https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/rucksaecke-fuer](https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/rucksaecke-fuer-projekt/rucksaecke-fuer)



Weitere Informationen:

<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/rucksaecke-fuer>

Wir freuen uns über eure Unterstützung!

Einladung zur Weinfahrt 2026

Der Musikverein Stadtkapelle Baunach e. V. lädt herzlich zur Weinfahrt ein!

Datum: 10.10.2026

Abfahrt: 13:00 Uhr VR Bank Baunach, 13:10 Uhr Lauter

Ziel: Hüttenheim-Winzerhof Gümpelein

Programm:

Besuch im Tante-Emma-Laden

Führung durch die Weinberge

Weinprobe (6 Weine)

Brotzeit beim Winzer

Preis: 50 € (zzgl. Brotzeit)

Für Mitglieder des Musikvereins: 40 €

Bezahlung: Bar vor Ort im Bus

Anmeldung möglich bis 20.09.2026 über <https://lets-meet.org/reg/3a2029ea09f734d74e>

Bitte bei der Anmeldung die Mailadresse angeben (darüber wird die Essensabfrage ca. 2 Wochen vorher gemacht).

Geplante Rückfahrt: ca. 22:00 Uhr.

Wir freuen uns auf einen geselligen Tag!

Euer Musikverein Stadtkapelle Baunach

ACHTUNG – wir freuen uns über alle Weinliebhaber, die gerne teilnehmen möchten. Eine Mitgliedschaft im Verein ist keine Voraussetzung für diese Fahrt.

Sendelbachtaler Musikanten – Musikverein Priegendorf e.V.

Termine:

11.07.2026 ab 17:00 Uhr auf der Kirchweih in Reckenneusig

19.07.2026 ab 10:30 Uhr beim Schnupferfrühshoppen in Dorgendorf

Herzliche Einladung

zum

31. Seefest

in
Priegendorf
am

SONNTAG, DEN 26.07.2026

09:00 Uhr - Messfeier zum Annafest mit Prozession anschließend **Weißwurstfrühstück**

11:45 Uhr - Schäufelia aus dem Backofen mit Sauerkraut und Kloß

15:00 Uhr - Unterhaltungsmusik durch die **Stettfelder Musikanten**

18:00 Uhr - Fischerstechen

19:00 Uhr - Stimmungs- und Tanzmusik mit **Jörgs joy'n d@ band in Concert**. Rock und Pop aus den 60igern-90igern

Wir bieten außerdem:

Kaffee und Kuchen
Fisch- und Grillspezialitäten
Vegetarisches
Brotzeiten
und das gute Weiherer Bier

Wir freuen uns auf euch!

Schnupferverein Dorgendorf



Schnupferschoppen

**19. Juli 2026
10:00 Uhr**

**Sendelbachtaler
Musikanten**

Weißwurstfrühstück

holt die Lederhosen & Dirndl raus!

Gemeindehaus Dorgendorf

Schnupferverein
1969
DORGENDORF

VdK Ortsverband Baunach-Lauter

VdK Baunach unterstützt neuen Bouleplatz am Stadtgraben

VdK OV Baunach: Mit Engagement zum neuen Bouleplatz am Stadtgraben

Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde der neue Bouleplatz am Stadtgraben in Baunach feierlich eröffnet und bereits bei den ersten Spielrunden mit Leben gefüllt. Mit der neuen Anlage ist im Herzen der Stadt ein weiterer Ort entstanden, der Begegnung, Bewegung und Gemeinschaft ermöglicht.

Der VdK-Ortsverband Baunach freut sich, das Projekt unterstützt und mitgetragen zu haben. Der neue Bouleplatz steht in besonderer Weise für Teilhabe und ein offenes Miteinander. Menschen unterschiedlichen Alters und verschiedener Lebenssituationen können hier unkompliziert zusammenkommen, miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam aktiv sein. Damit passt das Projekt hervorragend zum sozialen Selbstverständnis des VdK.



Mitinitiatorin Renate Drütschel nimmt Maß

Foto: Dominik Czepluch

Ein besonderer Dank gilt Renate Drütschel, der ehemaligen Seniorenbeauftragten der Stadt Baunach, sowie der AG BAUNACHhaltigkeit, die das Vorhaben mit großem Engagement angestoßen und begleitet haben. Ebenso zu würdigen sind die Baunach-Allianz als unterstützende Förderinstitution und das Kieswerk Schorr für die Mitwirkung an der Umsetzung. In diese

gemeinsame Unterstützung reihte sich auch Dominik Czepluch, 1. Vorsitzender des VdK-Ortsverbandes Baunach und Stadtrat, als Spendengeber und Antragsteller ein.

Bürgermeister Tobias Roppelt hob im Rahmen der Einweihung die Bedeutung des neuen Platzes als gesellschaftlichen Treffpunkt für Baunach hervor.



Bgm. Tobias Roppelt (re.) und Dominik Czepluch hochkonzentriert beim Eröffnungsspiel
Foto: VdK Presse

Der Bouleplatz am Stadtgraben ist damit nicht nur eine neue Freizeitmöglichkeit, sondern ein sichtbares Zeichen dafür, was durch Zusammenhalt, Ehrenamt und gemeinsames Engagement vor Ort entstehen kann.

gez. VdK Baunach-Lauer

VdK-Ortsverband Priegendorf

Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverband Priegendorf

Am Freitag, den 10.07.2026, Beginn 17:00 Uhr im Sportlerheim der DJK Priegendorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. OV-Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. OV-Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Ehrung von Mitgliedern
7. Wünsche und Anträge
8. Schließung der Versammlung

Die DJK Priegendorf wird für uns grillen.

Peter Großkopf, 1. Vorsitzender
VdK Ortsverband Priegendorf

Wanderclub Baunach e.V.

Wanderung und Aktionen im Juli

Am 5. Juli trafen wir uns am Baunacher Marktplatz und mit dem Auto ging es nach Roschlaub bei Zapfendorf. Vorbei am „Vierzehn-Nothelfer-Bildstock“ und der „St.-Johann-Nepomuk-Kapelle“ ging es zur „Steinernen Rinne“. Ein besonderes Naturdenkmal, geschaffen über Jahrhunderte durch Ablagerungen kalkhaltigen Wassers.



Nach dem sehr anspruchsvollen Aufstieg an der „Steinernen Rinne“ marschierten wir weiter auf schönen Waldwegen und Wanderpfaden. Zum Schluss der 9 km langen Wanderung noch ein Blick ins Tal von der 510 m über NN gelegenen „Hohen Metze“. Im Anschluss an die Wanderung kehrten wir noch in Jacks Biergarten in Zapfendorf ein.



Aktion im Juli:

Am 17. Juli treffen wir uns um 17:30 Uhr in der Bahnhofstraße zur Kirchweihbaumaufstellung. Bitte im Vereinspolo, wenn das Wetter es zulässt.

Wanderclub Senioren – Ausblick Dorgendorf

Vorschau: Seniorenwanderung in Dorgendorf - Achtung Terminänderung

Die nächste Seniorenwanderung findet bereits am **09.07.2026** statt (eine Woche früher als geplant). Diesmal steht Dorgendorf auf dem Programm.

Treffpunkt ist um **14:30 Uhr am Gasthaus zur Stiefenburg**. Von dort aus unternehmen wir einen kleinen Rundgang mit einigen Informationen über Dorgendorf.

Im Anschluss Einkehr bei „**LYD**“. Die Teilnehmer dürfen sich auf Kaffee und Kuchen, musikalische Unterhaltung sowie eine Brotzeit in geselliger Runde freuen.

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein und freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Ich freue mich wieder auf zahlreiche Teilnahme. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Zur Information: Die geplante Jakobuswanderung am 25.07.2026 nach Ebing entfällt, da terminlich die Kirche in diesem Jahr bereits am Samstag um 9:00 Uhr stattfindet.

Für Rückfragen: 01575 3625330

Euer Seniorenwart
Manni Fuchs

Wasserwacht Baunach

Kuchenbäcker und Tortenfeen

60 Jahre Wasserwacht.

Das muss gefeiert werden.

Am 8. August feiern wir das große Jubiläum.

Für unser buntes Festwochenende suchen wir noch fleißig Unterstützung für unser Kuchenbuffet.

Wir freuen uns auf jede süße Spende.

Bitte meldet euch vorab bei

Beate Müller per WhatsApp

01520 1744916

mit den Kuchen und Backzutaten oder holt euch die Liste ab, wo ihr euren Kuchen und Zutaten eintragen könnt.

Die Kuchen werden am 08.08. um 13:00 Uhr direkt im Zentweg abgegeben.

Vielen Dank für deine Unterstützung.

Mit dem Kuchen leistest du einen wertvollen Beitrag zu unserer Feier und unterstützt die Arbeit der Wasserwacht.



60 Jahre Wasserwacht Baunach

am **08.08.2026** ab **13.00 Uhr**
um 13:30 Uhr Festkommers, mit
anschließendem Festbetrieb

am **09.08.2026** ab **10.00 Uhr**
Frühschoppen und Festausklang

Zentscheune, Baunach

Ein herzlicher Dank an all unsere Sponsoren!

Frauen-Union Baunach

Einladung zum Schloßbesuch in Wernsdorf am 31.07.2026

Der Kreisverband Bamberg-Land lädt zu folgender Veranstaltung am 31.07.2026 ein:

Das Schloss Wernsdorf zählt zu den ältesten und geschichtsträchtigsten Bauwerken unserer Region. Seine Ursprünge reichen bis ins 12. Jahrhundert zurück, vermutlich sogar auf eine von Karl dem Großen errichtete Wehrburg. Im Laufe der Jahrhunderte diente das Schloss unter anderem als bischöfliche Burg, fürstbischöfliche Jagdresidenz und später als Flüchtlingsunterkunft. Nach Jahrzehnten des Verfalls wurde das historische Anwesen in beeindruckender Eigenleistung durch die Capella Antiqua Bambergensis liebevoll restauriert und zu neuem Leben erweckt.

Heute ist Schloss Wernsdorf nicht nur ein einzigartiges Kulturdenkmal, sondern auch ein besonderer Ort für Musik und

Begegnung. Wir laden Sie herzlich ein, dieses Kleinod bei einer exklusiven Führung kennenzulernen und in seine bewegte Geschichte einzutauchen.

Programm

ab 16:45 Uhr – Eintreffen der Teilnehmerinnen

17:00 Uhr – Beginn der Führung

Begrüßung und kleiner Empfang mit Mineralwasser und Orangensaft (je nach Witterung im Schlosshof oder im Schloss)

Einführung in die Geschichte des Schlosses Wernsdorf durch Prof. Dr. Wolfgang Spindler

Gang in den historischen Konzertsaal

Vorstellung des internationalen Projekts „Arche Musica“

Kleines Konzert mit einem musikalischen Bogen durch 1.000 Jahre deutsch-jüdischer Musikgeschichte (ca. 30 Minuten)

Anschließend besteht für interessierte Teilnehmerinnen die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung das barrierearme Musikkonzept selbst auszuprobieren.

Ende: ca. 18:15 Uhr

Veranstaltungsort:

Schloss Wernsdorf Zur Schleifmühle 4 96129 Strullendorf – OT Wernsdorf

Im Anschluss lassen wir den Abend gemeinsam im Biergarten der Gastwirtschaft Schiller ausklingen. (Adresse: Gastwirtschaft Schiller, Amlingstadter Straße 14, 96129 Strullendorf-Amlingstadt)

Für unsere Gruppe sind dort zusammenhängende Plätze reserviert.

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmeldung bis 23.07.2026 bei Anneliese Saam (Tel. 7210).

gez.

Sabine Saam

Ortsvorsitzende

VHS Außenstelle Dorgendorf

Ausflug nach Bad Mergentheim

Abfahrt am 25. Juli

7:00 Uhr Baunach Bushaltestelle

7:10 Uhr Reckenneusig Bushaltestelle

7:20 Uhr Dorgendorf Bushaltestelle

Nachrichten Reckendorf

Freiwillige Feuerwehr Reckendorf

Kinderfeuerwehr Feuerfuchse Reckendorf:

Der nächste Termin der Kinderfeuerwehr für die Kinder zwischen 6 und 12 Jahren findet am Samstag, den 11.07.2026, zwischen 9:30 Uhr und 12:00 Uhr, aufgeteilt in zwei Gruppen, im Feuerwehrgerätehaus statt. Wir freuen uns auf euch.

Aktive Mannschaft:

Übung:

Am Freitag, den 17.07.2026, findet um 19:00 Uhr unsere nächste Übung für die aktive Mannschaft statt. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Jugendgruppe:

Der nächste Termin der Jugendgruppe ist am 22.07.2026 um 17:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Rückblick:

Am Samstag, den 20.06.2026, nahm die Feuerwehr Reckendorf mit zwei Gruppen am 23. Erwachsenenleistungsmarsch des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberfranken in Walsdorf teil. Gemeinsam mit über 80 Mannschaften aus ganz Oberfranken stellten sich unsere Teilnehmer den zwölf anspruchsvollen Stationen, bei denen feuerwehrtechnisches Können, Teamarbeit und Ausdauer gefragt waren. Beide Reckendorfer Gruppen zeigten starke Leistungen und konnten den Leistungsmarsch erfolgreich absolvieren.



Matthias Demling, Kdt. FF Reckendorf

Haßbergverein Reckendorf e.V.

Sommerfest am 25. Juli 2026

Am Samstag, den 25. Juli, findet unser diesjähriges Sommerfest statt. Wir treffen uns ab 16.00 Uhr am ASV Sportgelände in Reckendorf. Abendessen ist gegen 17.30 Uhr geplant, es stehen Schnitzel, Hähnchenschenkel und diverses mehr zur Auswahl. Das Essen ist für Mitglieder frei, für teilnehmende Nichtmitglieder (Partner/innen) erheben wir einen Unkostenbeitrag von 10 Euro. Getränke trägt jeder selbst. Musikalisch begleitet werden wir von Roland aus Lauter. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Ute Höhn, 2. Vorsitzende
Carolin Böhnlein, Schriftführerin

Johanniter Kinderinsel Reckendorf

Ein rundes Vergnügen - Vorschulkinder der Johanniter-Kinderinsel testen Kugelbahnweg Burgpreppach

Schon die Ankündigung sorgte für große Vorfreude: In der Johanniter-Kinderinsel Reckendorf stand für die Vorschulkinder kurz vor dem Ende ihrer Kindergartenzeit noch ein toller Ausflug auf dem Programm. Es ging zur Kugelbahn nach Burgpreppach. Über acht Stationen führt der vier Kilometer lange Weg durch den Ort und die Natur rund um Burgpreppach.



Doch bevor es losging, mussten sich alle erst mal am Kugelautomaten eine Holzkugel ziehen. An den folgenden sieben Stationen warteten dann nicht nur verschiedene Kugelbahnen auf die Vorschulkinder, sondern auch ein Tor- und eine Kletterwand für Kugeln.



„Natürlich geht es auch um Geschick, Glück und Teamwork, vor allem hatten aber alle zusammen richtig viel Spaß“, erzählt Kindergartenleiterin Angela Eckschmidt. „Die Wegepaten Burgpreppach, die die Anlage ehrenamtlich errichtet haben, haben damit wirklich ein Erlebnis für Kinder geschaffen, das zumindest unsere Kinderinsel-Kids nicht so schnell vergessen werden.“

KAB Reckendorf

Nachtwallfahrt nach Vierzehnheiligen - Ein Wallfahrtsort besonderer Art im oberfränkischen Gottesgarten



Tag: **Samstag, 25. Juli 2026**

Start: 1:30 Uhr - an der Pfarrkirche St. Nikolaus Reckendorf

Die KAB Reckendorf veranstaltet auch in diesem Jahr für alle Interessenten aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus eine Nachtwallfahrt.

Um 8:00 Uhr werden wir an der Heiligen Messe teilnehmen und anschließend im Schwesternheim (Selbstzahlerbasis) zum Frühstück einkehren. - Heimfahrt mit Privatautos.

Teilnehmergebühr: keine
Anmeldungen nimmt ab sofort Michael Schwengler entgegen (Tel. 09544-7998 oder 0170-5608452 - bis spätestens 14. Juli 2026).

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Eure KAB-Reckendorf
gez. Silke Schleelein (Schriftführerin)

Kleintierzuchtverein Reckendorf e.V.

Monatsversammlung



Liebe Züchter, Züchterfrauen und Jungzüchter,
Am Samstag, den 11.07.2026 findet unsere Monatsversammlung im Züchterheim um 19:30 Uhr statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Posteingänge
3. Berichte
4. Verschiedenes/Ringbestellung

Wir freuen uns auf euer Kommen
Die Vorstandschaft

Seniorenkreis Reckendorf

Seniorenachmittag



Liebe Senioren,
wir treffen uns am Dienstag, 14. Juli 2026 um 14:00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim zu unserem nächsten Seniorenachmittag.

Gäste sind gerne willkommen!

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Eure Vorstandschaft

gez. Isolde Dirauf (1. Vorsitzende)

TC Reckendorf

Spiel vom Wochenende

Mixed 18

Samstag, den 11.07.2026

TC Reckendorf – TSV Kirchehrenbach

Beginn: 9:00 Uhr

Nachrichten Lauter



SpVgg Lauter

Fußball

Arbeitseinsatz am Sportheim

Wir wollen unsere Sportanlage wieder auf Vordermann bringen, deshalb wollen wir gemeinsam wieder einen Arbeitseinsatz bewältigen.

Dieser findet am **Samstag, 25.07.2026** ab 8:30 Uhr rund um das Gelände der SpVgg Lauter statt.

Wir hoffen auf Unterstützung vieler helfender Hände.

Viele Hände, schnelles Ende

Wir sagen vorab schon mal Danke

VORANZEIGE

Die SpVgg Lauter, der Feuerwehrverein Lauter, der Stammtisch Rudelbrüder und das Clubhaus laden EUCH heut schon zur Lauterer Kerwa vom 06. bis 09. August 2026 recht herzlich ein.

Auf dem Parkplatz zwischen Feuerwehrhaus und Sportheim in der Schulstraße wollen wir zusammen wieder eine unvergessliche Lauterer Kerwa 2026 feiern. Auch der Schausteller wird vor Ort sein und die Kinderaugen leuchten lassen.

Am Samstag, 01.08.2026 findet ab 9.00 Uhr der Aufbau der Zelte etc. statt. Weitere Arbeiten werden in den darauffolgenden Tagen erfolgen!!

Bitte heute TERMIN schon vormerken!!!

Keine Frage, jeder weiss es....

so eine Kerwa ist mit großer Arbeit verbunden und wir freuen uns über viele helfende Hände.

Hast du Spaß daran uns an der Kerwa zu helfen, und wurdest letztes Jahr leider net gefragt???

dann melde dich einfach bei **Silvia Neubauer**,

Tel. 0171/9539565

Wir freuen uns auf eure Unterstützung und auf eine gemeinsame Kerwa 2026.

Das Kerwaprogramm wurde von allen Beteiligten ausgearbeitet:

Donnerstag, 07. August 2026

ab 17.00 Uhr Knöchla gegen Vorbestellung und Bratwürste, Steaks vom Grill

telefonische Vorbestellung bei Stefanie Schreiner,

Tel. 0160/90491492

18.30 Uhr Heimspiel Alte Herren

LAUTER/STAFFELBACH – Ebern/Eyrichshof

Freitag, 08. August 2026

um 17.30 Uhr Aufstellen des Kerwabaumes durch die FFW Lauter mit musikalischer Unterhaltung durch die Lautertaler Musikanten

Rehragout und Makrelen vom Grill

gemütliches Beisammensein im und um das Kerwaszelt

Samstag, 09. August 2026

14.00 Uhr Fußball 2. Mannschaft

SpVgg Lauter – Gegner noch nicht bekannt

16.00 Uhr Fußball 1. Mannschaft

SpVgg Lauter – Gegner noch nicht bekannt

ab 19.00 Uhr Kerwastimmung mit den Partyfranken

gemütliches Beisammensein im und um das Kerwaszelt

Sonntag, 10. August 2025

9.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der St. Laurentius Kirche

10.00 Uhr Weißwurstfrühschoppen mit den Köhleraltern Musikanten

12.00 Uhr Mittagessen auf Vorbestellung

Roulade mit Kloß und Blaukraut, Schäufelr mit Kloß und Sauerkraut,

Bohnenkern mit Kloß und Rauchfleisch

telefonische Vorbestellung bei Stefanie Schreiner,

Tel. 0160/90491492

ganztags Kaffee, Kuchen und Krapfen

ab 18.30 Uhr Stimmungsabend mit den Florions

gemütliches Beisammensein im und um das Kerwaszelt

Montag, 10. August 2026

gemeinsamer Abbau ab 10.00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!! UND AUF EINE SCHÖNE KERWA 2026 WIR MÜSSEN ZUSAMMENHALTEN

Haßbergverein Lauter e.V.

Sommerwanderung am Sonntag, den 26.07.2026

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde, unsere diesjährige Sommerwanderung starten wir direkt von Lauter aus. Wir wandern durch den schattigen Wald zum beliebten Mönchsee. Nach einer Rast laufen wir weiter in Richtung Oberhaid. Interessante Pfade im Wald sorgen für eine abwechslungsreiche Wanderung. Anschließend geht's zur wohlverdienten Einkehr auf den „Hannla“ Keller. Die Länge der Wegstrecke beträgt ca. 8 km. Diese Tour ist bedingt kinderwagentauglich (teilweise schmale Pfade).

Wie immer sind auch Nichtmitglieder des Haßbergvereins Lauter herzlich eingeladen! Treffpunkt ist um **13:00 Uhr** am Dorfplatz in Lauter.

Euer Wanderwart: Johannes Weigmann

KC Deusdorf

Straßenfest

Am Samstag, den **25.07.2026** um **15:00 Uhr** ist es wieder soweit. Das alljährliche Straßenfest findet in Deusdorf statt - dieses Jahr in der **Kellerstraße!** Hierzu laden wir euch recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Angefangen wird mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und Torten. An dieser Stelle möchten wir uns gleich schon mal bei unseren fleißigen Kuchenbäckerinnen bedanken.

Neben unseren üblichen Leckereien, wie Laugenstangen, Gegrilltem und Pizza, gibt es heuer wieder unsere beliebten Käsebrote, die die letzten Jahre schon so gut bei euch angekommen sind.

Ab 18:00 Uhr sorgen die Lautertaler Musikanten für gute Stimmung. Also, schaut doch mal vorbei und verbringt ein paar gemütliche Stunden mit uns. Wir freuen uns jedenfalls schon auf euer Kommen!

Die Vorstandschaft

CSU-ÖV Lauter

Versprechen gehalten – Spendenübergabe

Im Vorfeld der Kommunalwahl haben wir unter anderem folgende Versprechen abgegeben: Unterstützung beim Unterbau der neuen Bude am Festplatz Deusdorf und Spendenübergabe zur örtlichen Kinder- und Jugendförderung.



Bereits im April haben wir uns mit dem Unterbau der neuen Bude in Deusdorf beschäftigt. Neben dem Arbeitseinsatz haben wir auch einen Teil des Untergrundes im Wert von 1000 Euro übernommen.

Bei den Wahlveranstaltungen in allen Ortsteilen kamen hier Spenden im Wert von fast 1200 Euro zusammen. Die gewählten Gemeinderäte stockten den Betrag auf 1600 Euro auf.



Da viele Vereine / Institutionen in der Gemeinde eine aktive Arbeit mit und für die Kinder und Jugendlichen betreiben, haben wir uns nicht für die Unterstützung eines Einzelnen entschieden, sondern haben dies zu gleichen Teilen aufgeteilt. So erhielten jeweils die Feuerwehr Lauter, die SpVgg Lauter, der Kindergarten Lauter und JAM Lauter eine Spende über 400 Euro.

Dies kommt allen Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde zugute.

CSU Ortsverband Lauter – wir packen an.

VdK-ÖV Priegendorf

Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverband Priegendorf

Am Freitag, den 10.07.2026, Beginn 17:00 Uhr im Sportlerheim der DJK Priegendorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. ÖV-Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. ÖV-Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Ehrung von Mitgliedern
7. Wünsche und Anträge
8. Schließung der Versammlung

Die DJK Priegendorf wird für uns grillen.

Peter Großkopf, 1. Vorsitzender
VdK Ortsverband Priegendorf

VdK Ortsverband Baunach-Lauter

Pflegebegleiter, „Engel“ im Alltag!

Die **Pflegebegleiter** des Sozialverband VdK Bayern unterstützen pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen ehrenamtlich im Alltag.

Sie ergänzen die professionelle Pflege durch Zeit, Gespräche und persönliche Zuwendung, übernehmen jedoch keine medizinischen oder körperpflegerischen Aufgaben. **Zu ihren Tätigkeiten zählen Besuche, Spaziergänge, Vorlesen, kleine Einkaufshilfen oder die Begleitung zu kurzen Aktivitäten außer Haus. Gleichzeitig entlasten sie Angehörige stundenweise und schaffen Freiräume im oft belastenden Pflegealltag. Besonders für allein lebende ältere Menschen sind die sozialen Kontakte eine wichtige Hilfe gegen Einsamkeit und Isolation.**

Die Ehrenamtlichen werden durch Schulungen des VdK Bayern vorbereitet und begleitet. Für Baunach, Lauter und Umgebung stehen Pflegebegleiter mit Rat und Tat zur Stelle.

Sie haben Interesse oder die Notwendigkeit einer Pflegebegleitung oder möchten selbst ehrenamtlich aktiv werden? Dann melden Sie sich gerne bei Ihrem VdK ÖV Baunach-Lauter:

Dominik Czepluch

1. Vorsitzender

Klostergasse 9

96148 Baunach

Tel.: 01516 5114165



Pflegebegleiter unterstützen Foto: Dominik Czepluch - VdK Bayern

Nachrichten Gerach

Sportanglerverein Gerach

Königsangeln 2026

Paul Neukel Junganglerkönig 2026 - Ralf Hegen Anglerkönig 2026

Am Sonntag (31.05.2026) fand das Königsangeln 2026 des Sportanglervereins Gerach statt. Zahlreiche Angler nahmen teil und wollten sich die Titel Anglerkönig und Junganglerkönig 2026 holen.



Das Bild zeigt von links nach rechts: Constantin Pieler (2. Platz Jugend) Paul Neukel (Junganglerkönig) Ralf Hegen (Anglerkönig 2026) Peter Bäuerlein (1. Vorsitzender, 2. Platz) Vanessa Bäuerlein (3. Platz)

Paul Neukel wurde mit einem Giebel mit 600 Gramm Junganglerkönig 2026.

Vize-Junganglerkönig wurde Constantin Pieler.

Mit einem Karpfen von 2.065 Gramm holte sich Ralf Hegen den Titel Anglerkönig 2026. Vize-Anglerkönig wurde 1. Vorsitzender Peter Bäuerlein mit einem Karpfen mit 1.900 Gramm. Den 3. Platz belegte Vanessa Bäuerlein (Karpfen 1.045 Gramm).

Die Preisträger erhielten von 1. Vorsitzendem Peter Bäuerlein neben der Urkunde noch Einkaufsgutscheine.

Die erfolgreichen Petrijünger stellten sich nach dem Königsangeln 2026 zu einem Erinnerungsfoto zusammen:

10 JAHRE

1. FC NÜRNBERG FANCLUB RED FORCE GERACH E.V.

17. - 19. 07. 26

OPENAIR!

Parkplatz Laimbachtalhalle Gerach!

Bei schlechtem Wetter in der Laimbachtalhalle.

Freitag, den 17.07.2026
17.00 Uhr Jubiläumsfestbeginn

20.00 Uhr THE GREASE BUCKETS 

Samstag, den 18.07.2026
17.00 Uhr Festbeginn

20.00 Uhr HEAVEN 

Sonntag, den 19.07.2026
09.00 Uhr Festgottesdienst
10.30 Uhr Weißwurstfrühstücken

10.30 Uhr Geracher Musikanten 

15.00 Uhr Kaffee & Kuchen

Wildburger • Pizza • Pommes • Steak's & Bratwürste
Freitag & Samstag: Barbetrieb

CSU-OV Gerach

Familien-Sommerfest 2026

Unser Familien-Sommerfest findet am Sonntag, 26.07.2026 ab 14:30 Uhr an der Laimbachtalhalle statt. Verbringen wir einen gemeinsamen Nachmittag mit Live-Musik, Kinderhüpfburg, Glücksrad und guten Gesprächen. Wir bieten Kaffee und Kuchen sowie belegte Laugenstangen, Lachsbrötchen, Gerupftenbrote usw. an.

Hierzu ergeht recht herzliche Einladung an alle Geracher, Mauthendorfer und den Freunden der umliegenden Gemeinden.

Wir freuen uns auf euch.

Impressum

Mitteilungsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Baunach



**Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die
Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach**

Erscheinungsweise: 14-täglich, gerade Wochen, freitags

Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk

in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages..

FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königfeld
☎ 09207/528
info@boehlein-montagen.de



Macht Krach.

[brot-fuer-die-welt.de/
ernaehrung](http://brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung)


Mitglied der **actalliance**



Macht Hoffnung.

Brot
für die Welt


Würde für den Menschen.



www.schunder-bestattungen.de

96149 Breitengüßbach

Bamberger Str. 54 • Tel. 095 44-986 12 18



SCHUNDER

BESTATTUNGEN



**Dialysefahrten
Krankenfahrten
Chemofahrten
Bestrahlungsfahrten**

Wir überzeugen seit über 20 Jahren mit unserer Erfahrung
Sie erreichen uns tagsüber unter Telefon
09544 - 98 456 22
oder 24 Stunden per E-Mail
info@taxi-alternative-bamberg.de



Seit Generationen für Sie da - mit Erfahrung und modernem Verständnis für Ihre Wünsche

**Zentral gelegen im
Pfarrhaus, Marktplatz 11 -
Ihr Partner in allen Fragen
der Bestattung & Vorsorge.**

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar und bieten individuelle Betreuung in unseren Räumlichkeiten. Termine nach Absprache.
☎ 09544 982430 | 0170 8207822

BASIC AKTION *steinau*
Garagentore zu unschlagbaren Preisen!



ab 1095 €
inkl. Torantrieb ProMatic

steinau.com

ANZEIGE
Planen Sie Ihre Außenfläche mit uns!

- Garten- u. Terrassenplatten in allen Formaten u. Facetten
- Pflaster für Hof und Einfahrt
- Granit-Pflaster und Granit-Blockstufen
- Entwässerungsrinnen
- Regenwasserzisternen und Regenamphoren
- Beeteinfassungen und Palisaden aus Granit u.v.m.
- Zierkies in allen Farben
- Gartenzäune und Garagentore

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen und Sanieren

Oertel-Baustoffe
Gerberstraße 8 · 96052 Bamberg
Fon: 09 51/9 67 27-0
Fax: 09 51/9 67 27-50
www.oertel-baustoffe.de



seit 1929

MARIENBAD & FRANZENSBAD
Gesundheitsreisen exklusiv für Sie

Alle Reisen mit inkludierter Haustürabholung!

Gönnen Sie sich und Ihrer Gesundheit einen Urlaub in den westböhmisches Kurorten Marienbad oder Franzensbad. Prachtige Bauten, wunderschöne Parkanlagen und rund 40 Heilquellen prägen das Bild des mondänen Kurorts Marienbad. Weltweit ist der Ort für die heilende Wirkung seiner Quellen und sein umfassendes Freizeitangebot beliebt. Der kleine Kurort Franzensbad versprüht einen ganz besonderen Charme und wird aufgrund der schönen Lage auch das „Juwel der böhmischen Kurorte“ genannt – während seiner 200-jährigen Kurtradition haben sich viele Berühmtheiten, wie Goethe, hier erholt.

LEISTUNGEN, DIE ÜBERZEUGEN

- Haustürabholung
- An- und Abreise im modernen Reisebus
- 7 x Ü/F im 3****- bis 4****Hotel Ihrer Wahl in Marienbad oder Franzensbad
- 7 x Abendessen im Hotel (außerdem täglicher Mittagssnack und weitere Anwendungen in einigen Hotels inklusive)
- 1 x Begrüßungsgetränk
- Ärztliches Eingangsgespräch (außer 5***** Harvey, Franzensbad)
- Min. 10 Kur- oder Wellnessanwendungen p. P./Woche nach ärztl. Vorgabe (außer 5***** Harvey, Franzensbad)
- Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung mit regelmäßigen Sprechstunden
- Geführter Rundgang durch Marienbad bzw. Franzensbad
- 24-Stunden-Notruftelefon
- Fahrservice im Krankheitsfall innerhalb Marienbads bzw. Franzensbad
- Möglichkeit zur Buchung von Ausflügen vor Ort






Ausführliche Beschreibungen und eine Auswahl von über 30 Hotels (u. a. Olympia, Centralni Lazne, Nove Lazne etc.) finden Sie im umfangreichen Erholungs-Katalog unseres Leserreisen-Partners Frankenland Reisen, den Sie selbstverständlich kostenlos anfordern können.



Kurpark von Marienbad




Franzensbad

IHR REISETERMIN
Anreise jeweils montags für 8 Tage, ganzjährig

IHR REISEPREIS PRO PERSON IM DOPPELZIMMER

In Marienbad	
3*** Hotelkomplex Flora-Maxim	ab 677 €
4**** Resort Reitenberger Spa Medical	ab 747 €
4****+ Ensana Hvězda Health Spa Hotel	ab 1.247 €
In Franzensbad	
5***** Harvey Spa Hotel	ab 1.047 €
4**** Hotel Reza	ab 817 €

Bitte fordern Sie den aktuellen Katalog 2026 mit weiteren Angeboten an. Zum Beispiel Bad Füssing, Karlsbad, Kolberg, Swinemünde, etc.!

Bitte beachten Sie: Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!
Bildrechte: Harvey Spa Hotel, Hotelkomplex Flora-Maxim, Resort Reichenberger, Ensana Hvězda Health Spa Hotel; stock.adobe.com: peteri, Victoria Schaad, Daniel

Verlängerungswoche auf Anfrage möglich.

Veranstalter: Frankenland Reisen Media GmbH • Fitzendorfer Str. 11 • 97496 Burgpreppach
Telefon: 09534 / 92 20 20 von Mo - Fr, 10 - 16 Uhr | touristik@frankenland-reisen.de | frankenland-reisen.de

WITTICH **LINUS WITTICH**
Medien Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

ZUHAUSE
GEPFLEGT WOHNEN

NÄHE, DIE STÄRKT.
PFLEGE, DIE ANKOMMT.



**Ambulanter Pflegedienst am
Standort Baunach**

WIR SIND FÜR SIE DA.

Gemeinsam finden wir die passende Unterstützung –
Wir beraten Sie gerne. Jetzt anrufen: 09544 98755 220

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegerische Palliativversorgung
- Demenzpflege
- Onkologische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundmanagement
- Medikamentenmanagement
- Infusion- und Diabetestherapien
- Kompressionstherapie
- Katheter Wechsel
- Betreuung

Gem. Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly

Mobil: 0151 41456546

s.buchaly@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256

Fax. 09191 723242

v.windisch@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

30 1995-2025
JAHRE
EAD
HAMMER

Persönlich - Regional - Innovativ

Post zur Fernablesung?
Ein Anbietervergleich lohnt sich!

LINUS WITTICH
Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Mehr Sichtbarkeit.
Mehr Erfolg.**
Mit Ihrer Anzeige vor Ort!

Gezielt werben
Erreichen Sie Ihre Kunden
direkt in Ihrer Region.

Lokal verankert
Hohe Akzeptanz und Glaubwürdigkeit
in der Region.

Erfolgreich werben
Mehr Aufmerksamkeit.
Mehr Kontakte. Mehr Umsatz.

**Jetzt profitieren:
3+1
GRATIS!**
3 Anzeigen buchen –
1 kostenlos dazu!

Wir sind für Sie da!
Persönlich. Kompetent. Vor Ort.
Ihre Mediaberater*innen
von LINUS WITTICH.

Violetta Windisch
Verkaufsdienst
✉ v.windisch@wittich-forchheim.de
☎ Tel. 09191 - 723256

Stefanie Buchaly
Gebietsverkaufsleitung
✉ s.buchaly@wittich-forchheim.de
☎ Tel. 0151 - 41456546

www.jobs-regional.de

Bei uns

WERBEN

Sie richtig!

anzeigen.wittich.de

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**



Traurig, aber auch erleichtert nehmen wir
Abschied von

Andreas Fritz

* 12.06.1969 † 04.07.2026

Für immer in unseren Herzen:

Sylvia

Sabrina und Peter

Brunhilde und Liane

Reckendorf

Urnenbeisetzung am Freitag, 24.07.2026, um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof in Reckendorf.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die um unsere liebe Verstorbene

Agnes Jäger

* 01.04.1939 † 16.06.2026

trauern und uns ihre Anteilnahme in so
liebvoller und vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf
ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Pfarrvikar Pater Peter Kotwica für
die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
Der Familie Wehnert für den
einfühlsamen und bewegenden Gesang.
Dem Bestattungsinstitut Postler/Hetterich
für die hilfreiche, würdevolle und
einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen:
Burkard Jäger

Baunach, im Juni 2026

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

Sommerzeit ist Gartenzeit!



Wir haben vom
20. Juli bis 12. September
Mo. bis Sa. von 8 - 13 Uhr
für Sie geöffnet.

**Dein Gärtner
in Zapfendorf**
Gässchen 5 - 09547 / 7878
www.gaertner-hertel.de

FENSTER TÜR PORZNER Bauelemente

seit **45**
Jahren

Wir reparieren auch Fenster, Türen und Rollos
Unsere Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

Mo. bis Do. 9-17 Uhr – Fr. 9-15 Uhr

Terminvereinbarung zur Beratung wird empfohlen
Samstags ist die Ausstellung geschlossen

Fenster - Haustüren - Rollos
Dachfenster - Insektenschutz

Beratung - Montage - Service

09547 / 70 70 Mail: info@porzner.de
www.porzner.de

PORZNER Bauelemente GmbH&Co. KG
Schefflitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf





Hanff

Bestattungsinstitut
seit 1926

Weißer Weg 5+7
96145 Seßlach
Telefon 09567 325
Mobil 0171 2325767

*Wir beraten, helfen und begleiten Sie,
wir unterstützen Sie bei der Vorsorge.*

*Urne zur persönlichen,
zeitlich unbefristeten Abschiednahme
zu Hause aufbewahren, jetzt möglich!
Wir erfüllen Ihnen gerne diesen oft
geäußerten Wunsch.*

kontakt@bestattungsinstitut-hanff.de www.bestattungsinstitut-hanff.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit uns bleiben

Sie am Ball!

Anzeige online
aufgeben

anzeigen.wittich.de



NoNiGo_2026

Das Event für **NOch-NIcht-GOLfer/-innen**



Golf einfach mal ausprobieren!



Das 4er-Team bist Du mit Deinen Freunden, mit Deinen Kollegen, mit Deiner Familie.

Was muss ich tun?

Melde Dein Team mit 4 Personen an, die **noch nicht Golf spielen** – Familie, Freunde, Verein, Betrieb oder... Nach kurzer Einweisung trainierst Du mit einem erfahrenen Spieler unseres Clubs – Eurem Team-Captain – für den Wettkampf.

Golf-Ausrüstung wird gestellt – für Sportschuhe und dem herrschenden Wetter entsprechende, sportliche Kleidung sorgt Ihr selbst.

KOSTEN: 50,- EUR PRO PERSON*

inkl. ganztägiger Betreuung.

*Wird bei Eintritt als Schnuppermitglied angerechnet.

Maximal 16 Teams je Termin. Bei mehr als 16 Meldungen entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.



Gib's etwas zu gewinnen?

- ▶ 1. Preis: 4 x Platzreifekurs + 4 x 3 Monate Spielrecht Kurzplatz und Driving Range (Wert 1.400 EUR)
- ▶ 2. Preis: 4 x Platzreifekurs + 4 x 2 Monate Spielrecht Kurzplatz und Driving Range (Wert 1.200 EUR)
- ▶ 3. Preis: 4 x Platzreifekurs + 4 x 1 Monat Spielrecht Kurzplatz und Driving Range (Wert 1.000 EUR)

Wann geht's los?

12. JULI UND 09. AUGUST 2026

Beginn ist um 11.00 Uhr.

Um 16.00 Uhr startet Ihr Euer erstes Golfturnier auf unserem sonnigen Golfplatz.

Die Siegerehrung findet gegen 18.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Euch!

Melde Dich gleich an!

© fotolia.com, Mike Watson Images Limited.



Golfclub Fränkische Schweiz e. V.
Kannndorf 8 - 91320 Ebermannstadt

Telefon: 0 91 94 / 48 27
E-Mail: info@gc-fs.de
Web: www.gc-fs.de



Markisen

markilux

**Markisentuch-Tausch
Terrassendächer
Sommergärten
Haustüren
Insektenschutz**

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

GLAS Tremel Bauelemente
Agentur

www.glasagentur-tremel.de

Kfz-Streng GbR

Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW

Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice

Talstr. 33 | Dorgendorf

Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder
Tel. 0170/ 1 94 14 87
Tel. 09544/ 9 86 78 89



Comics, Manga, Anime, DVD, Trading Card Games,
Action-Figuren, Merchandise, Rollenspiele, Table Top...

comixart

COMIC-FACHHANDEL

Austraße 21 - 96047 Bamberg - Tel.: 0951 21655 - www.comixart.de
- zwischen GABELMANN und AM KRANEN -



MALERWERKSTÄTTE STÖCKLEIN

GmbH & Co. KG seit 1948 **Meisterbetrieb**

Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · mail@stoecklein.info · www.stoecklein.info

Qualität von Meisterhand

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze





Schneiderbanger

Reckendorf

Aus unserer heißen Theke vom 16.07. – 18.07.26

Donnerstag ab 11 Uhr heiße Schaschlik

Freitag ab 11 Uhr Schnitzelsandwich

Samstag ab 11 Uhr heiße Göttinger aus eigener Herstellung

Aus unserer heißen Theke vom 23.07. – 25.07.26

Donnerstag ab 11 Uhr Blaue Zipfel

Freitag ab 11 Uhr Fisch- und Lachsbrötchen

Samstag ab 11 Uhr gegrillter Kümmelbauch

Bitte vorbestellen, unter Telefonnummer 09544 / 5632.